

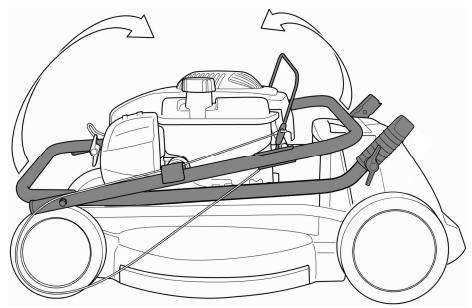
40-SPIRIT / 40-SPIRIT RS

DE	Rasenmäher	BETRIEBSANLEITUNG
FR	Tondeuse à gazon	LIVRET D'ENTRETIEN
EN	Lawn mower	OPERATOR'S MANUAL
NL	Grasmaaier	BEDIENINGSHANDLEIDING
ES	Cortacésped	MANUAL DEL OPERADOR
IT	Tagliaerba	MANUALE DELL'OPERATORE

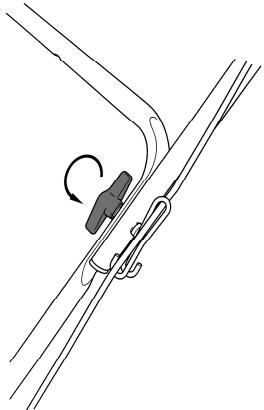
SABO

SAU16195

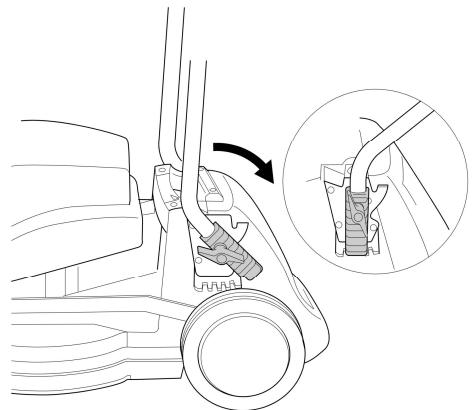
A1



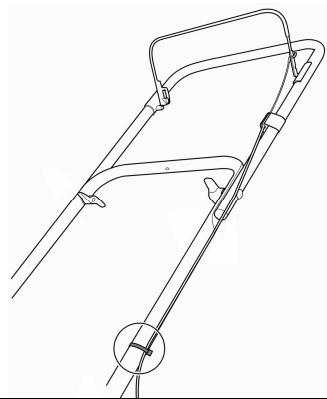
E1



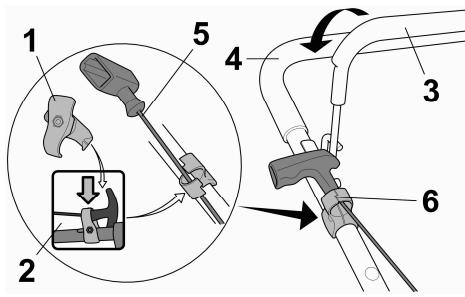
B1



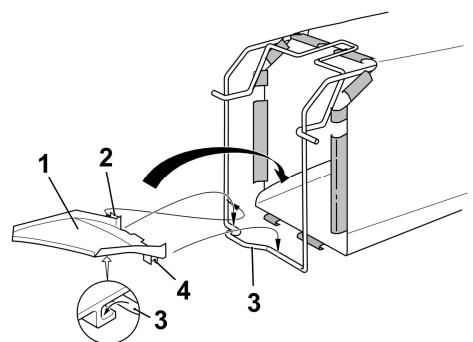
O4



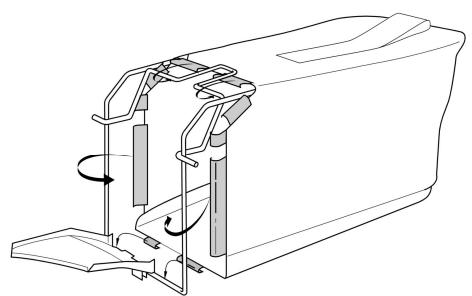
L1



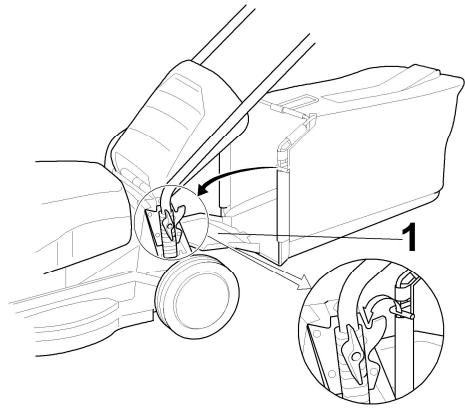
Q1



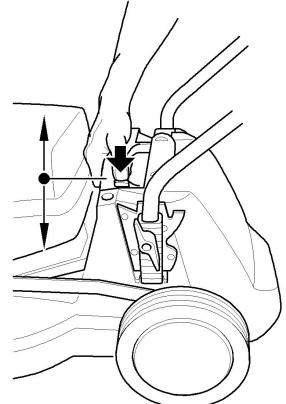
R1



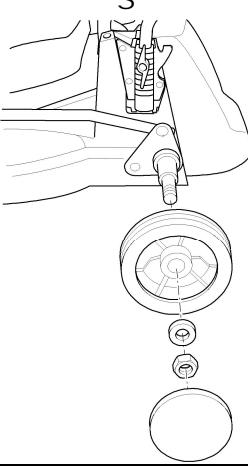
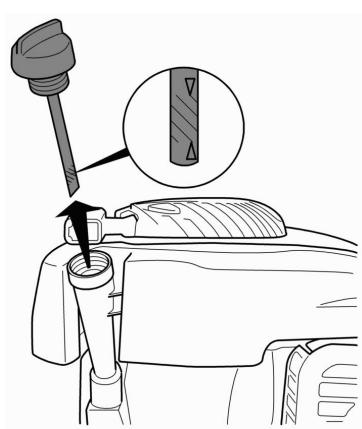
S1



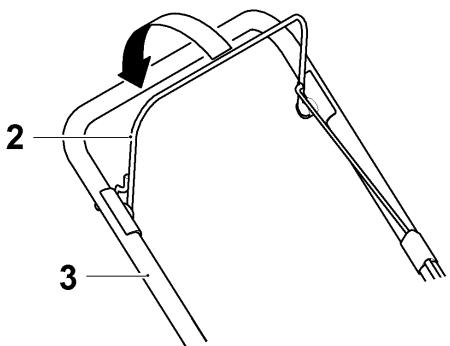
I

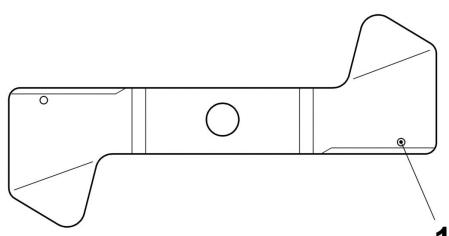
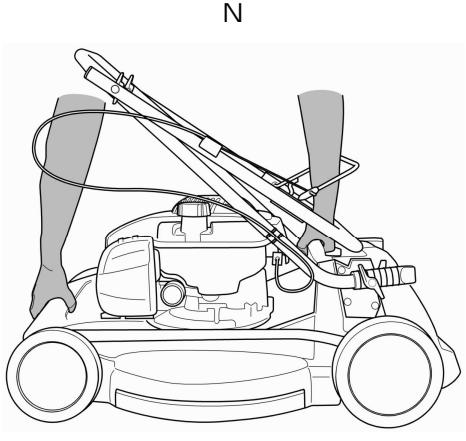
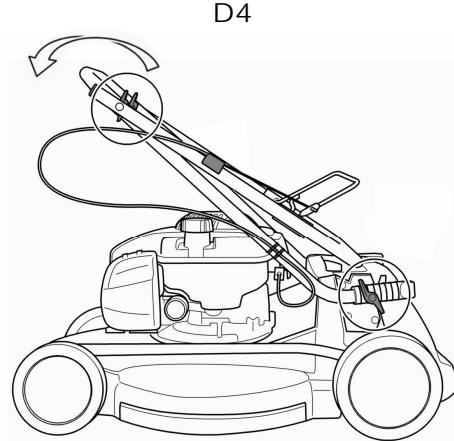
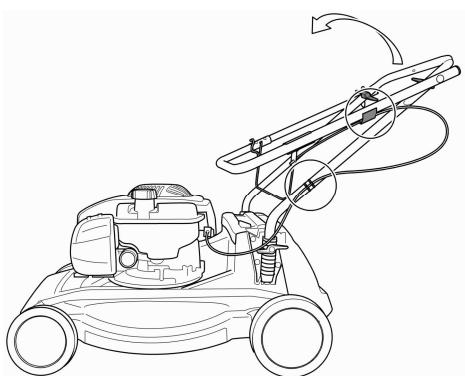
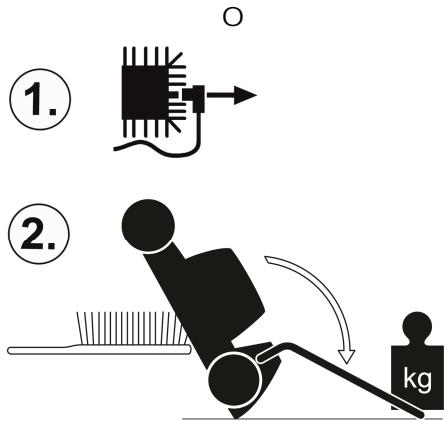
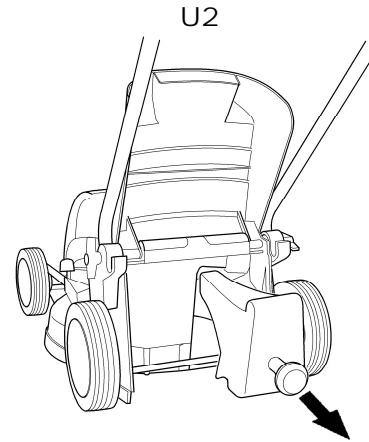
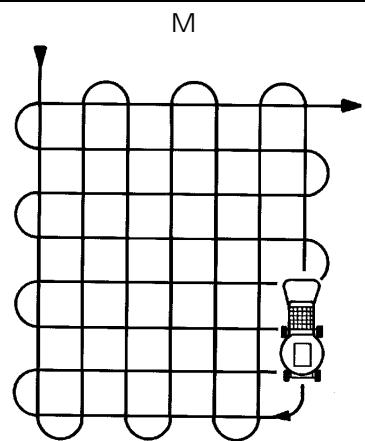
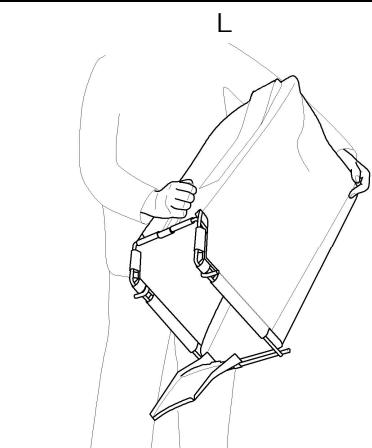
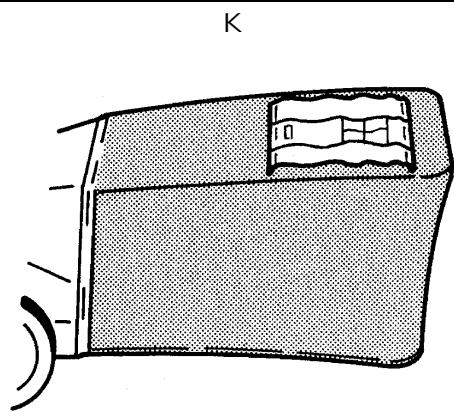
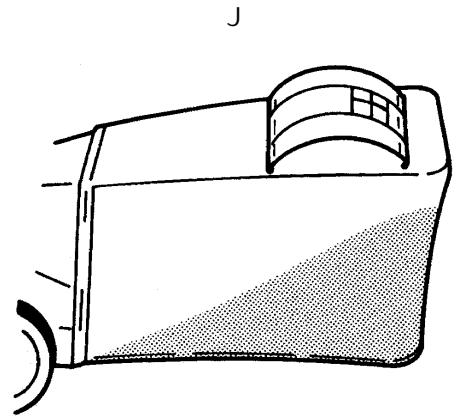
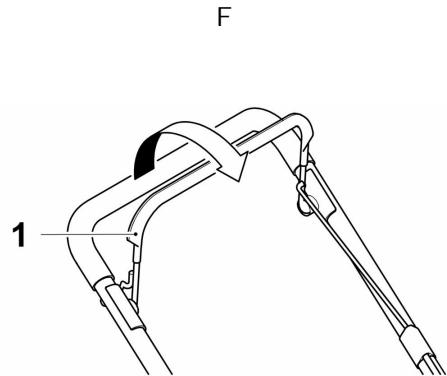
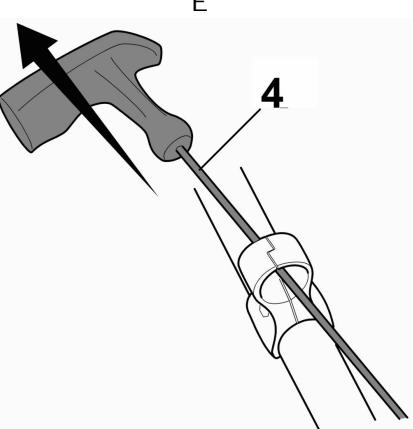


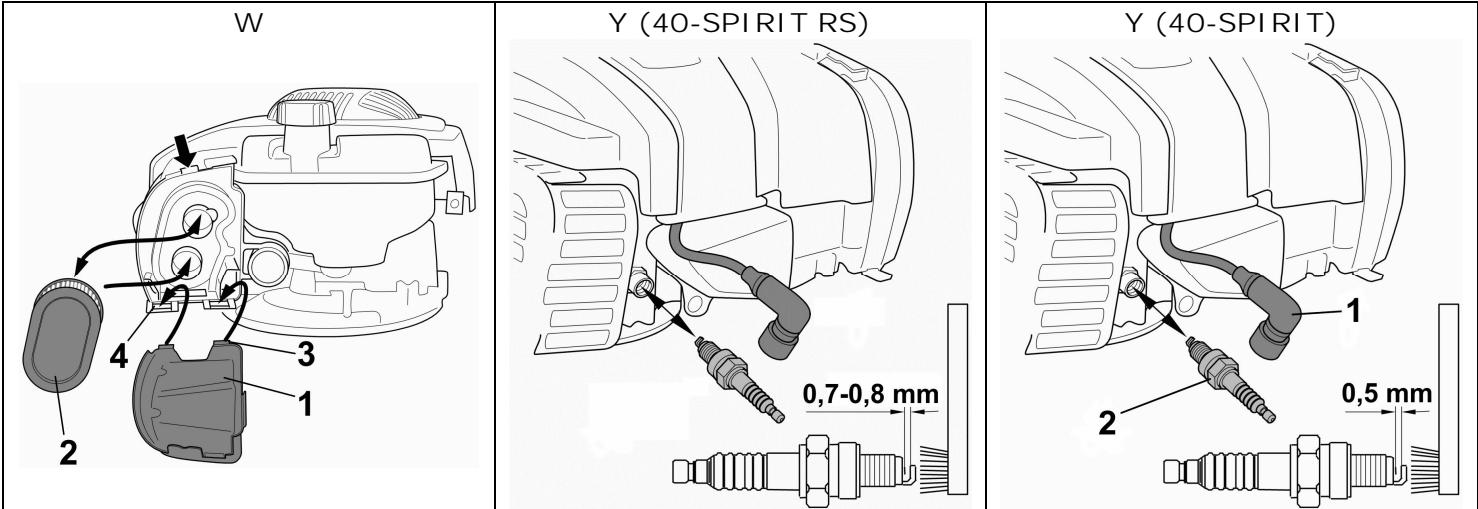
Y1



D







Deutsch Originalbetriebsanleitung	DE
Français Mode d'emploi d'origine	FR
English Original Instructions	EN
Nederlands Originele gebruiksaanwijzing	NL
Español Manual del operador original	ES
Italiano Manuale d'uso originale	IT

1	Einführung.....	2	Schalldruckpegel	12
2	Erklärung des auf der Maschine angebrachten Typenschildes.....	2	Schwingungen.....	12
3	Erklärung der Piktogramme	2	20 Original-Ersatzteile und Zubehör	12
4	Erklärung der Symbole.....	2	Konformitätserklärung..... siehe hinten, nach der letzten Sprache	
5	Bestimmungsgemässer Gebrauch.....	3		
6	Allgemeine Sicherheitsvorschriften für den handgeführten Sichelrasenmäher (Benzin).....	3		
	Allgemeine Sicherheitshinweise.....	3		
	Vorbereitende Maßnahmen.....	3		
	Handhabung	4		
	Wartung und Lagerung.....	5		
7	Beschreibung der Bauteile.....	6		
8	Vorbereitende Arbeiten.....	6		
	Führungsholm hochstellen (Abbildung A1 + E1 + B1 + O4).....	6		
	Holmstart-Montage (Abbildung L1)	7		
	Grasfangsack zusammenbauen und am Mäher einhängen (Abbildung Q1 + R1 + S1)	7		
	Schnitthöhe einstellen (Abbildung I).....	7		
9	Vor der ersten Inbetriebnahme	7		
	Öl einfüllen (Abbildung Y1).....	7		
	Kraftstoff einfüllen.....	7		
10	Starten des Motors (Abbildung D + E)	7		
11	Abstellen des Motors (Abbildung F)	8		
12	Anhalten im Notfall.....	8		
13	Grasfangeinrichtung	8		
	Betrieb mit Grasfangsack	8		
	TurboSignal (Füll-Anzeige des Grasfangsacks) (Abbildung J + K)	8		
	Entleeren des Grasfangsacks (Abbildung L)	8		
	Betrieb ohne Grasfangsack.....	8		
14	Mahrbetrieb.....	8		
	Mähen an Hanglagen	8		
	Ölstandkontrolle.....	8		
	Prüfung der Betriebssicherheit	8		
	Zeitliche Einschränkungen	9		
	Tipps zur Rasenpflege.....	9		
	Mähen (Abbildung M)	9		
	Mulchen	9		
	Umbau auf Heckauswurfmäher (Abbildung U2 + S1)	9		
15	Wartungsintervalle	9		
16	Pflege und Wartung des Mähers.....	9		
	Reinigung (Abbildung O)	9		
	Aufbewahrung	10		
	Umklappen des Führungsholmes (Abbildung B4 + D4)	10		
	Transport und Sicherung des Gerätes (Abbildung N).....	10		
	Wartung des Messerbalkens.....	10		
	Nachschleifen und Auswuchten des Messerbalkens (Abbildung O)	10		
	Auswechseln des Messerbalkens	10		
	Wartung der Räder (Abbildung S)	10		
17	Wartung des Motors.....	10		
	Ölwechsel	10		
	Reinigen bzw. Austausch des Luftfilters (Abbildung W)	11		
	Kontrolle der Zündkerze (Abbildung Y)	11		
	Vorschriftsmäßiges Überwintern des Motors (oder längerer Nichtgebrauch)	11		
18	Störungsursachen und deren Beseitigung	11		
19	Technische Daten.....	12		
	Motor	12		
	Mäher.....	12		
	Schallleistungspegel.....	12		

1 EINFÜHRUNG

Liebe Gartenfreundin, lieber Gartenfreund,
wenn zum Stolz auf einen gepflegten Rasen die Freude an der Gartenarbeit kommt,
dann weiß man erst, was man an seinen Gartengeräten hat. Mit Ihrem neuen
Rasenmäher haben Sie eine gute Wahl getroffen. Er vereint die Leistungsstärke einer
großen Traditionsmarke mit den Innovationen modernen High-Techs. Das spüren Sie,
wenn Sie mit ihm arbeiten, und das freut Sie, wenn Sie das wunderbare Ergebnis
sehen.

Doch bevor Sie mit der Rasenpflege starten, hier einige wichtige Informationen, die Sie
bitte unbedingt beachten sollten.

Bevor Sie den Mäher erstmals in Betrieb nehmen, lesen Sie diese Betriebsanleitung
aufmerksam durch, um sich mit der korrekten Bedienung und Wartung der Maschine
vertraut zu machen und um Verletzungen oder Schäden an Ihrem Rasenmäher zu
vermeiden.

Benutzen Sie den Rasenmäher vorsichtig. Die auf dem Gerät angebrachten
Piktogramme weisen Sie auf die wichtigsten Vorsichtsmaßnahmen hin. Die Bedeutung
der Piktogramme wird auf dieser Seite erklärt.

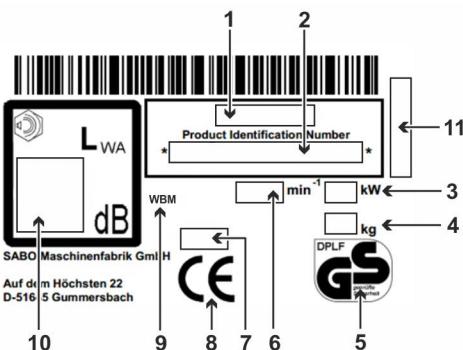
Die Sicherheitshinweise in dieser Betriebsanleitung sind mit Symbolen gekennzeichnet.
Die Erklärung der Symbole finden Sie in der Tabelle auf der nächsten Seite.

Die Bezeichnungen links und rechts beziehen sich immer auf die in Fahrtrichtung
gesehenen linke oder rechte Seite des Gerätes.

Bei genauer Beachtung der technischen Anweisungen wird Ihr Rasenmäher
zuverlässig funktionieren. Wir weisen darauf hin, dass Schäden am Mäher, die durch
Bedienungsfehler entstanden sind, nicht der Gewährleistungs- / Garantiepflicht
unterliegen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Rasen- und Grundstückspflege.

2 ERKLÄRUNG DES AUF DER MASCHINE ANGEBRACHTEN TYPENSCHILDES



- Modell
- Produktidentifikationsnummer
- Nennleistung
- Gewicht
- Geprüfte Sicherheit (modellabhängig)
- Motor Nenndrehzahl
- Baujahr
- CE Konformitätskennzeichen
- Handgeföhrter Rasenmäher
- Garantiertes Schallleistungspegel
- Seriennummer

Diese Betriebsanleitung gilt für folgende Modelle:

40-SPIRIT RS (SA201319): mit B&S Motor 675EXi, Schnittbreite 400 mm
40-SPIRIT (SA201219): mit B&S Motor 550 E-Series, Schnittbreite 400 mm

Die korrekte Modellbezeichnung Ihres Gerätes sowie die Seriennummer entnehmen
Sie bitte dem Typenschild.

Der Abschnitt unter einer Überschrift in kursiv und unterstrichen gilt bis zu der
nächsten so markierten Überschrift für das jeweilige Modell.

3 ERKLÄRUNG DER PIKTOGRAMME



Vor Inbetriebnahme die Betriebsanleitung und
Sicherheitshinweise lesen und beachten!



Gefahr durch fortschleudernde Teile bei laufendem Motor -
Sicherheitsabstand halten / Dritte aus dem Gefahrenbereich
fernhalten!



Achtung vor scharfen Messern! Kontakt mit rotierendem
Messerbalken vermeiden! Darauf achten, dass Hände und
Füße nicht unter das Gehäuse kommen! – Vor Reinigungs-
und Wartungsarbeiten Motor abstellen und
Zündkerzenstecker ziehen.



Motor STOP



Warnung vor heißen Oberflächen - Motor und Auspuff nicht
berühren. Verbrennungsgefahr!



Abgase sind giftig - Motor nicht in geschlossenen Räumen
laufen lassen. Vergiftungsgefahr!



Benzin ist leicht entflammbar - Funken und Flammen
fernhalten, nicht rauchen. Feuergefahr!

Dieses Gerät gehört nicht in den Hausmüll. Gerät, Zubehör und Verpackung einer
umweltfreundlichen Wiederverwertung zuführen.

4 ERKLÄRUNG DER SYMBOLE



WARNUNG

Betriebsanleitung und allgemeine Sicherheitsvorschriften sorgfältig
lesen und beachten. Die Betriebsanleitung zum Nachlesen
aufbewahren.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung
der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs-, Wartungs- und
Instandhaltungsbedingungen.



WARNUNG

Abstand halten / Dritte aus dem Gefahrenbereich fernhalten!
Der Kontakt mit dem rotierenden Messerbalken kann zu schweren
Verletzungen führen.

Hochgeschleuderte Gegenstände können schwere Verletzungen
verursachen.

Mähen Sie niemals, während Personen, besonders Kinder, oder Tiere
in der Nähe sind.



WARNUNG

Benzin ist leicht entflammbar und hochexplosiv.
Auslaufendes Benzin und Öl auf dem heißen Motor ist leicht
entflammbar.

Feuer und Explosionen können schwere Verletzungen und
Sachschäden verursachen.

Während der Motor läuft oder bei heißer Maschine darf der
Tankverschluss nicht geöffnet oder Benzin nachgefüllt werden.
Bei laufendem Motor muss der Ölmess-Stab immer fest eingeschraubt
sein.



WARNUNG

Benzin ist leicht entflammbar und hochexplosiv.
Feuer und Explosionen können schwere Verletzungen und
Sachschäden verursachen.

Rauchen und offenes Feuer sind beim Tanken verboten

	<p>WARNUNG</p> <p>Achtung vor scharfen Messern! Der Kontakt mit dem rotierenden Messerbalken kann zu schweren Fußverletzungen führen. Den Motor nur hinter dem Mäher stehend starten. Darauf achten, dass die Füße nicht unter das Gehäuse kommen.</p>
	<p>WARNUNG</p> <p>Achtung vor scharfen Messern! Der Kontakt mit dem rotierenden Messerbalken kann zu schweren Hand- und Fußverletzungen führen. Bei laufendem Motor/Messer den durch die Länge des Führungsholzes gegebenen Sicherheitsabstand einhalten. Darauf achten, dass Hände und Füße nicht unter das Gehäuse kommen.</p>
	<p>WARNUNG</p> <p>Hochgeschleuderte Gegenstände können schwere Verletzungen verursachen.</p> <p>Vor dem Mähen insbesondere bei Laub bedeckten Flächen alle Steine, Stöcke, Drähte, Spielzeug und andere Fremdkörper von dem Rasen entfernen.</p> <p>Das Gerät niemals mit beschädigten oder fehlenden Schutzeinrichtungen benutzen.</p> <p>Fehlende oder beschädigte Sicherheits- und Schutzeinrichtungen gefährden Ihre Sicherheit und die Sicherheit anderer Personen.</p> <p>Vor der ersten Inbetriebnahme die Befestigung der Messerschraube prüfen, danach den Messerbalken vor jedem Mähen auf festen Sitz, Verschleiß und Schäden untersuchen. Ein abgenutztes oder beschädigtes Messer von einer autorisierten Fachwerkstatt austauschen lassen. Die Messerschraube von einer autorisierten Fachwerkstatt festziehen lassen.</p> <p>Vor dem Starten des Motors prüfen, ob die Werkzeuge entfernt sind.</p>
	<p>WARNUNG</p> <p>Elektrischer Stromschlag kann zu schweren Verletzungen führen. Fahren Sie niemals mit eingeschaltetem Schneidwerkzeug über stromführende Leitungen.</p> <p>Überprüfen Sie das Gelände vor und während des Mähens auf stromführende Leitungen und entfernen Sie diese, wenn möglich.</p> <p>Bei Beschädigung einer stromführenden Leitung das Gerät ausschalten und die Leitung vom Versorgungsnetz trennen.</p>
	<p>VORSICHT</p> <p>Auspuff und Motor erreichen im Betrieb sehr hohe Temperaturen. Verbrennungsgefahr!</p> <p>Vor Wartungs- und Reinigungsarbeiten die Maschine mindestens 15 Minuten abkühlen lassen.</p> <p>Das Gerät niemals mit beschädigten oder fehlenden Auspuffschutzgitter benutzen.</p>
	<p>VORSICHT</p> <p>Wenn bei Arbeiten am Gerät der Zündkerzenstecker nicht abgezogen wird, könnte der Motor gestartet werden und schwere Verletzungen die Folge sein.</p> <p>Vor Wartungs- und Reparaturarbeiten Motor abstellen, Zündkerzenstecker abziehen und Zündschlüssel, wenn vorhanden, entfernen. Kerzenstecker niemals bei laufendem Motor abziehen. Gefährdung: elektrischer Schlag!</p> <p>Für entsprechende Reinigungs- oder Wartungshinweise in der Betriebsanleitung nachschlagen.</p> <p>Ungenügende Wartung Ihres Gerätes führt zu sicherheitsrelevanten Mängeln.</p>
	<p>WARNUNG</p> <p>Der Kontakt mit dem rotierenden Messerbalken kann zu schweren Hand- und Fußverletzungen führen. Hochgeschleuderte Gegenstände können schwere Verletzungen verursachen.</p> <p>Den Motor abstellen und warten bis das Schneidwerkzeug stillsteht:</p> <ul style="list-style-type: none"> - wenn der Mäher angehoben oder gekippt werden muss, z.B. zum Transport; - beim Fahren außerhalb des Rasens auf Wegen oder Straßen; - wenn die Maschine für kurze Zeit unbeaufsichtigt bleibt; - bevor die Schnitthöhe eingestellt wird; - bevor der Grasfangsack abgenommen wird; - bevor der Mulchstopfen entfernt wird;

	<ul style="list-style-type: none"> - vor dem Nachtanken. Nur bei kaltem Motor nachtanken!
	<p>VORSICHT</p> <p>Der Kontakt mit den scharfen Kanten des Messerbalkens und anderen scharfen Kanten des Geräts kann zu Verletzungen führen. Bei Wartungs- und Reinigungsarbeiten immer Schutzhandschuhe tragen.</p>

5 BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH

- Das Gerät ist ausschließlich zum Mähen von Gras- und Rasenflächen im Rahmen der Garten- und Landschaftspflege bestimmt ("Bestimmungsgemäßer Gebrauch"). Jeder darüber hinausgehende Einsatz gilt als nicht bestimmungsgemäß; für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.
- Beim Einsatz in öffentlichen Anlagen, Parks, Sportstätten, an Straßen und in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben ist besondere Vorsicht erforderlich.
- Nicht eingesetzt werden darf der Mäher insbesondere zum Trimmen von Büschen, Hecken und Sträuchern, zum Schneiden von Rankgewächsen oder Bewuchs auf Dächern und in Balkonkästen, zum Absaugen und/oder Fortblasen auf Gehwegen.
- Nicht zulässig ist die Verwendung jeglicher vom Hersteller nicht freigegebener Zusatz- und Anbaugeräte. Bei Verwendung dergestalteriger Zusatz- und Anbaugeräte erlöschen die CE-Konformität und der Garantieanspruch. Eigennächtige Veränderungen an diesem Rasenmäher schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.

6 ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN FÜR DEN HANDGEFÜHRTEN SICHELRASENMÄHER (BENZIN)

Allgemeine Sicherheitshinweise



Lesen Sie zu Ihrem Schutz und zur Gewährleistung der Funktion die Betriebsanleitung sorgfältig. Machen Sie sich mit den Bedienelementen und dem richtigen Gebrauch der Maschine vertraut. Die Betriebsanleitung zum Nachlesen aufzubewahren.

- Denken Sie daran, dass der Maschinenführer oder der Benutzer für Unfälle mit anderen Personen oder deren Eigentum verantwortlich ist.
- Diese Betriebsanleitung gehört zur Maschine und muss im Fall eines Weiterverkaufs dem Käufer des Gerätes ausgehändigt werden.
- Erlauben Sie niemals Kindern und Personen unter 16 Jahren sowie anderen Personen, welche die Betriebsanleitung nicht kennen, die Maschine zu benutzen. Örtliche Bestimmungen können das Mindestalter des Benutzers festlegen.
- Erklären Sie jedem, der mit dem Gerät arbeiten soll, die möglichen Gefahrenmomente und wie Unfälle zu vermeiden sind. Dieses Gerät darf nur von Personen genutzt, gewartet und instand gesetzt werden, die hiermit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind.
- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, von Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt und erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Diese Aufsichts-Person muss im Vorfeld entscheiden, ob die Person mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten für diese Tätigkeit geeignet ist.



Mähen Sie niemals, während Personen, besonders Kinder, oder Tiere in der Nähe sind.

- Bewahren Sie Ihre Maschine sicher auf! Unbenutzte Geräte sollten in trockenem, verschlossenem Raum und für Kinder nicht erreichbar, aufbewahrt werden.
- Sicherheits- und Schutzeinrichtungen der Maschine dürfen nicht manipuliert oder deaktiviert werden!

Vorbereitende Maßnahmen

- Während des Mähens sind immer festes, geschlossenes, rutschfestes Schuhwerk oder Sicherheitsschuhe und lange Hosen zu tragen. Vermeiden Sie das Tragen loser Kleidung oder Kleidung mit hängenden Schnüren oder Gürteln. Mähen Sie nicht barfuß oder in Sandalen. Zum Schutz der Augen tragen Sie eine Sicherheitsbrille.
- Laute Geräusche können zu Hörschäden führen. Gehörschutz tragen.



Überprüfen Sie vor und während des Mähens vollständig das Gelände, auf dem das Gerät eingesetzt wird, und entfernen Sie alle Steine, Stöcke, Drähte, Spielzeug und andere Fremdkörper, die erfasst und weggeschleudert werden können.



Überprüfen Sie das Gelände vor und während des Mähens auf stromführende Leitungen und entfernen Sie diese, wenn möglich.

Fahren Sie niemals mit eingeschaltetem Schneidwerkzeug über stromführende Leitungen. Gefährdung: elektrischer Schlag!

Bei Beschädigung einer stromführenden Leitung das Gerät ausschalten und die Leitung vom Versorgungsnetz trennen.

- Wenn Sie zur Rasenpflege auch einen Mäherroboer einsetzen, sind folgende Sicherheitshinweise im Hinblick auf die Arbeitsfläche des Mäherroboers zu beachten:
 - Vor dem Mähen auf diesen Flächen ist immer der Bereich des Begrenzungskabels zu prüfen.
 - Sind die Kabel in der Erde verlegt, müssen sie überprüft werden, es dürfen keine Kabel zu sehen sein, besondere Vorsicht ist bei der Ladestation geboten.
 - Sind die Begrenzungskabel oberirdisch verlegt, so sollten diese direkt auf dem Untergrund gespannt verlaufen und nicht schlaff im Gras herumliegen. Die Kabel müssen ausreichend durch Begrenzungsnägel fixiert sein, siehe Bedienungsanleitung.
 - Die Begrenzungsnägel dürfen nicht hervorstehen, ansonsten müssen die Nägel nachgedrückt werden.
 - Herumliegende Kabelreste vor dem Mähen entfernen.
- Bei den oben beschriebenen Zuständen besteht die Gefahr, dass das Kabel vom Arbeitswerkzeug eingezogen und aufgewickelt wird, das kann zu erheblichen Verletzungen führen.
- Herunterhängende Zweige und ähnliche Hindernisse können den Benutzer verletzen oder das Mähen behindern. Vor dem Mähen auf mögliche Hindernisse wie z. B. herunterhängende Zweige achten und diese zurückschneiden oder entfernen.

WARNUNG



- Benzin ist leicht entflammbar und hochexplosiv. Feuer und Explosionen können schwere Verletzungen und Sachschäden verursachen.
- Benzin nur in einem zugelassenen Behälter und für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- Behälter nicht im Fahrzeug, auf einer Ladefläche oder einem Anhänger mit Kunststoffauskleidung befüllen. Behälter vor dem Auffüllen mit Kraftstoff nicht in der Nähe des Fahrzeugs und stets auf dem Boden abstellen.
- Nur im Freien und bei kaltem Motor auftanken. Rauchen und offenes Feuer sind beim Tanken verboten.
- Mit Kraftstoff angetriebene Geräte, welche sich auf einer Ladefläche oder einem Anhänger befinden, nicht von der Zapfsäule aus betanken, sondern mit einem tragbaren Kraftstoffbehälter auftanken.
- Benzin ist vor dem Starten des Motors einzufüllen.
- Während der Motor läuft oder bei heißer Maschine darf der Tankverschluss nicht geöffnet oder Benzin nachgefüllt werden.
- Falls Benzin übergegangen ist, darf kein Versuch unternommen werden, den Motor zu starten. Stattdessen ist das Gerät von der benzinverschmutzten Fläche zu entfernen, der übergegangene Kraftstoff am Motor abzuwaschen. Jeglicher Zündversuch ist zu vermeiden, bis sich die Benzindämpfe verflüchtigt haben.
- Aus Sicherheitsgründen sind Benzintank und Benzinkanister wieder sorgfältig zu verschließen.
- Bei Beschädigung sind Benzintank und Tankverschluss auszutauschen.
- Vor dem Gebrauch ist immer durch Sichtkontrolle zu prüfen, ob das Schneidwerkzeug, Befestigungsschrauben und die gesamte Schneideinheit abgenutzt oder beschädigt sind. Zur Vermeidung einer Unwucht müssen abgenutzte oder beschädigte Messer und Befestigungsschrauben von einer autorisierten Fachwerkstatt ausgetauscht werden.
- Der Zustand der Piktogramme ist bei jedem Einsatz zu prüfen. Abgenutzte oder beschädigte Piktogramme müssen ersetzt werden.

Handhabung

- Das Gerät darf nicht in explosionsgefährdeter Umgebung betrieben werden.

- Der Verbrennungsmotor darf nicht in geschlossenen Räumen laufen, in denen sich gefährliche Abgase sammeln können. Vergiftungsgefahr.
- Träger von Herzschrittmachern dürfen bei laufendem Motor keine spannungsführenden Motorteile berühren.
- Achtung! Gerät nicht vor Ansaugöffnungen von Raumbelüftungsanlagen laufen lassen.
- Mähen Sie nicht bei schlechtem Wetter, wenn die Gefahr von Blitzschlag besteht.
- Kerzenstecker niemals bei laufendem Motor abziehen. Gefährdung: elektrischer Schlag!
- Kerzenstecker nur bei abgekühltem Motor abziehen. Verbrennungsgefahr!
- Keine Kopfhörer zum Radio- oder Musik hören tragen. Sicherheit bei der Wartung und beim Betrieb der Maschine erfordert uneingeschränkte Aufmerksamkeit.
- Mähen Sie nur bei Tageslicht oder bei guter Beleuchtung. Führen Sie die Maschine im Schritt-Tempo.
- Die Fahrgeschwindigkeit an Person und Gelände anpassen. Erhöhen Sie die Geschwindigkeit langsam, bis Sie Ihre passende Fahrgeschwindigkeit erreicht haben.
- Besonders vorsichtig sein, wenn unübersichtliche Ecken, Sträucher, Bäume oder andere Hindernisse die Sicht beeinträchtigen können.
- Nicht zu nahe an Löcher, Gräben und Böschungen heranfahren. Die Maschine kann sich plötzlich überschlagen, wenn ein Rad über die Kante eines Grabens oder einer Böschung fährt oder wenn eine Kante plötzlich nachgibt.
- Vorsicht beim Mähen unter Spielgeräten (z.B. Schaukeln). Das Gerät könnte in unsichere Lage kommen. Es besteht Verletzungsgefahr.
- Die Maschine nicht bei Krankheit, Müdigkeit oder unter Einfluss von Alkohol, Medikamenten oder Drogen bedienen.
- Wenn möglich ist der Einsatz des Gerätes bei nassem Gras zu vermeiden. Es besteht Ausrutschgefahr.
- Achten Sie immer auf einen guten, sicheren Stand an Hängen. Mähen Sie quer zum Hang, niemals auf- oder abwärts. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie die Fahrtrichtung am Hang ändern.
- Mähen Sie nicht an übermäßig steilen Hängen! Das Mähen an Hanglagen birgt grundsätzlich Gefahren. Ihr Rasenmäher ist so leistungsfähig, dass er noch an Hängen mit einer Steigung von bis zu 46% (25° Neigung) mähen kann. Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir Ihnen aber dringend, dieses theoretische Leistungspotential nicht auszuschöpfen. Achten Sie immer auf einen sicheren Stand. Grundsätzlich sollten handgeführte Rasenmäher bei Steigungen von mehr als 26% (15° Neigung) nicht eingesetzt werden. Es droht der Verlust der Standfestigkeit.
- Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie die Maschine wenden oder das Gerät zu sich heranziehen.
- Bei Rückwärtsbewegungen mit der Maschine besteht Stolpergefahr. Rückwärtsgehen vermeiden. Vermeiden Sie anormale Körperhaltung. Sorgen Sie für sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.
- Halten Sie den durch die Länge des Führungsholmes gegebenen Sicherheitsabstand ein.
- Um ein Abrutschen des Gerätes beim Tragen zu verhindern, fassen Sie das Gerät immer an den dafür vorgesehenen Greifvorrichtungen (Tragegriff, Gehäuse, Holmenden oder Querholm des Führungsholm-Unterteils). Nicht an der Auswurkklappe anfassen!
- Beachten Sie vor dem Heben oder Tragen das Gewicht der Maschine (siehe Kapitel „Technische Daten“). Das Heben von hohen Gewichten kann zu gesundheitlichen Problemen führen.
- Heben oder tragen Sie niemals eine Maschine mit laufendem Motor.
- Benutzen Sie niemals die Maschine mit beschädigten oder fehlenden Sicherheits- und Schutzeinrichtungen. Fehlende oder beschädigte Sicherheits- und Schutzeinrichtungen gefährden Ihre Sicherheit und die Sicherheit anderer Personen.

Sicherheitseinrichtungen sind (siehe Kapitel „Beschreibung der Bauteile“):



- Sicherheitsschaltbügel Motorstopp (1)
Der Rasenmäher ist mit einer Motorstopp-Vorrichtung ausgestattet. Im laufenden Betrieb und im Gefahrenmoment wird durch Loslassen des Bügels Motorstopp der Verbrennungsmotor abgestellt. Der Verbrennungsmotor und das Messer müssen innerhalb von 3 Sekunden zum Stillstand kommen.
Der Bügel muss nach dem Loslassen auf jeden Fall wieder in die im Bild „Beschreibung der Bauteile“ gezeigte Position zurückspringen. Sollte dies nicht der Fall sein, ist eine sofortige Überprüfung durch

eine autorisierte Fachwerkstatt erforderlich.

Verletzungsgefahr!

Ist die Nachlaufzeit des Messers größer, das Gerät nicht mehr verwenden und zu einer autorisierten Fachwerkstatt bringen.

Messen der Nachlaufzeit

Nach dem Starten des Verbrennungsmotors dreht sich das Messer und ein Windgeräusch ist hörbar.

Die Nachlaufzeit entspricht der Dauer des Windgeräusches nach dem Abstellen des Verbrennungsmotors, sie kann mit einer Stoppuhr gemessen werden.

Die Funktion des Sicherheitsschaltbügels darf in keinem Fall außer Kraft gesetzt werden.

Auf die ordnungsgemäße Funktion des Sicherheitsschaltbügels ist zu achten. Wenn das nicht der Fall ist, von einer autorisierten Fachwerkstatt instand setzen lassen.

Schutzeinrichtungen sind (siehe Kapitel „Beschreibung der Bauteile“):



- Gehäuse, Grasfangsack, Auswurkklappe (12), Prallschutz
Diese Schutzeinrichtungen schützen vor Verletzungen durch hoch geschleuderte Gegenstände.
Das Gerät darf nicht mit beschädigtem Gehäuse bzw. ohne ordnungsgemäß befestigtem Grasfangsack bzw. Prallschutz oder am Gehäuse anliegender Auswurkklappe betrieben werden.



- Gehäuse
Diese Schutzeinrichtung schützt vor Verletzungen durch den Kontakt mit dem rotierenden Messerbalken.
Das Gerät darf nicht mit beschädigtem Gehäuse betrieben werden.
Darauf achten, dass Hände und Füße nicht unter das Gehäuse kommen.
- Abdeckungen des Riementriebs, Motorabdeckungen (3)
Diese Schutzeinrichtungen schützen vor Verletzungen durch bewegliche Teile.
Das Gerät darf nicht mit beschädigten bzw. ohne ordnungsgemäß befestigte Abdeckungen betrieben werden.



- Auspuffschutzzitter (10)
Der Motor/Auspuff wird sehr heiß. Das Schutzzitter schützt vor Verbrennungen.
Gerät nicht ohne Auspuffschutzzitter benutzen.

Die Schutzeinrichtungen dürfen nicht verändert werden.

- Ändern Sie nicht die Grundeinstellung des Motors oder überdrehen Sie ihn nicht.
- Während des Startvorgangs den Antrieb, wenn vorhanden, nicht einschalten.



- Bei Inbetriebnahme ist darauf zu achten, dass die Füße sich in sicherem Abstand zum Schneidwerkzeug befinden.



- Beim Starten oder Anlassen des Motors darf die Maschine nicht hoch gekantet werden, sondern ist, falls erforderlich, durch Herunterdrücken des Führungsholmes so schräg zu stellen, dass das Schneidwerkzeug in die vom Benutzer abgewandte Richtung zeigt, jedoch nur so weit, wie es unbedingt erforderlich ist. Bevor das Gerät nicht wieder auf dem Boden steht, müssen sich beide Hände auf dem Holm-Oberteil befinden.
Starten Sie nicht den Motor, wenn Personen oder Tiere vor dem Mäher stehen.
Bei Geräten mit seitlichem Auswurf starten Sie nicht den Motor, wenn Sie vor dem Auswurfkanal stehen oder sich andere Personen oder Tiere im Auswurfbereich befinden.



- Führen Sie niemals Hände oder Füße in die Nähe oder unter sich drehende Teile. Achten Sie darauf, dass Hände und Füße nicht unter das Gehäuse kommen. Bei Geräten mit seitlichem Auswurf halten Sie sich immer entfernt von der Auswurfförmung.



- Stellen Sie den Motor ab durch Loslassen des Bügels Motorstopp, ziehen Sie den Kerzenstecker ab, vergewissern Sie sich, dass alle bewegten Teile vollkommen still stehen und der Zündschlüssel, wenn vorhanden, gezogen ist:

- wenn die Maschine verlassen wird;
- bevor Sie die Maschine überprüfen, reinigen oder Arbeiten an ihr durchführen;
- bevor Sie Blockierungen lösen oder Verstopfungen im Auswurfkanal beseitigen;
- wenn ein Fremdkörper getroffen wurde.

- wenn die Maschine ungewöhnlich zu vibrieren beginnt.

- Wenn ein Fremdkörper getroffen wurde und bei Blockierungen der Maschine, z. B. durch Auffahren auf ein Hindernis, muss durch eine autorisierte Fachwerkstatt geprüft werden, ob Teile des Gerätes beschädigt oder verformt wurden. Auch die möglicherweise notwendigen Reparaturen immer von einer autorisierten Fachwerkstatt ausführen lassen.

- Falls die Maschine anfängt, ungewöhnlich stark zu vibrieren oder ungewöhnliche Geräusche zu machen, ist eine sofortige Überprüfung durch eine autorisierte Fachwerkstatt erforderlich.
Hohe Vibrationen auf Ihre Hände können zu Gesundheitsschäden führen. Beim Auftreten von starken Vibrationen wenden Sie sich sofort an eine autorisierte Fachwerkstatt.

WARNUNG

Die in dieser Bedienungsanleitung angegebenen Geräuschpegel und Schwingungen sind die bei der Benutzung der Maschine entstehenden Höchstwerte.

Die Verwendung von unausgewichteten Schneidwerkzeugen, zu hohe Fahrgeschwindigkeit und mangelhafte Wartung haben erheblichen Einfluss auf Geräuschemissionen und Schwingungen. Deshalb müssen vorbeugende Maßnahmen ergriffen werden, um mögliche Schäden durch hohe Geräuschpegel oder Schwingungsbeanspruchungen zu vermeiden.
Achten Sie darauf, die Maschine gut zu warten, Gehörschutz zu tragen und während der Arbeit Pausen einzulegen.

Die in dieser Bedienungsanleitung aufgeführten Wartungsarbeiten einhalten und das Gerät regelmäßig von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen und warten lassen.



Stellen Sie den Motor ab durch Loslassen des Bügels Motorstopp, vergewissern Sie sich, dass alle bewegten Teile vollkommen still stehen und der Zündschlüssel, wenn vorhanden, abgezogen ist,

- wenn Sie den Mäher anheben oder kippen müssen, z. B. zum Transport;
- wenn Sie die Maschine zur Mähfläche hin- und wieder wegtransportieren
- beim Fahren außerhalb des Rasens;
- wenn Sie die Schnitthöhe verstetzen wollen;
- bevor Sie den Grasfangsack abnehmen;
- bevor Sie den Mulchstopfen entfernen;
- bevor Sie nachtanken. Nur bei kaltem Motor nachtanken!

- Falls der Motor einen Benzinabsperrhahn besitzt, ist dieser nach dem Mähen zu schließen.

Wartung und Lagerung

- Ungenügende Wartung Ihres Gerätes führt zu sicherheitsrelevanten Mängeln.
- Sorgen Sie dafür, dass alle Schraubverbindungen fest angezogen sind und das Gerät in einem sicheren Arbeitszustand ist.



Das Öffnen der Auswurkklappe und Abnehmen des Grasfangsacks oder Entfernen des Mulchstopfens darf nur bei ausgeschaltetem Motor erfolgen.



Bewahren Sie niemals die Maschine mit Benzin im Tank innerhalb eines Gebäudes auf, in dem möglicherweise Benzindämpfe mit offenem Feuer oder Funken in Berührung kommen oder sich entzünden könnten.



Auspuff und Motor erreichen im Betrieb sehr hohe Temperaturen.
Vor Wartungs- und Reinigungsarbeiten die Maschine mindestens 15 Minuten abkühlen lassen.

- Um Brandgefahr zu vermeiden, halten Sie Motor, Schalldämpfer (Auspuff) und Kraftstofftank frei von Gras, Blättern oder austretendem Öl (Fett).
Beim Hochkippen oder auf die Seite legen darauf achten, dass kein Öl oder Benzin austritt. Feuergefahr!
Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie die Maschine in geschlossenen Räumen abstellen.

Die Maschine nicht in der Nähe von offenen Flammen oder Feuerquellen wie z. B. Boilern oder Heizungen lagern.



Prüfen Sie vor jedem Mähen die Grasfangeinrichtung auf Verschleiß oder Verlust der Funktionsfähigkeit.



Prüfen Sie vor jedem Mähen den Zustand und festen Sitz des Messers.
Die Messerbefestigungsschraube muss immer von einer autorisierten Fachwerkstatt angezogen werden. Wenn die Messerschraube zu fest oder zu locker angezogen wird, können Messerkupplung und Messerbalken

beschädigt werden oder sich lösen, was zu schweren Verletzungen führen kann. Ein abgenutztes oder beschädigtes Messer muss unbedingt ersetzt werden.

Das Auswechseln, Nachschleifen und Auswuchten des Messers muss von einer autorisierten Fachwerkstatt durchgeführt werden.

Durch eine falsch zusammengebaute Messerkupplung kann der Messerbalken sich lösen, was zu schweren Verletzungen führen kann. Ein unsachgemäß geschliffenes und nicht ausgewuchtes Messer kann starke Vibrationen verursachen und den Rasenmäher beschädigen.

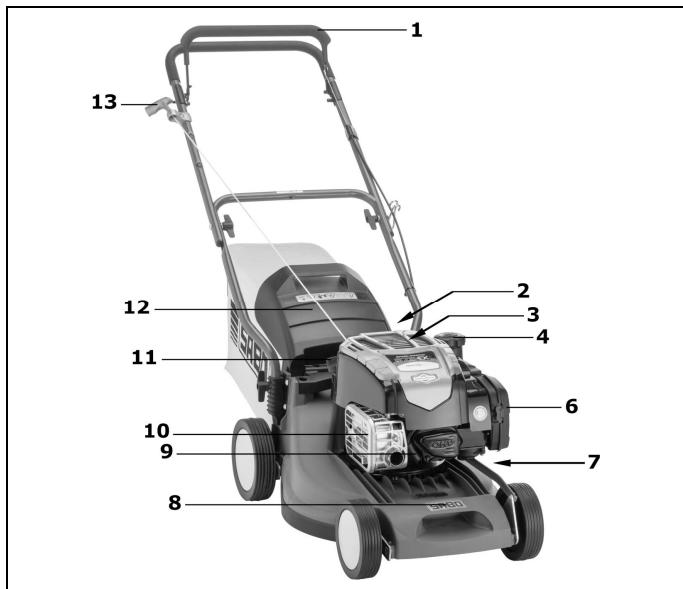
- Ersetzen Sie aus Sicherheitsgründen abgenutzte oder beschädigte Teile.
- Bei Wartungs- und Reinigungsarbeiten sind immer Schutzhandschuhe zu tragen.
- Beim Umgang mit Betriebsstoffen, wie Motoröl und Kraftstoff, ist eine geeignete Schutzausrüstung (z.B. geeignete Schutzhandschuhe) zu tragen. Es sind die Datenblätter der Betriebsstoffe zu beachten.
-  Wartungs- und Reinigungsarbeiten sind nur bei ausgeschaltetem Motor und abgezogenem Zündkerzenstecker auf ebenen Flächen durchzuführen. Eine regelmäßige Wartung ist unentbehrlich für die Sicherheit und Einhaltung der Leistungsfähigkeit.
- Kerzenstecker niemals bei laufendem Motor abziehen! Gefährdung: elektrischer Schlag.
- Kerzenstecker nur bei abgekühltem Motor abziehen. Verbrennungsgefahr!
- Auf festen Sitz des Zündkerzensteckers achten! Gefährdung: elektrischer Schlag.
- Falls der Tank zu entleeren ist, sollte dies im Freien und bei kaltem Motor erfolgen. Darauf achten, dass kein Kraftstoff verschüttet wird.

Aus Garantie-/ Gewährleistungs- und Sicherheitsgründen dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden.

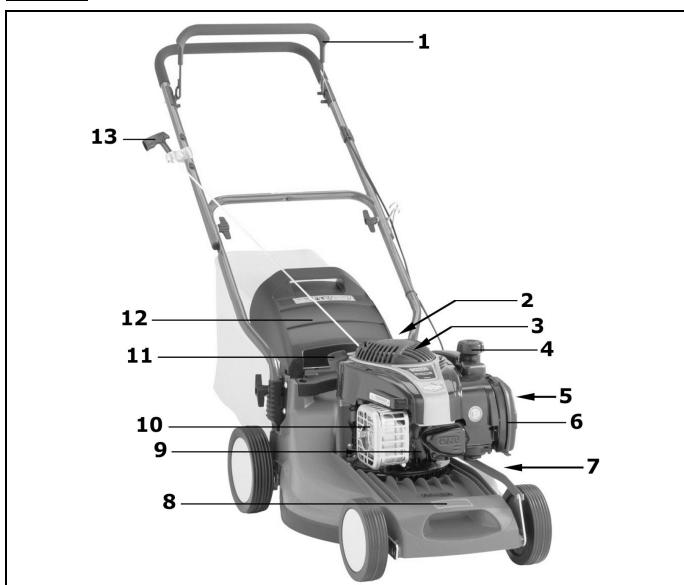
Nicht gleichwertige Ersatzteile können die Maschine beschädigen und Ihre Sicherheit gefährden.

7 BESCHREIBUNG DER BAUTEILE

40-SPIRIT RS



40-SPIRIT



Alle Modelle

- | | |
|----|---|
| 1 | Sicherheitsschaltbügel Motostopp |
| 2 | Verstellgriff für Schnithöheinstellung (Tragegriff hinten) mit Drucktaste |
| 3 | Motorabdeckung |
| 4 | Tankverschluss |
| 5 | – |
| 6 | Luftfilter |
| 7 | Schnithöhen-Anzeige |
| 8 | Tragegriff vorn |
| 9 | Zündkerze |
| 10 | Auspuffschutzzitter |
| 11 | Öleinfüllstutzen mit Ölmess-Stab |
| 12 | Auswurftür |
| 13 | Starterseil-Griff |

8 VORBEREITENDE ARBEITEN

Zur Montage des Mähers befinden sich folgende Einzelteile in der Verpackung:

- Mäher mit vormontiertem Führungsholm
- Fangtuch, Fangsackgestell, Schanze
- Werkzeugbeutel mit folgendem Inhalt:
 - Betriebsanleitung mit Konformitätserklärung
 - Garantiebedingungen (modellabhängig)
 - diverse Befestigungsteile.

Sollte wider Erwarten ein Teil fehlen, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Fachhändler in Verbindung.

ACHTUNG

Vor Montage des Holms und des Starterseilhalters und beim Aufklappen des Holms immer den Zündkerzenstecker abziehen! Nach erfolgter Montage, spätestens vor dem Starten des Motors den Zündkerzenstecker wieder aufdrücken!

Führungsholm hochstellen (Abbildung A1 + E1 + B1 + O4)

WICHTIG

Darauf achten, dass die Bowdenzüge beim Hochheben der Führungsholme nicht geknickt oder eingeklemmt werden!

HINWEIS

Vor dem Hochheben der Holme muss die Schnithöhe auf Position 3 (40 mm) oder höher eingestellt werden A1. In den beiden unteren Schnittpositionen kann der Holm nicht vollständig nach hinten geschwenkt werden.

- Den Z-förmig zusammengeklappten Führungsholm nach oben auseinander ziehen A1.
- Wenn Führungsholm-Oberteil und -Unterteil in einer Ebene liegen, die Flügelmuttern von Hand fest anziehen E1.

- Am Führungsholm-Unterteil die Enden mit den gezahnten Kunststoffanpassungen so weit nach hinten schwenken, bis diese in die gleichfalls gezahnte Aussparung am Mähergehäuse einrasten **B1**. Dadurch können drei unterschiedliche Holmhöhen eingestellt werden.
- Die beidseitigen Flügelmuttern von Hand fest anziehen **B1**.
- Den Bowdenzug auf der linken Seite in die Kabelführung einlegen. Dadurch wird ein Einklemmen des Bowdenzuges beim Umklappen des Führungsholmes verhindert **E1**.
- Den Bowdenzug mit Hilfe des Kabelbands aus dem Werkzeugbeutel am Unterholm befestigen **O4**.

VORSICHT

Bei der Betätigungen der Holmhöhenverstellung kann es beim Lösen der Flügelmuttern **B1** zur Befestigung des Holm-Unterteils am Gehäuse (nur soweit lösen, dass der Holm frei beweglich ist) und Ausrasten der gezahnten Kunststoffanpassungen aus der Aussparung am Gehäuse zu einem unbeabsichtigten Umschlagen des Holms kommen. Außerdem können sich Quetschstellen zwischen Holm-Unterteil und Gehäuse ergeben. Es besteht Verletzungsgefahr!

Holmstart-Montage (Abbildung L1)

- Starterseilhalter (1) aus dem Werkzeugbeutel entnehmen.
 - Mutter soweit herausdrehen, so dass die beiden Hälften über den Holm geschoben werden können.
 - Auf dem Oberholm befindet sich ein Aufkleber (2) für die Positionierung des Starterseilhalters.
- ACHTUNG**
Aus Sicherheitsgründen darf der Starterseilhalter nur in der vorgegebenen Position montiert werden.
- Schaltbügel Motorstopp (3) auf das Holm-Oberteil (4) drücken und festhalten, das Starterseil (5) herausziehen und in den Starterseilhalter einführen.
 - Die beiden Hälften zusammenfügen (6), Mutter wieder festziehen. So wird ein Herausspringen des Starterseils verhindert.
Der Starterseilhalter ist so zu montieren / auszurichten, dass das Starterseil freigängig ist und sich an keinen anderen Teilen aufreibt.

Grasfangsack zusammenbauen und am Mäher einhängen

(Abbildung Q1 + R1 + S1)

- Die seitliche Halteklammer (2) der Schanze (1) auf das Fangsackgestell aufdrücken **Q1**.
- Von unten den Bügel (3) der Querstange in die Schanze einhängen.
- Danach die unteren Halteklammern (4) auf die Querstange des Fangsackgestells drücken.
- Das Fangsackgestell mit dem Bügel voran in das Fangtuch einsetzen. Die oberen Nahte des Fangtuches am Bügel ausrichten.
- Die Halteprofile auf den Vorderrahmen des Fangsackgestells aufdrücken **R1**.
- Die Auswurfklappe des Mähers nach oben öffnen.
- Den Grasfangsack am Tragbügel anheben, die Schanze (1) an der Fangsacköffnung in die Auswurfoffnung einsetzen und Grasfangsack mit seinen beiden seitlichen Haken oben am Mähergehäuse einhängen **S1**.
- Die Auswurfklappe auf den Grasfangsack klappen.

Schnitthöhe einstellen (Abbildung I)



Sicherheitshinweis!
Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 3

Die Schnitthöhe wird hinter dem Motor eingestellt.

- Mit dem Daumen die graue Drucktaste betätigen, am Griff den Mäher durch Heben oder Senken in die gewünschte Position bringen.
- Nach Loslassen der Drucktaste rastet der Hebel in der gewünschten Schnitthöhe ein.
- Die Markierung links auf dem Gehäuse zeigt auf die eingestellte Schnitthöhe.

WICHTIG

Das Mähen auf niedrigster Schnitthöhe sollte nur auf ebenen und planen Rasenflächen durchgeführt werden!

Beachten Sie bitte, dass die unteren Schnitthöheinstellungen nur bei optimalen Bedingungen zu verwenden sind. Wenn Sie die Schnitthöhe zu niedrig wählen, kann die Grasnarbe beschädigt und unter Umständen sogar vernichtet werden.

Außer der Schnitthöhe beeinflusst auch die Fahrgeschwindigkeit das Schnittbild und Fangergebnis. Schnitthöhe und Fahrgeschwindigkeit an die zu schneidende Grashöhe anpassen.

9 VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME



Sicherheitshinweis!
Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 3

Alle Verschraubungen und den Zündkerzenstecker auf festen Sitz prüfen. Die Schrauben gegebenenfalls nachziehen! Insbesondere die Befestigung des Messerbalkens ist zu prüfen (siehe hierzu Kapitel „Wartung des Messerbalkens“).

Die Messerbefestigungsschraube muss immer von einer autorisierten Fachwerkstatt angezogen werden. Wenn die Messerschraube zu fest oder zu locker angezogen wird, können Messerkupplung und Messerbalken beschädigt werden oder sich lösen, was zu schweren Verletzungen führen kann.

Der Rasenmäher ist mit einer Motorstopp-Vorrichtung ausgestattet.

Vor der ersten Inbetriebnahme prüfen, ob der Sicherheitsschaltbügel Motorstopp einwandfrei funktioniert. Wenn der Schaltbügel losgelassen wird, müssen Motor und Messerbalken innerhalb von drei Sekunden zum Stillstand kommen.

Der Bügel muss nach dem Loslassen auf jeden Fall wieder in die im Bild „Beschreibung der Bauteile“ gezeigte Position zurückspringen.

Sollte dies nicht der Fall sein, ist eine sofortige Überprüfung durch eine autorisierte Fachwerkstatt erforderlich.

Verletzungsgefahr!

Ist die Nachlaufzeit des Messers größer, das Gerät nicht mehr verwenden und zu einer autorisierten Fachwerkstatt bringen.

Messen der Nachlaufzeit

Nach dem Starten des Verbrennungsmotors dreht sich das Messer und ein Windgeräusch ist hörbar.

Die Nachlaufzeit entspricht der Dauer des Windgeräusches nach dem Abstellen des Verbrennungsmotors, sie kann mit einer Stoppuhr gemessen werden.

Sicherheits- und Schutzeinrichtungen der Maschine dürfen nicht manipuliert oder deaktiviert werden!

Darauf achten, dass alle Schutzeinrichtungen ordnungsgemäß angebracht und nicht beschädigt sind!

Öl einfüllen (Abbildung Y1)



Sicherheitshinweis!
Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 3

WICHTIG

Schäden vermeiden! Der Motor wird ohne Öl geliefert. Er muss vor dem ersten Anlassen mit Öl gefüllt werden.

Vor dem ersten Start Motorenöl (Menge und Qualität siehe technische Daten) mit einem Trichter nach Abschrauben des Ölmess-Stabes in diese Öffnung einfüllen.

- Den Mäher auf ebenem Boden parken.
- Öl langsam durch den Einfüllstutzen einfüllen. Nicht überfüllen. Nach dem Einfüllen des Öls ca. eine Minute warten und dann den Ölstand prüfen. Den Ölmess-Stab einsetzen und festschrauben.
- Ölstand prüfen
Ölmess-Stab entfernen. Den Mess-Stab mit einem sauberen Lappen abwischen, wieder einstecken und festschrauben. Dann den Mess-Stab wieder herausziehen und den Ölstand ablesen. Das Öl muss sich oben an der Voll-Markierung (Pfeil) befinden. Gegebenenfalls Öl nachfüllen. Der Ölstand darf jedoch nicht oberhalb der Voll-Markierung liegen.
Ölmess-Stab wieder einsetzen und festdrehen.
- Nach der Erstbefüllung das Schild „NO OIL“ (KEIN ÖL) oben am Motor entfernen.

Kraftstoff einfüllen



Sicherheitshinweis!
Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 3

- Verwenden Sie als Tankfüllung nur frischen und sauberen bleifreien Standardkraftstoff.

Kraftstoff mit bis zu 10% Ethanol ist akzeptabel.

- Tankdeckel abschrauben.
- Kraftstoff mit einem Trichter bis max. Unterkante des Einfüllstutzens einfüllen.
- Tankdeckel aufsetzen und festschrauben.

10 STARTEN DES MOTORS (ABBILDUNG D + E)



Sicherheitshinweis!
Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 3

Den Motor nur hinter dem Mäher stehend starten.
Den Mäher in jedem Fall auf ebener, nicht mit hohem Gras bewachsener Fläche stellen (zu hohes Gras hemmt den Anlauf des Messerbalkens und erschwert den Startvorgang). Beim Starten oder Anlassen des Motors darf die Maschine nicht hoch gekantet werden, sondern ist, falls erforderlich, durch Herunterdrücken des Führungsholmes so schräg zu stellen, dass das Schneidwerkzeug in die vom Benutzer abgewandte Richtung zeigt, jedoch nur so weit, wie es unbedingt erforderlich ist. Bevor das Gerät nicht wieder auf dem Boden steht, müssen sich beide Hände auf dem Holm-Oberteil befinden.

VORSICHT

Starterseilgriff während des Startens fest umfassen. Der Griff könnte sonst aus der Hand rutschen. Verletzungsgefahr!

WICHTIG

Der Motor läuft nur, wenn der Sicherheitsschaltbügel auf das Holmoberteil gedrückt wird. In dem Moment, in dem der Schaltbügel losgelassen wird, klappiert dieser durch Federkraft wieder in seine Ausgangsposition hoch, die Motorbremse tritt in Kraft und innerhalb drei Sekunden kommt Motor und Messerbalken zum Stillstand.

- Den Sicherheitsschaltbügel (2) auf das Holm-Oberteil (3) drücken und festhalten **D**.
- Das Starterseil (4) langsam ziehen bis Widerstand spürbar wird, dann zügig herausziehen **E**, – der Motor beginnt zu laufen, das Seil langsam zurückführen.

HINWEIS

Dieser Motor hat ein ReadyStart®-System: Dieses System hat einen temperaturgeregelten automatischen Choke.

Der Motor läuft automatisch bei optimaler max. Drehzahl, die für ein sauberes Schnittbild erforderlich ist (Motordrehzahl = Messerdrehzahl).

11 ABSTELLEN DES MOTORS (ABBILDUNG **F**)

- Den Sicherheitsschaltbügel loslassen.

12 ANHALTEN IM NOTFALL

Sicherheitsschaltbügel loslassen.

- Das Messer kommt zum Stillstand.
- Der Motor geht aus.

ACHTUNG

Vor jedem Mähen prüfen, ob der Sicherheitsschaltbügel Motorstopp einwandfrei funktioniert:

- wenn der Sicherheitsschaltbügel losgelassen wird, müssen Motor und Messerbalken innerhalb von drei Sekunden stehen bleiben.

Andernfalls die nächste autorisierte Fachwerkstatt aufsuchen.

13 GRASFANGEINRICHTUNG



Sicherheitshinweis!
Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 3

Betrieb mit Grasfangsack

WARNUNG

Beim Betrieb mit Grasfangsack muss dieser vollständig montiert und in technisch einwandfreiem Zustand sein.

Beim Mähen darauf achten, dass der Grasfangsack rechtzeitig geleert wird. Das TurboSignal auf dem Grasfangsack zeigt Ihnen den richtigen Zeitpunkt zum Entleeren.

WICHTIG

Darauf achten, dass bei der Handhabung des Grasfangsacks die Schanze (1 S1) nicht verbogen wird.

TurboSignal (Füll-Anzeige des Grasfangsacks) (Abbildung **J + K**)

Auf der Oberseite des Grasfangsacks ist eine Anzeige aufgesetzt, die anzeigt, ob der Grasfangsack leer oder gefüllt ist:

- Bei leerem Grasfangsack und während des Mähens bläht sich das Turbo Signal auf **J**.

- Ist der Grasfangsack gefüllt, fällt das Turbo Signal in sich zusammen; dann sofort den Mähvorgang stoppen und den Grasfangsack entleeren **K**.

WICHTIG

Bei stark verschmutztem Fangsackgewebe bläht sich das Turbo Signal nicht auf - Sie sollten das Gewebe sofort reinigen. Nur mit einem luftdurchlässigen Grasfangsack erzielen Sie eine einwandfreie Grasaufnahme.

WICHTIG

Grasfangsack nicht mit heißem Wasser reinigen!

Entleeren des Grasfangsacks (Abbildung **L**)

- Motor abstellen.
- Auswurkklappe anheben.
- Am Tragbügel den gefüllten Grasfangsack vom Mäher aushängen – Auswurkklappe schließt selbsttätig.
- Grasfangsack am Tragbügel und der Bodenunterseite haltend gründlich ausschütten.

Betrieb ohne Grasfangsack

WARNUNG

Beim Betrieb ohne Grasfangsack muss die Auswurkklappe am Mähergehäuse immer geschlossen (heruntergeklappt) sein.

14 MÄHBETRIEB



Sicherheitshinweis!
Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 3

Mähen an Hanglagen

ACHTUNG

Der Mäher kann an Böschungen und Hängen mit einer Steigung von bis zu 46% (25° Neigung) eingesetzt werden. Darüber hinausgehende Schräglagen können zu Motorschäden führen.

Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir Ihnen aber dringend, dieses theoretische Leistungspotential nicht auszuschöpfen. Achten Sie immer auf Ihren sicheren Stand. Grundsätzlich sollten handgeföhrte Rasenmäher bei Steigungen von mehr als 26% (15° Neigung) nicht eingesetzt werden. Es droht der Verlust der Standfestigkeit!

Ölstandkontrolle

Vor jedem Mähen Ölstand überprüfen **Y1**. Niemals den Motor mit zu wenig oder zu viel Öl laufen lassen. Es könnten irreparable Schäden auftreten.

Prüfung der Betriebssicherheit

Der Rasenmäher ist mit einer Motorstopp-Vorrichtung ausgestattet.

Vor jedem Mähen prüfen, ob der Sicherheitsschaltbügel Motorstopp einwandfrei funktioniert. Wenn der Schaltbügel losgelassen wird, müssen Motor und Messerbalken innerhalb von drei Sekunden zum Stillstand kommen.

Der Bügel muss nach dem Loslassen auf jeden Fall wieder in die im Bild „Beschreibung der Bauteile“ gezeigte Position zurückspringen.

Sollte dies nicht der Fall sein, ist eine sofortige Überprüfung durch eine autorisierte Fachwerkstatt erforderlich.

Verletzungsgefahr!

Ist die Nachlaufzeit des Messers größer, das Gerät nicht mehr verwenden und zu einer autorisierten Fachwerkstatt bringen.

Messen der Nachlaufzeit

Nach dem Starten des Verbrennungsmotors dreht sich das Messer und ein Windgeräusch ist hörbar.

Die Nachlaufzeit entspricht der Dauer des Windgeräusches nach dem Abstellen des Verbrennungsmotors, sie kann mit einer Stoppuhr gemessen werden.

Sicherheits- und Schutzeinrichtungen der Maschine dürfen nicht manipuliert oder deaktiviert werden!

Darauf achten, dass alle Schutzeinrichtungen ordnungsgemäß angebracht und nicht beschädigt sind!

Zur Vermeidung einer Gefährdung vor jedem Mähen den Zustand und festen Sitz des Messers prüfen. Die Messerbefestigungsschraube muss immer von einer autorisierten Fachwerkstatt angezogen werden. Wenn die Messerschraube zu fest oder zu locker angezogen wird, können Messerkupplung und Messerbalken beschädigt werden oder sich lösen, was zu schweren Verletzungen führen kann. Ein abgenutztes oder

beschädigtes Messer muss unbedingt ersetzt werden. (siehe hierzu Kapitel „Wartung des Messerbalkens“).

Alle 10 Betriebsstunden Lüfter, Messerkupplung und Lüftergehäuse auf Verschleiß und Sitz prüfen. Außerdem Schrauben und Muttern des Gerätes auf festen Sitz prüfen und gegebenenfalls nachziehen!

Auf festen Sitz des Zündkerzensteckers achten! Gefährdung: elektrischer Schlag. Kerzenstecker niemals bei laufendem Motor abziehen! Gefährdung: elektrischer Schlag. Kerzenstecker nur bei abgekühltem Motor abziehen! Verbrennungsgefahr.

Bei Blockierung des Mähwerks, z.B. durch Auffahren auf ein Hindernis, durch eine autorisierte Fachwerkstatt prüfen lassen, ob Teile des Mähers beschädigt oder verformt sind. Auch die möglicherweise notwendigen Reparaturen immer von einer autorisierten Fachwerkstatt ausführen lassen.

Falls die Maschine anfängt, ungewöhnlich stark zu vibrieren oder ungewöhnliche Geräusche zu machen, ist eine sofortige Überprüfung durch eine autorisierte Fachwerkstatt erforderlich.

Zeitliche Einschränkungen

In Deutschland ist der zeitliche Betrieb von Rasenmähern in der „32. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (32. BlmSch-V)“ geregelt.

Darüber hinaus sind regionale Einschränkungen möglich (z.B. zum Schutze der Mittagsruhe), über die Ihnen die zuständige kommunale Behörde Auskunft geben kann.

Tipps zur Rasenpflege

Mähen (Abbildung M)

WARNUNG

Entfernen Sie vor jedem Schnitt alle Fremdkörper (Steine, Holz, Äste usw.) vom Rasen; achten Sie aber trotzdem auch während des Mähens noch auf herumliegende Gegenstände.

Eine Einweisung zum Thema Rasenpflege erhalten Sie auf Anfrage von Ihrem Händler. Informationen und Hinweise zum Mähen finden Sie auch auf der Homepage des Herstellers.

Mulchen

Ihr Rasenmäher kann mit einem Mulchkit ausgerüstet werden. Der entsprechende Umrüstsatz auf Mulchsystem ist im Fachhandel als Zubehör erhältlich (Bestell-Nr. Umrüstsatz siehe „Original-Ersatzteile und Zubehör“).

Das Mulchkit beinhaltet auch Tipps und Infos zum Mulchen. Auch auf der Homepage des Herstellers finden Sie Informationen zum Thema Mulchen

WARNUNG

Den Umbau des Mähers auf Mulchsystem immer von einer autorisierten Fachwerkstatt durchführen lassen. Durch eine falsch zusammengebaute Messerkupplung oder durch eine zu fest oder zu locker angezogene Messerschraube kann sich der Messerbalken lösen, was zu schweren Verletzungen führen kann.

Wenn das Gras doch einmal zu hoch für das Mulchen ist, kann mit wenigen Handgriffen der Mulchmäher für das Mähen mit Grasfangsack umgebaut werden.

Umbau auf Heckauswurfmäher (Abbildung U2 + S1)

- Motor abstellen.
- Auswurfklappe anheben.
- Den Mulchstopfen aus dem Kanal entfernen U2.
- Den Grasfangsack in die vorgesehene Halterung am Mähergehäuse einhängen S1.

Ein Umbau des Mulch-Messersystems ist nicht notwendig! Bei schwierigen Mähbedingungen (z.B. nasses Gras) kann es allerdings zu einer reduzierten Fangsackfüllung kommen.

Damit das Gerät erneut als Mulchmäher eingesetzt werden kann, muss der Mulchstopfen wieder eingebaut werden. Hierzu den Grasfangsack abnehmen, den Mulchstopfen in den Auswurfschlitz einführen und die Auswurfklappe schließen. Auswurfschlitz vorher reinigen.

15 WARTUNGSINTERVALLE

WICHTIG

Vermeiden Sie Schäden! Unter extremen bzw. außergewöhnlichen Bedingungen sind ggf. kürzere Wartungszeiträume als unten angegeben erforderlich. Falls Sie Mängel feststellen, wenden Sie sich bitte an eine autorisierte Fachwerkstatt.

Routine-Wartungen an der Maschine entsprechend den nachfolgenden Wartungsintervallen durchführen.

Die folgenden Wartungsintervalle müssen zusätzlich zu den in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Wartungsarbeiten durchgeführt werden.

Vor der ersten Inbetriebnahme

- Den Ölstand prüfen Y1.
- Alle Verschraubungen auf festen Sitz prüfen.
- Die Messerschraube prüfen und gegebenenfalls von einer autorisierten Fachwerkstatt festziehen lassen.
- Prüfen, ob der Sicherheitsschaltbügel Motorstopp einwandfrei funktioniert.
- Prüfen, ob alle Schutzeinrichtungen ordnungsgemäß angebracht und nicht beschädigt sind.

Vor jedem Betrieb

- Rasenfläche überprüfen und alle Fremdkörper entfernen.
- Bereich des Begrenzungskabels prüfen (falls auch ein automatischer Mäher zur Rasenpflege eingesetzt wird).
- Den Ölstand prüfen Y1.
- Zustand und festen Sitz des Messers prüfen, die Messerschraube gegebenenfalls von einer autorisierten Fachwerkstatt festziehen lassen.
- Prüfen, ob der Sicherheitsschaltbügel Motorstopp einwandfrei funktioniert.
- Prüfen, ob alle Schutzeinrichtungen ordnungsgemäß angebracht und nicht beschädigt sind.
- Grasfangeinrichtung auf Verschleiß oder Verlust der Funktionsfähigkeit prüfen.

Alle 10 Betriebsstunden

- Alle Verschraubungen auf festen Sitz prüfen.
- Lüfter, Messerkupplung und Lüftergehäuse auf Verschleiß und Sitz prüfen.

Nach jedem Betrieb

- Den Mäher reinigen.
- Das Messer auf Schäden und Verschleiß überprüfen.

40-SPIRIT

Einfahrtzeit – Nach den ersten 5 Betriebsstunden

- Das Motoröl wechseln.

Alle 50 Betriebsstunden oder jährlich

- Das Motoröl wechseln.

Alle Modelle

Alle 15-20 Betriebsstunden oder jährlich

- Die Lager der Räder fetteten.

Alle 25 Betriebsstunden oder jährlich

- Luftfilter-Papiereinsatz reinigen W.
- Zündkerze reinigen und Elektrodenabstand einstellen Y.

Bei der Jahresinspektion

- Luftfilter-Papiereinsatz austauschen lassen W.
- Zündkerze austauschen lassen Y.

16 PFLEGE UND WARTUNG DES MÄHERS

Regelmäßige Pflege ist die beste Garantie für eine lange Lebensdauer und störungsfreien Betrieb! Ungenügende Wartung Ihres Gerätes führt zu sicherheitsrelevanten Mängeln!

Verwenden Sie nur Originalersatzteile, denn nur diese bürgen für Sicherheit und Qualität!



Sicherheitshinweis!
Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 3

Reinigung (Abbildung O)

WICHTIG

Zu Reinigungs- und Wartungsarbeiten den Mäher nicht auf die Seite legen, sondern vorne hochkippen (Zündkerze nach oben), da sonst Startschwierigkeiten auftreten könnten. Beim Hochkippen des Mähers darauf achten, dass die Auswurfklappe nicht beschädigt wird. In angehobenem Zustand den Mäher sichern!

ACHTUNG

Beim Hochkippen darauf achten, dass kein Öl oder Benzin austritt. Feuergefahr! Schmutz und Grasreste direkt nach dem Mähen entfernen. Zur Reinigung Bürste oder Lappen verwenden. Den Messerbalken nicht drehen, da sonst Motoröl in den Vergaser/Luftfilter gepumpt wird und Startschwierigkeiten auftreten können.

WICHTIG

Niemals mit Hochdruckreiniger oder normalem Wasserstrahl den Antriebsbereich, Motorteile (wie Zündanlage, Vergaser, usw.) Dichtungen und Lagerstellen reinigen. Beschädigungen bzw. teure Reparaturen können die Folge sein.

Aufbewahrung

Das Gerät immer in sauberem Zustand in einem geschlossenen, trockenen Raum und für Kinder nicht erreichbar, abstellen. Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie die Maschine in geschlossenen Räumen abstellen.

Umklappen des Führungsholmes (Abbildung B4 + D4)**HINWEIS**

Vor dem Umklappen des Holmes muss die Schnithöhe auf Position 3 (40 mm) oder höher eingestellt werden I. In den beiden unteren Schnittpositionen kann der Holm nicht vollständig geklappt werden.

- Zur platzsparenden Aufbewahrung oder zum Transport entweder die oberen zwei Flügelmutter lösen und das Oberteil vorsichtig nach vorne klappen B4 oder alle vier Flügelmutter soweit lösen, dass sich der Führungsholm ohne Widerstand in Z-Form über dem Motor zusammenklappen lässt D4.
- Die gezahnten Kunststoffanpassungen am Unterholmende müssen aus der Aussparung am Gehäuse ausrasten.
- Den Bowdenzug dabei nicht knicken oder quetschen.

VORSICHT

Beim Umlegen des Holms zu Transport- und Lagerungszwecken kann es beim Lösen der Flügelmuttern und Ausrasten der gezahnten Kunststoffanpassungen aus der Aussparung am Gehäuse zu einem unbeabsichtigten Umschlagen des Holms kommen. Außerdem können sich Quetschstellen zwischen Holm-Unterteil, -Oberteil und Gehäuse ergeben. Es besteht Verletzungsgefahr!

Transport und Sicherung des Gerätes (Abbildung N)

- Soll das Gerät getragen werden, nicht an der Auswurftülle anfassen! Fassen Sie vorne und hinten am Tragegriff N.
- Das Gerät stehend transportieren. Bei Bedarf den Führungsholm in die Positionen B4 oder D4 zusammenklappen.
- Das Transportmittel auf ebenem Boden parken, damit das Gerät nicht wegrollen kann, bevor es gesichert wird.
- Den Grasfangsack aushängen und während des Transports separat sichern.
- Das Gerät mit zugelassenen Ladungssicherungsmitteln (z.B. Zurrurte mit Spannlement) auf oder im Fahrzeug sicher befestigen. Zurrurte sind Gurte aus synthetischen Fasern. Jeder Zurrurt ist mit einem Etikett gekennzeichnet. Das Etikett enthält wichtige Angaben zur Verwendung. Die Hinweise dieses Etiketts bei der Benutzung des Zurrurtes sind zu beachten.
- Bei Ladegütern, die Rollen können, wird das Direktzurren mit vier Spanngurten empfohlen. Sichern Sie das Gerät an den Rädern so, dass es sich während der Fahrt nicht bewegt.

ACHTUNG

Die Gurte nicht zu fest anziehen. Ein zu starkes Fixieren des Gerätes kann zu Beschädigungen führen.

Wartung des Messerbalkens

Ein scharfes Messer garantiert optimale Schnittleistung. Prüfen Sie vor jedem Mähen den Zustand und festen Sitz des Messers. Die Messerbefestigungsschraube muss immer von einer autorisierten Fachwerkstatt angezogen werden. Wenn die Messerschraube zu fest oder zu locker angezogen wird, können Messerkupplung und Messerbalken beschädigt werden oder sich lösen, was zu schweren Verletzungen führen kann. Ein abgenutztes oder beschädigtes Messer muss unbedingt ersetzt werden.

Nachschräfen und Auswuchten des Messerbalkens (Abbildung Q)**WARNUNG**

Das Nachschärfen und Auswuchten des Messerbalkens muss von einer autorisierten Fachwerkstatt durchgeführt werden. Ein unsachgemäß geschliffenes und nicht ausgewuchtes Messer kann starke Vibrationen verursachen und den Rasenmäher beschädigen.

Die Schneidkanten des Messerbalkens dürfen nur solange nachgeschliffen werden, bis die Markierung (1) auf dem Messerbalken (Ring) (siehe Abbildung Q) erreicht worden ist. Achtung! Schleifwinkel von 30° beachten.

Ihre Fachwerkstatt kann diesen Wert (Verschleißgrenze) für Sie prüfen!

WARNUNG

Ein Messer, bei dem die Verschleißgrenze (Markierung) überschritten wurde, kann brechen und weggeschleudert werden, was zu schweren Verletzungen führen kann.

Auswechseln des Messerbalkens**WARNUNG**

Das Auswechseln des Messerbalkens muss von einer autorisierten Fachwerkstatt durchgeführt werden. Durch eine falsch zusammengesetzte Messerkupplung oder durch eine zu fest oder zu locker angezogene Messerschraube kann sich der Messerbalken lösen, was zu schweren Verletzungen führen kann.

- Bei Ersatz nur Original-Messerbalken verwenden. Nicht gleichwertige Ersatzteile können die Maschine beschädigen und Ihre Sicherheit gefährden.
- Ersatz-Messerbalken müssen dauerhaft mit dem Namen und/oder Firmen-Kennzeichen des Herstellers oder Lieferanten und der Teile-Nr. gekennzeichnet sein.

Wartung der Räder (Abbildung S)

Einmal jährlich oder alle 15-20 Betriebsstunden die Lager der Räder fetten.

- Radkappen abnehmen S.
- Mit einem Steckschlüssel die Sechskantmutter lösen, Scheibe und Räder abziehen.
- Nachdem die Lager mit einem Wälzlagerrad „KAJO-Langzeitfett LZR 2“ gefettet wurden, die Räder aufschieben, Scheibe aufsetzen, mit Sechskantmutter befestigen und wieder soweit festziehen, dass die Räder sich noch leicht aber spielfrei drehen lassen. Radkappe wieder einsetzen.

17 WARTUNG DES MOTORS

Sicherheitshinweis!

Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 3

WARNUNG

Verletzungen vermeiden! Motorabgase enthalten Kohlenmonoxid und können ernsthafte Erkrankungen oder Tod zur Folge haben.

Den Motor nicht in geschlossenen Räumen, wie Garagen, betreiben, auch dann nicht, wenn Türen und Fenster geöffnet sind. Die Maschine ins Freie bewegen, bevor der Motor angelassen wird.

WICHTIG

Zu Reinigungs- und Wartungsarbeiten den Motor bzw. Mäher nicht auf die Seite legen, sondern vorne hochkippen O (Zündkerze nach oben), da sonst Startschwierigkeiten auftreten könnten. Beim Hochkippen des Mähers darauf achten, dass die Auswurftülle nicht beschädigt wird. In angehobenem Zustand den Mäher sichern!

ACHTUNG

Beim Kippen darauf achten, dass kein Öl oder Benzin austritt. Feuergefahr! Die regelmäßige Ausführung der vorgeschriebenen Wartungs- und Pflegearbeiten sind die Voraussetzung für eine dauerhafte und störungsfreie Funktion des Motors und außerdem Grundvoraussetzung für Garantieansprüche.

Den Motor vor allem äußerlich stets sauber halten, besonders der Schalldämpfer- und Zylinderbereich muss immer frei von Fremdkörpern sein (z.B. Grasreste). Auspuff und Motor erreichen im Betrieb sehr hohe Temperaturen. Brennbare Fremdkörper wie Laub, Gras usw. können sich entzünden.

Auch eine einwandfreie Kühlung ist nur gewährleistet, wenn die Zylinderripen stets sauber sind.

WICHTIG

Den Motor niemals mit Hochdruckreiniger oder normalem Wasserstrahl reinigen. Beschädigungen bzw. teure Reparaturen können die Folge sein.

Ölwechsel**40-SPIRIT RS**

Vor jedem Einsatz den Ölstand kontrollieren und bei Bedarf Öl nachfüllen (siehe „Ölstand prüfen“ und „Öl einfüllen“, Abbildung Y1).

Ein Ölwechsel ist nicht erforderlich. Wenn Sie jedoch das Öl wechseln möchten, befolgen Sie bitte die nachstehenden Anweisungen.

40-SPIRIT

Der erste Ölwechsel bei neuem Motor ist nach ca. 5 Betriebsstunden erforderlich. Später etwa alle 50 Betriebsstunden oder mindestens einmal pro Mähsaison.

Vor jedem Einsatz den Ölstand kontrollieren und bei Bedarf Öl nachfüllen (siehe „Ölstand prüfen“ und „Öl einfüllen“, Abbildung Y1).

Zum Ölwechseln befolgen Sie bitte die nachstehenden Anweisungen.

Alle Modelle**HINWEIS**

Aus Umweltschutzgründen empfehlen wir, den Ölwechsel von einer Fachwerkstatt durchführen zu lassen.

Öl wechseln

- Bevor der Motor oder das Gerät zum Ölablassen gekippt werden, den Benzintank entleeren und den Motor so lange laufen lassen, bis er wegen Kraftstoffmangel stehen bleibt.
- Motor abstellen und Zündkerzenstecker abziehen.
- Das Öl wechseln, solange der Motor warm ist.
- Zum Ölwechsel den Mess-Stab aus dem Oleinfüllstutzen entfernen.
- Den Mäher so zur Seite legen, dass die Zündkerzenseite oben ist und das Altöl in ein Auffanggefäß abfließt.
Altöl nicht ins Kanalnetz oder Erdreich ablassen, sondern gemäß den örtlichen Bestimmungen entsorgen.
- Den Mäher gerade stellen und am Stutzen Markenöl (Menge und Qualität siehe technische Daten) einfüllen. Den Mess-Stab einschrauben und Ölstand kontrollieren (siehe „Ölstand prüfen“ und „Öl einfüllen“, Abbildung Y1)! Bei ordnungsgemäßem Ölstand Ölmess-Stab einsetzen und festdrehen.

Reinigen bzw. Austausch des Luftfilters (Abbildung W)**WICHTIG**

Niemals den Motor mit abgenommenem Luftfilter starten oder laufen lassen.

- Die Abdeckung (1) öffnen, nach unten kippen und entfernen.
- Den Filtereinsatz (2) vorsichtig herausnehmen und bei leichter Verschmutzung auf einer glatten Fläche leicht ausklopfen. Bei starker Verschmutzung oder Beschädigung erneuern.
- Den Einsatz niemals einölen oder mit Druckluft ausblasen. Stark verschmutzte oder verölte Filtereinsätze müssen ausgetauscht werden.
- Nach dem Reinigen bzw. Austausch das Filterelement in die Luftfilterplatte einsetzen.
- Die Haken (3) an der Abdeckung (1) in die Aufnahme (4) unten in der Luftfilterplatte stecken.
- Die Abdeckung nach oben kippen und sorgfältig schließen.

Bei ungünstigen Einsatzbedingungen (starke Staubentwicklung) ist die Reinigung bei jedem Mähen erforderlich, anderenfalls nach jeweils 25 Betriebsstunden oder jährlich.
(Bestell-Nr. Filtereinsatz siehe Original-Ersatzteile und Zubehör)

Kontrolle der Zündkerze (Abbildung Y)**40-SPIRIT RS**

Zur Verschleißprüfung den Zündkerzenstecker abziehen und die Zündkerze herausschrauben. Ist die Elektrode stark abgenutzt, muss die Zündkerze in jedem Fall ersetzt werden (Bestell-Nr. siehe Original-Ersatzteile und Zubehör). Andernfalls genügt es, die Kerze mit einer Stahlbürste zu reinigen und den Elektrodenabstand auf 0,7-0,8 mm einzustellen. Die Zündkerze (auf Dichtring achten) von Hand in den Motor einschrauben und mit dem Steckschlüssel handfest anziehen. Kerzenstecker aufdrücken. Zündkerze jährlich austauschen.

40-SPIRIT

Zur Verschleißprüfung den Zündkerzenstecker (1) abziehen und die Zündkerze (2) herausschrauben. Ist die Elektrode stark abgenutzt, muss die Zündkerze in jedem Fall ersetzt werden (Bestell-Nr. siehe Original-Ersatzteile und Zubehör). Andernfalls genügt es, die Kerze mit einer Stahlbürste zu reinigen und den Elektrodenabstand auf 0,5 mm einzustellen. Die Zündkerze (auf Dichtring achten) von Hand in den Motor einschrauben und mit dem Steckschlüssel handfest anziehen. Kerzenstecker aufdrücken. Zündkerze jährlich austauschen.

Alle Modelle**Vorschriftsmäßiges Überwintern des Motors (oder längerer Nichtgebrauch)**

- Benzintank entleeren und Motor solange laufen lassen, bis er wegen Kraftstoffmangel stehen bleibt.
- Motor abstellen und Zündkerzenstecker abziehen.
- Solange der Motor noch warm ist, Öl ablassen. Frisches Öl (Menge und Qualität siehe technische Daten) einfüllen.
- Gras und Mähgutablagerungen von Zylinder und Zylinderrippen, unter der Motorabdeckhaube und um den Schalldämpfer herum beseitigen.
- Das Gerät immer in sauberem Zustand in einem geschlossenen, trockenen Raum und für Kinder nicht erreichbar, aufbewahren.

WICHTIG

Vor Inbetriebnahme nach der Überwinterung oder längerem Nichtgebrauch nur frischen Kraftstoff als Tankfüllung verwenden.

18 STÖRUNGSURSACHEN UND DEREN BESEITIGUNG

Störungen	Mögliche Ursachen	Beseitigung
Motor springt nicht an	Schaltbügel nicht umgeklappt.	Schaltbügel auf das Holmoberteil drücken D.
	Kraftstofftank leer.	Sauberen und frischen Kraftstoff nachtanken.
	Zündkerzenstecker lose.	Kerzenstecker aufdrücken oder von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
	Zündkerze defekt bzw. verschmutzt oder Elektroden abgebrannt.	Zündkerze ersetzen bzw. reinigen, Elektrodenabstand einstellen Y: 0,7 – 0,8 mm (bei Modell 40-SPIRIT RS) 0,5 mm (bei Modell 40-SPIRIT).
Motor bekommt zu viel Benzin (Zündkerze nass).	Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.	
	Luftfilter verschmutzt.	Luftfiltereinsatz reinigen bzw. erneuern W.
Motorleistung lässt nach	Luftfilter verschmutzt.	Luftfiltereinsatz reinigen bzw. erneuern W.
	Zündkerze verrußt.	Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
	Kraftstoff überaltert oder verschmutzt	Benzintank entleeren und frischen Kraftstoff einfüllen.
Motor läuft unregelmäßig	Luftfilter verschmutzt.	Luftfiltereinsatz reinigen bzw. erneuern W.
	Zündkerze verrußt.	Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
Starke Erschütterungen (Vibrieren)		Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
Schnitt unsauber, Rasen wird gelb	Messerbalken stumpf.	Von einer autorisierten Fachwerkstatt nachschleifen und auswuchten lassen Q.
	Schnitthöhe zu niedrig.	Größere Schnitthöhe einstellen I.
	Motordrehzahl zu gering.	Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
	Mähen mit zu hoher Geschwindigkeit.	Mähgeschwindigkeit anpassen.
	Mähbahnen nicht genügend überlappt.	Bei hohem Gras müssen die Mähbahnen u. U. weiter überlappen.
	Rasen verfilzt.	Durch Einsatz eines Vertikutierers kann spürbare Verbesserung erzielt werden.
Auswurf verstopft	TurboSignal nicht beachtet J + K.	Fangsack leeren L.
	Motordrehzahl zu gering.	Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
	Zu niedrige Schnitthöhe bei zu hohem Gras.	Größere Schnitthöhe einstellen I.
	Mähen mit zu hoher Geschwindigkeit.	Mähgeschwindigkeit anpassen, gegebenenfalls Fahrantrieb ausschalten.
	Gras ist feucht.	Rasen trocknen lassen.

Das gemulchte Gras sieht schlecht aus: Klumpen, übermäßige Schnittgutmengen, grober Schnitt	Messerbalken stumpf.	Von einer autorisierten Fachwerkstatt nachschleifen und auswuchten lassen.
	Mulchregel nicht befolgt (max. 1/3 der Grashöhe schneiden; die zu schneidende Grashöhe muss niedriger als 10 cm sein)	Größere Schnithöhe einstellen I . Mäher auf Heckauswurf umbauen U2 + S1 und Rasen zuerst mit hoher Schnitteinstellung mähen.
	Fahrgeschwindigkeit zu hoch.	Fahrgeschwindigkeit anpassen.
	Grasansammlung unter dem Mähwerk.	Größere Schnithöhe einstellen I .
	Mähbahnen nicht genügend überlappt.	Bei hohem Gras müssen die Mähbahnen u. U. weiter überlappen.
	Gras ist feucht.	Größere Schnithöhe einstellen I . Rasen trocknen lassen.

Bei Störungen und Defekten, die hier nicht angeführt sind, wenden Sie sich bitte an die nächste autorisierte Fachwerkstatt.

Reparaturen, die Fachkenntnis erfordern, sollten Sie nur von einem Fachmann durchführen lassen. Ihre autorisierte Fachwerkstatt hilft Ihnen ebenfalls gerne, falls Sie die hier beschriebenen Wartungsarbeiten nicht selbst durchführen wollen.

19 TECHNISCHE DATEN

Motor

40-SPIRIT RS

Motor	B&S 4-Takt-Motor, 675EXi
Hubraum	163 cm ³
Drehzahl	2800 min ⁻¹
Nennleistung	2,6 kW
Elektrodenabstand	0,7 - 0,8 mm
Kraftstoff	Bleifreier Standard-Kraftstoff, mit max.10% Ethanol
Tankinhalt	ca. 0,9 Liter
Schmieröl	SAE 30, SAE 10W30, SAE 5W30 oder ähnliches Markenöl Mindestqualität SF
Ölmenge	0,4 - 0,5 Liter

40-SPIRIT

Motor	B&S 4-Takt-Motor, 550 E-Series
Hubraum	140 cm ³
Drehzahl	2800 min ⁻¹
Nennleistung	2,1 kW
Elektrodenabstand	0,5 mm
Kraftstoff	Bleifreier Standard-Kraftstoff, mit max.10% Ethanol
Tankinhalt	ca. 0,9 Liter
Schmieröl	SAE 30, SAE 10W30, SAE 5W30 oder ähnliches Markenöl, Mindestqualität SF
Ölmenge	0,4 - 0,5 Liter

Alle Modelle

Mäher

Gehäuse	Schlagfester Kunststoff (PP)
Schnittbreite	400 mm
Schnitthöhen	Zentrale, 24, 32, 40, 50, 60, 75 mm

Führungsholm höhenverstellbar	3-fach
Fangsackvolumen	44 Liter
Gewicht	22 kg (40-SPIRIT) 23 kg (40-SPIRIT RS)
Länge	1360 mm
Breite	455 mm
Höhe	1010 mm
Räder vorn / hinten	Ø 150 mm / Ø 180 mm
Lagerung vorn	Konuskugellager
Lagerung hinten	Konuskugellager

Schallleistungspegel

Garantiert Schallleistungspegel; gemessen nach 2000/14/EG L_{WA} = 96 dB(A)

Schalldruckpegel

Emissions-Schalldruckpegel am Bedienerplatz; gemessen nach EN ISO 5395-2	L _{PA} = 82 dB(A)
Messunsicherheiten; nach ISO 4871	1,5 dB

Schwingungen

Schwingungen am Führungsholm; gemessen nach EN ISO 5395-2	a _{HW} = 5 m/s ²
Messunsicherheiten; nach EN 12096	2,5 m/s ²

20 ORIGINAL-ERSATZTEILE UND ZUBEHÖR

Wälzlagerrfett	SAA11300
Zündkerze	M78543
Luftfiltereinsatz	Zu bestellen bei B&S unter: 593260 (40-SPIRIT RS) 798452 (40-SPIRIT)
Umrüstsatz auf Mulchsystem	SA575
Messerbalken	Das Auswechseln des Messerbalkens ist aus Sicherheitsgründen nur von einer autorisierten Fachwerkstatt auszuführen. Diese Fachwerkstatt verfügt auch über die entsprechende Ersatzteilnummer des Messerbalkens.

1	INTRODUCTION	2	Niveau de puissance acoustique.....	12
2	Explication de la plaque signaletique placée sur la machine	2	Niveau de pression sonore.....	12
3	Explication des pictogrammes	2	Vibrations.....	12
4	Explication des symboles	2	20 Pièces détachées originales	12
5	Utilisation conforme a l'emploi prevu.....	3	Déclaration de conformité	voir à la fin, après la dernière langue
6	Prescriptions générales de sécurité relatives a la tondeuse commandée a la main (à essence).....	3		
	Consignes générales de sécurité.....	3		
	Mesures préparatoires.....	3		
	Maniement.....	4		
	Entretien et rangement.....	5		
7	Description des elements.....	6		
8	Travaux préliminaires	6		
	Dépliage de la fourche du guidon (Illustration A1 + E1 + B1 + O4).....	6		
	Montage du câble de lancement sur le guidon (Illustration L1)	7		
	Montez le sac de collecte et fixez-le sur la tondeuse (Illustration Q1 + R1 + S1).....	7		
	Réglage de la hauteur de coupe (Illustration I)	7		
9	Avant la première mise en marche.....	7		
	Remplissage d'huile (Illustration Y1)	7		
	Remplissage de carburant	7		
10	Démarrage du moteur (Illustration D + E).....	8		
11	Arrêt du moteur (Illustration F)	8		
12	Arrêt d'urgence.....	8		
13	Dispositif de récupération de l'herbe.....	8		
	Fonctionnement avec sac de récupération de l'herbe	8		
	Signal turbo (indicateur de niveau de remplissage du sac de récupération) (Illustration J + K)	8		
	Vidage de l'herbe du sac de récupération (Illustration L)	8		
	Fonctionnement sans sac de récupération de l'herbe	8		
14	L'opération de tonte	8		
	Tonte sur des terrains en pente	8		
	Contrôle du niveau d'huile.....	8		
	Contrôle de la sécurité de fonctionnement.....	8		
	Restrictions horaires.....	9		
	Conseils pour l'entretien des pelouses.....	9		
	Tonte (Illustration M).....	9		
	Production de paillis	9		
	Passage en mode d'éjection arrière (Illustration U2 + S1)	9		
15	Intervalles d'entretien	9		
16	Entretien et maintenance de la tondeuse	9		
	Nettoyage (Illustration O)	9		
	Stockage.....	10		
	Escamotage du guidon (Illustration B4 + D4)	10		
	Transport et sécurité de la tondeuse (Illustration N)	10		
	Maintenance de la lame	10		
	Affûtage et équilibrage de la lame (Illustration Q)	10		
	Remplacement de la lame.....	10		
	Maintenance des roues (Illustration S).....	10		
17	Maintenance du moteur	10		
	Vidange d'huile	10		
	Nettoyage ou remplacement du filtre à air (Illustration W).....	11		
	Contrôle de la bougie d'allumage (Illustration Y)	11		
	Hibernation du moteur conforme au règlement (ou non utilisation prolongée)	11		
18	Causes de dérangements et élimination	11		
19	Caractéristiques techniques	12		
	Moteur.....	12		
	Tondeuse.....	12		

1 INTRODUCTION

Chère amatrice de jardinage, cher amateur de jardinage,
Vous prendrez conscience de l'importance de vos outils de jardinage, lorsqu'à la fierté d'une pelouse bien entretenue viendra s'ajouter le plaisir du jardinage. Votre nouvelle tondeuse est un excellent choix. Elle associe la puissance d'une grande marque de tradition aux innovations des technologies modernes. Vous le ressentirez au fil du travail et vous vous réjouirez des formidables résultats.

Mais avant de débuter l'entretien de votre jardin, lisez bien ces informations importantes qui doivent impérativement être respectées.

Avant la première mise en service de la tondeuse, lisez attentivement le présent mode d'emploi afin de vous familiariser avec l'utilisation et l'entretien corrects de la machine et afin d'éviter les blessures ou les dommages sur votre tondeuse.

Utilisez la tondeuse avec prudence. Les pictogrammes apposés sur l'appareil vous indiquent les principales mesures de précaution. La signification des pictogrammes est expliquée sur cette page.

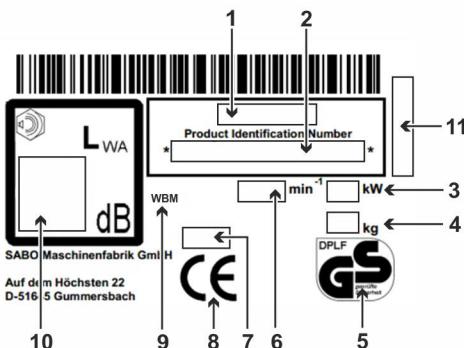
Les consignes de sécurité sont indiquées dans ce mode d'emploi par des symboles. Vous trouverez l'explication de ces symboles dans le tableau de la page suivante.

Les désignations « à gauche » et « à droite » se réfèrent toujours au côté gauche et au côté droit de l'appareil dans le sens de la marche.

Votre tondeuse fonctionnera sans problème si vous respectez précisément les instructions techniques. Nous vous informons que les dommages de la tondeuses qui sont causés par des erreurs de manipulation ne sont pas pris en charge dans l'obligation de responsabilité / de garantie.

Nous vous souhaitons un agréable entretien de votre pelouse et de votre terrain.

2 EXPLICATION DE LA PLAQUE SIGNALÉTIQUE PLACÉE SUR LA MACHINE



- 1 Modèle
- 2 Numéro d'identification du produit
- 3 Puissance nominale
- 4 Poids
- 5 Sécurité contrôlée (selon le modèle)
- 6 Vitesse nominale
- 7 Année de construction
- 8 Marquage CE de conformité
- 9 Tondeuse à main
- 10 Niveau de puissance acoustique garanti
- 11 Numéro de série

Ce mode d'emploi vaut pour les modèles suivants :

40-SPIRIT RS (SA201319): avec moteur B&S 675EXi, largeur de coupe 400 mm
40-SPIRIT (SA201219): avec moteur B&S 550 E-Series, largeur de coupe 400 mm

La désignation correcte du modèle de votre appareil et le numéro de série sont indiqués sur la plaque signalétique.

Le paragraphe sous un titre en italique souligné s'applique jusqu'au titre suivant marqué de cette manière pour le modèle correspondant.

3 EXPLICATION DES PICTOGRAMMES



Avant la mise en service, lire et respecter le mode d'emploi et les consignes de sécurité !



Les pièces éjectées représentent un danger lorsque le moteur est en marche – conserver les distances de sécurité / garder les personnes étrangères à l'écart de la zone dangereuse !



Faire attention aux lames acérées ! Eviter le contact avec la barre de coupe en rotation ! Pour cela, veillez à ne pas placer vos pieds ou vos mains sous le carter ! – Couper le moteur et retirer la cosse de bougie d'allumage avant les travaux de nettoyage et d'entretien.



ARRÊT moteur



Mise en garde contre les surfaces chaudes - ne pas toucher le moteur et le pot d'échappement. Risque de brûlure !



Les gaz d'échappement sont toxiques - Ne pas faire tourner le moteur dans des pièces closes. Risque d'intoxication !



L'essence s'enflamme facilement - Tenir à l'écart des étincelles et des flammes, ne pas fumer. Risque d'incendie!

Cet appareil ne doit pas être jeté à la poubelle; remettre l'appareil, les accessoires et l'emballage à un centre de recyclage écologique.

4 EXPLICATION DES SYMBOLES



AVERTISSEMENT

Lire soigneusement et respecter les instructions de service et les consignes de sécurité générales. Conserver le mode d'emploi en vue d'une consultation future.
Le respect des conditions d'utilisation, de maintenance et d'entretien fait également partie d'une utilisation conforme aux prescriptions.



MISE EN GARDE

Tenir des tiers éloignés de la zone de danger !
Le contact avec la lame en rotation peut provoquer de graves blessures.
Des projections d'objets peuvent provoquer de graves blessures.
Ne jamais tondre tandis que des personnes, en particulier des enfants ou des animaux, se trouvent à proximité.



MISE EN GARDE

L'essence est facilement inflammable et très explosive.
De l'essence ou de l'huile écoulée sur le moteur chaud est facilement inflammable.
Un incendie et une explosion peuvent provoquer de graves blessures et de lourds dommages matériels.
Pendant que le moteur est en marche ou que la machine est à chaud, il ne faut pas ouvrir le bouchon du réservoir, ni refaire le plein d'essence.
Lorsque le moteur est en marche, le niveau d'huile doit toujours être vissé à fond.



MISE EN GARDE

L'essence est facilement inflammable et très explosive.
Un incendie et une explosion peuvent provoquer de graves blessures et de lourds dommages matériels.
Il est interdit de fumer en faisant le plein et de remplir le réservoir d'essence à proximité d'un feu direct.



MISE EN GARDE

Attention aux lames tranchantes ! Le contact avec la lame en rotation peut provoquer de graves blessures aux pieds.

	<p>Ne démarrez le moteur que lorsque vous êtes debout derrière la tondeuse. Veuillez à ne pas mettre les pieds sous le carter.</p>	 <p>PRUDENCE Le contact avec les bords tranchants de la lame et d'autres bords tranchants de l'appareil peut entraîner des blessures. Pour les travaux d'entretien et de nettoyage, portez toujours des gants de protection.</p>
	<p>MISE EN GARDE Attention aux lames tranchantes ! Le contact avec la lame en rotation peut provoquer de graves blessures aux mains et aux pieds. Lorsque le moteur/la lame est en marche, l'espace de sécurité donné par la longueur du bras de conduite doit être respecté. Veuillez à ne pas mettre les mains et les pieds sous le carter.</p>	
	<p>AVERTISSEMENT Les objets projetés peuvent entraîner des blessures graves. Avant de tondre, retirer de la pelouse, en particulier sur les surfaces couvertes de feuilles, toutes les pierres, branches, fils, jouets et autres objets étrangers. Ne jamais utiliser l'appareil avec des dispositifs de protection endommagés ou absents. Des dispositifs de sécurité et de protection absents ou endommagés représentent un danger pour votre sécurité et celle d'autres personnes. Avant la première mise en service, contrôler la fixation de la vis de lame, puis contrôler avant chaque tonte la bonne fixation, l'usure et la présence éventuelle de dommages sur la barre de lame. Faire remplacer une lame usée ou endommagée par un atelier spécialisé autorisé. Faites resserrer la vis de lame par un atelier spécialisé. Avant de démarrer le moteur, vérifier si les outils sont retirés.</p>	
	<p>AVERTISSEMENT Un choc électrique peut entraîner des blessures graves. Ne passez jamais avec la barre de coupe en marche sur des câbles électriques. Vérifiez qu'il n'y a pas de câbles électriques sur le terrain avant et pendant la tonte et retirez-les le cas échéant. Si un câble électrique est endommagé, arrêter l'appareil et débrancher le câble du réseau d'alimentation.</p>	
	<p>PRUDENCE L'échappement et le moteur atteignent des températures très élevées pendant le fonctionnement. Risque de brûlure ! Avant des travaux d'entretien et de nettoyage, laissez refroidir la machine pendant au moins 15 minutes. Ne jamais utiliser la machine avec des grilles de protection d'échappement endommagées ou manquantes.</p>	
	<p>ATTENTION Si la cosse de la bougie d'allumage n'est pas retirée lors de travaux sur l'appareil, cela pourrait faire démarrer le moteur et causer de graves blessures. Avant de réaliser des travaux d'entretien et de réparation, arrêter le moteur, retirer la cosse de la bougie d'allumage et la clé de contact s'il y en a une. Ne jamais retirer la cosse de la bougie si le moteur est en marche. Danger : décharge électrique ! Consulter le mode d'emploi pour les consignes de nettoyage et d'entretien correspondantes. Un entretien insuffisant de votre appareil entraîne des défauts de sécurité.</p>	
	<p>AVERTISSEMENT Le contact avec la barre de coupe en rotation peut entraîner des blessures graves sur les mains et les pieds. Les objets projetés peuvent entraîner des blessures graves. Couper le moteur et patienter jusqu'à l'arrêt de la barre de coupe :</p> <ul style="list-style-type: none"> - si la tondeuse doit être soulevée ou basculée, par ex. en vue du transport ; - lors d'un déplacement en dehors de la pelouse, sur des voies ou des routes ; - si vous quittez la machine sans surveillance pour une courte durée ; - avant de régler la hauteur de coupe ; - avant de retirer le sac de récupération ; - avant de retirer le bouchon mulch ; - avant de rajouter du carburant. N'ajouter du carburant que si le moteur est froid ! 	 <p>Ne jamais tondre pendant que des personnes, en particulier des enfants ou des animaux, sont à proximité.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Conservez votre machine en toute sécurité ! Toujours conserver les appareil non utilisés dans une pièce fermée, sèche et hors de la portée des enfants. • Ne pas manipuler ou désactiver les dispositifs de sécurité et de protection de la machine ! <p>Mesures préparatoires</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lorsque vous tondez, portez toujours des chaussures solides, fermées et antidérapantes ou des chaussures de sécurité ainsi qu'un pantalon. Evitez de porter des vêtements larges ou avec des cordons ou des ceintures qui pendent. Ne tondez pas pieds-nus ou en sandales. Portez des lunettes de sécurité afin de vous protéger les yeux. • Des bruits élevés peuvent causer des troubles auditifs. Porter des oreillères.



Avant et pendant l'utilisation de la tondeuse, contrôlez entièrement le terrain sur lequel l'appareil est utilisé et retirez toutes les pierres, branches, fils, jouets et autres objets étrangers susceptibles d'être agrappés et projetés.



Vérifiez qu'il n'y a pas de câbles électriques sur le terrain avant et pendant la tonte et retirez-les le cas échéant.

Ne passez jamais avec la barre de coupe en marche sur des câbles électriques. Danger : choc électrique !

Si un câble électrique est endommagé, arrêter l'appareil et débrancher le câble du réseau d'alimentation.

- Si vous utilisez également une tondeuse robot pour l'entretien du gazon, les consignes de sécurité suivantes doivent être respectées en ce qui concerne la surface de travail de la tondeuse robot :
 - Avant la tonte, la zone du câble de limitation doit toujours être contrôlée.
 - Si les câbles sont posés dans la terre, ils doivent être contrôlés. Aucun câble ne doit être visible. Faire particulièrement attention au chargeur.
 - Si les câbles de limitation sont posés à l'air libre, ceux-ci doivent être directement tendus à même le sol et ne pas être flasques dans l'herbe. Les câbles doivent être fixés correctement par des clous de limitation, voir le mode d'emploi.
 - Les clous de limitation ne doivent pas dépasser, autrement ils doivent être à nouveau enfouis.
 - Éliminer les restes de câbles qui traînent avant de tondre.
- Les cas décrits ci-dessus constituent un risque que le câble soit accroché par l'outil et s'enroule, ce qui peut entraîner de graves blessures.
- Des branches basses ou des obstacles similaires peuvent blesser l'opérateur et interférer avec le fonctionnement de l'unité de coupe. Avant de tondre, identifier les obstacles possibles tels que des branches basses et couper ou retirer ces obstacles.

MISE EN GARDE



- L'essence est facilement inflammable et très explosive. Un incendie et une explosion peuvent provoquer de graves blessures et de lourds dommages matériels.
- Ne conserver l'essence que dans un récipient homologué et tenir hors de la portée des enfants.
- Ne jamais remplir les récipients dans un véhicule ou sur un camion ou une remorque à revêtement plastique. Toujours placer les récipients au sol à l'écart du véhicule avant de faire le plein.
- Ne faites le plein qu'à l'extérieur et que lorsque le moteur est froid. Il est interdit de fumer en faisant le plein et de remplir le réservoir d'essence à proximité d'un feu direct.
- Pour les appareils fonctionnant à l'essence, qui se trouvent sur une plate-forme de chargement ou sur une remorque, ne faites pas le plein à la pompe mais au moyen d'un jerrican d'essence portatif.
- Faites le plein d'essence avant de démarrer le moteur.
- N'ouvez pas le bouchon du réservoir et ne refaites pas le plein d'essence quand le moteur est en marche ou quand il est encore chaud.
- Si de l'essence a débordé, n'essayez pas de démarrer le moteur mais enlevez la machine de l'endroit souillé par l'essence, et essayez le moteur pour éliminer l'essence qui a débordé. N'essayez pas de mettre le moteur en marche avant que les vapeurs d'essence ne se soient évaporées.
- Pour des raisons de sécurité, refermez soigneusement le réservoir d'essence et le bidon d'essence.
- En cas d'endommagement, remplacez le réservoir d'essence et le bouchon du réservoir.

- Avant l'utilisation, toujours vérifier par un contrôle visuel si l'outil de coupe, les vis de fixation et l'unité de coupe complète sont usés ou endommagés. Pour éviter un balourd, les lames usées ou endommagées et les vis de fixation doivent être remplacées par un atelier autorisé.
- Contrôler l'état des pictogrammes avant chaque utilisation. Les pictogrammes usés ou endommagés doivent être remplacés.

Maniement

- L'appareil ne doit pas être exploité dans une zone explosive.
- Ne faites pas marcher le moteur à essence dans des endroits fermés où il pourrait y avoir une concentration de gaz d'échappement dangereux. Danger d'intoxication.

- Il est recommandé aux personnes portant un stimulateur cardiaque de ne pas toucher les parties du moteur sous tension quand il est en marche.
- Attention ! Ne pas faire fonctionner l'appareil devant des orifices d'aspiration de ventilations de pièces.
- N'utilisez pas la tondeuse par mauvais temps en cas de danger de foudre.
- Ne jamais retirer la cosse de la bougie si le moteur est en marche. Danger : décharge électrique !
- Débranchez la cosse de la bougie seulement lorsque le moteur a refroidi. Risque de brûlure !
- Ne pas écouter la radio ou de la musique avec des écouteurs pendant l'utilisation de la machine. L'utilisation et l'entretien de la machine en toute sécurité exigent une attention totale.
- Ne tondez que de jour ou qu'avec un éclairage suffisant. Conduisez la machine au pas.
- Adaptez la vitesse de marche à la personne et à l'environnement. Augmentez lentement la vitesse jusqu'à ce que vous atteignez la vitesse appropriée.
- Faire preuve de prudence à l'approche d'angles morts, d'arbustes, d'arbres ou de tout autre objet limitant le champ de vision.
- Tenez vous éloigné des trous, fossés et talus. L'appareil peut basculer subitement lorsqu'une roue se trouve au-dessus du rebord d'un fossé, d'un talus ou lorsqu'un rebord s'affaisse brusquement.
- Faites attention lorsque vous tondez sous des équipements de jeux pour enfants (par exemple des balançoires). La machine pourrait passer dans une zone non sécurisée. Un risque de blessures existe.
- N'utilisez pas l'appareil si vous êtes malade, fatigué ou si vous vous trouvez sous l'influence d'alcool, de médicament ou de drogue.
- L'utilisation de cette machine sur de l'herbe humide doit être, de préférence, évitée en raison du risque de glissement.
- Vérifiez la position de la tondeuse sur les surfaces en pente. Tondez transversalement par rapport à la pente, jamais en montant ou en descendant. Soyez particulièrement prudent lorsque vous tournez la tondeuse sur une pente.
- Ne pas tondre sur des pentes trop raides ! La tonte sur pente comporte généralement des dangers. Votre tondeuse est si performante qu'elle peut tondre sur des pentes avec une pente jusqu'à 46% (inclinaison de 25°). Pour des raisons de sécurité, nous vous recommandons toutefois urgentement de ne pas épouser ce potentiel théorique. Veillez toujours à une stabilité sûre. Généralement, les tondeuses manuelles ne doivent pas être utilisées sur des pentes de plus de 26% (inclinaison de 15%). Vous risquez de perdre la stabilité.
- Soyez particulièrement prudent lorsque vous changez le sens de marche et lorsque vous tirez la machine vers vous.
- Evitez de faire des mouvements de marche arrière avec la machine, vous risquez de trébucher. Evitez de vous tenir anormalement. Veillez à avoir une position debout sûre et à toujours garder l'équilibre.
- Respectez l'espace de sécurité donné par la longueur du bras de conduite.
- Pour éviter que l'appareil ne glisse pendant le transport, toujours le fixer au dispositif de fixation prévu (poignée de transport, carter, extrémités de longerons ou longeron transversal de la partie inférieure du guide). Ne pas fixer l'appareil par son clapet anti-projections !
- Avant de lever ou transporter la machine, contrôler son poids (voir données techniques). Le levage de poids élevés peut provoquer des risques pour la santé des utilisateurs.
- Ne soulevez ou ne portez jamais une machine lorsque le moteur est en marche.
- N'utilisez jamais la machine avec des dispositifs de sécurité et de protection absents ou endommagés représentent un danger pour votre sécurité et celle d'autres personnes.
Des dispositifs de sécurité et de protection absents ou endommagés représentent un danger pour votre sécurité et celle d'autres personnes

Les équipements de sécurité sont (voir le chapitre Description des composants) :



- Etrier de commande de sécurité d'arrêt du moteur (1)
La tondeuse est équipée d'un dispositif d'arrêt du moteur. En fonctionnement et en cas de danger, relâcher l'étrier d'arrêt pour couper le moteur de combustion.
Le moteur de combustion et la lame doivent s'immobiliser en trois secondes.
Dans tous les cas, l'étrier doit revenir dans la position montrée sur l'image "Description des composants" après avoir été relâché.
Si ce n'est pas le cas, une inspection immédiate doit être réalisée par

un atelier spécialisé autorisé.

Risque de blessures !

Si la course d'inertie de la lame est plus longue, ne plus utiliser l'appareil et l'amener à un atelier spécialisé.

Mesure de la course d'inertie

Après le démarrage du moteur de combustion, la lame tourne et un bruit de vent est audible.

La course d'inertie correspond à la durée du bruit de vent après la coupure du moteur de combustion, elle peut être mesurée à l'aide d'un chronomètre.

Le fonctionnement de l'étrier de commande de sécurité ne doit en aucun cas être mis hors service.

Veiller au bon fonctionnement de l'étrier de commande de sécurité. Si tel n'est pas le cas, il est impératif de le faire réparer par un atelier spécialisé agréé.

Les équipements de protection sont (voir le chapitre Description des composants) :



- Carter, sac de récupération de l'herbe, clapet d'éjection (12), déflecteur
Ces dispositifs de protection protègent des blessures liées à des projections d'objets.
La tondeuse ne doit pas être utilisée avec un carter endommagé ou sans sac de récupération de l'herbe et/ou déflecteur fixé de façon réglementaire ou clapet d'éjection placé sur le carter.



- Carter
Ce dispositif de protection prévient les blessures liées au contact avec la barre de coupe en rotation.
La machine ne doit pas être utilisée avec un carter endommagé. Pour cela, veillez à ne pas placer vos pieds ou vos mains sous le carter.
- Capots des entraînements de courroies, capots-moteur (3)
Ces dispositifs de protection préviennent les blessures dues aux pièces en mouvement.
La machine ne doit pas être utilisée avec des capots endommagés ou mal fixés.



- Grille de protection d'échappement (10)
Le moteur/l'échappement est très chaud. La grille de protection protège des brûlures.
Ne jamais utiliser la machine sans grille de protection d'échappement.

Les dispositifs de protection ne doivent pas être modifiés.

- Ne pas modifier le réglage de base du moteur et ne pas monter en régime.
- Pendant la procédure de démarrage de l'entraînement, ne pas lancer la machine.



Lors de la mise en marche, veillez à ne pas avoir les pieds à proximité des outils de coupe.



Lors du démarrage ou de l'allumage du moteur, la machine ne doit pas être mise sur l'arête mais doit être placée par l'abaissement de la barre de guidage, si nécessaire, dans une position en biais de sorte que la barre de coupe soit orientée dans le sens opposé à l'utilisateur, mais toutefois que dans la mesure absolument nécessaire. Avant de replacer l'appareil au sol, les deux mains doivent se trouver sur la partie supérieure de la barre.

Ne démarrez pas le moteur si des personnes ou des animaux se trouvent devant la tondeuse.

Pour les appareils avec évacuation latérale, ne démarrez pas le moteur si vous-même ou d'autres personnes ou des animaux se trouvent devant le canal d'évacuation.



Ne mettez jamais les mains ou les pieds à proximité ou en dessous des pièces en rotation. Veillez à ne pas mettre les mains et les pieds sous le carter. Tenez vous toujours éloigné de l'ouverture d'éjection.



Arrêter le moteur en relâchant l'étrier d'arrêt, retirer la cosse de la bougie, s'assurer que toutes les pièces mobiles sont à l'arrêt complet et que la clé de contact a été enlevée s'il y en a une :

- lorsque l'appareil n'est plus utilisé ;
- avant de contrôler l'appareil, de le nettoyer ou d'effectuer des travaux sur celui-ci ;
- avant de résoudre les blocages ou d'éliminer les colmatages dans le canal d'évacuation ;
- lorsqu'un corps étranger a été touché ;

- lorsque l'appareil commence à vibrer de manière inhabituelle.

- Si un corps étranger a été trouvé et en cas de blocage de la machine, p. ex. lorsque vous avez roulé sur un objet, faites vérifier par un revendeur si des pièces de la machine ont été endommagées ou foudroyées. Confiez également toujours toutes les éventuelles réparations nécessaires à un atelier agréé.
- Si la machine commence à vibrer inhabituellement fortement ou à émettre des bruits inhabituels, une inspection immédiate doit être réalisée par un atelier spécialisé autorisé.
Des vibrations importantes sur vos mains peuvent entraîner des troubles pour la santé. Si vous constatez des vibrations importantes, adressez-vous immédiatement à un atelier autorisé.
- **AVERTISSEMENT**
Les niveaux de bruit et de vibration indiqués dans ces instructions d'utilisation sont les niveaux maximum autorisés pour l'utilisation de la machine.
L'utilisation d'un élément de découpe déséquilibré, la vitesse excessive du mouvement ou l'absence de maintenance ont un impact important sur les émissions de bruit et les vibrations. Il est donc nécessaire de prendre des mesures préventives pour éliminer les éventuels dommages dus à des niveaux de bruit élevés et à la contrainte des vibrations.
Bien entretenir la machine, porter des équipements de protection auditive et faire des pauses pendant le travail.
Respecter les travaux de maintenance indiqués dans ce mode d'emploi et faire contrôler et entretenir l'appareil régulièrement par un atelier spécialisé autorisé.



Arrêter le moteur en relâchant l'étrier d'arrêt, s'assurer que toutes les pièces mobiles sont à l'arrêt complet et que la clé de contact a été enlevée s'il y en a une,

- si vous devez soulever ou basculer la tondeuse, par ex. pour le transport ;
- si vous transportez la machine vers et hors de la surface de tonte
- lors d'un déplacement en dehors de la pelouse ;
- si vous quittez la machine pour une courte durée ;
- si vous souhaitez modifier la hauteur de coupe ;
- avant de retirer le sac de récupération d'herbe ;
- avant de retirer le bouchon mulch ;
- avant de rajouter du carburant. N'ajouter du carburant que si le moteur est froid !

- Si le moteur possède un robinet d'arrêt de l'essence, celui-ci doit être fermé après avoir tondu le gazon.

Entretien et rangement

- Un entretien insuffisant de votre appareil entraîne des défauts de sécurité.
- Veillez à ce que tous les raccords vissés soient bien serrés et à ce que la machine soit dans un état de fonctionnement sûr.



Il n'est autorisé d'ouvrir le clapet d'éjection, d'enlever le sac de récupération ou le bouchon pour la production de paillis que lorsque le moteur est arrêté.



Ne rangez jamais la machine avec de l'essence dans le réservoir à l'intérieur d'un bâtiment où les vapeurs d'essence risquent d'entrer en contact avec une flamme directe ou avec des étincelles, risquant ainsi de s'enflammer.



L'échappement et le moteur atteignent des températures très élevées pendant le fonctionnement.

Avant d'effectuer des travaux de maintenance et de nettoyage, laissez refroidir la machine pendant au moins 15 minutes.

- Afin d'éviter tout risque d'incendie, veiller à ce qu'il n'y ait pas d'herbe, de feuilles ou d'huile qui s'échappe (graisse) dans le moteur, le pot d'échappement et le réservoir de carburant.

En cas de basculement vers le haut ou de positionnement sur le côté, veiller à ce qu'il n'y ait pas d'huile ou d'essence qui s'échappe. Risque d'incendie !

Laisser refroidir le moteur avant de ranger l'appareil dans un espace clos.

Ne pas entreposer l'appareil à proximité de flammes à l'air libre ou de sources de feu comme par ex. les chauffe-eau ou les radiateurs.



Avant chaque tonte, vérifiez l'usure ou la perte de fonction du dispositif de récupération d'herbe.



Avant chaque tonte, vérifiez l'état et l'assise de la lame. La vis de fixation de lame doit toujours être serrée par un atelier spécialisé. Si la vis de lame est trop ou pas assez serrée, cela peut provoquer le dommage ou le détachement du raccord de lame ou de la barre de coupe, ce qui peut

entraîner de graves blessures. Remplacer obligatoirement une lame usée ou endommagée.

Le remplacement, la rectification et l'équilibrage de la lame doivent être effectués par un atelier spécialisé autorisé.

Un embrayage de lame mal monté peut provoquer le détachement de la barre de coupe, ce qui peut entraîner de graves blessures.

Une lame aiguisée de manière incorrecte et non équilibrée peut provoquer de fortes vibrations et endommager la tondeuse à gazon.

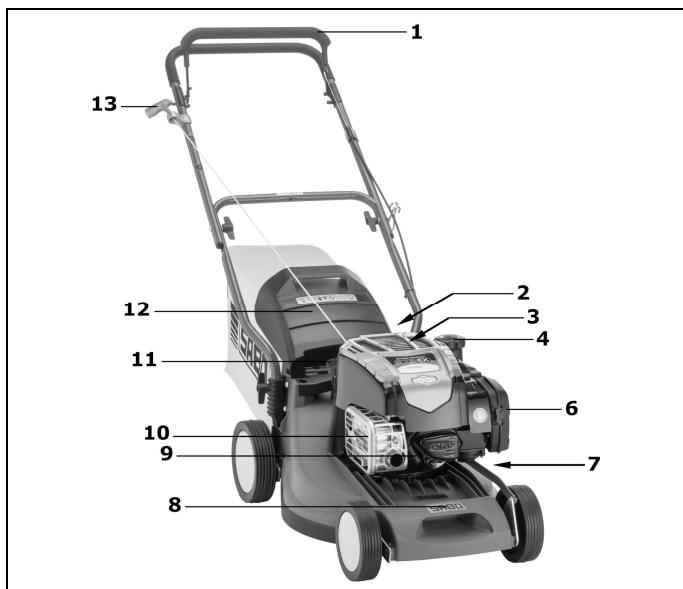
- Pour des raisons de sécurité, remplacez les pièces usées ou endommagées.
-  Portez systématiquement des gants de protection lors des travaux de maintenance et de nettoyage.
- Lors de la manipulation des consommables tels que l'huile de moteur et le carburant, un équipement de protection adapté doit être porté (par ex. des gants de protection appropriés). Les fiches de données des consommables doivent être respectées.
-  N'effectuer les travaux d'entretien et de nettoyage qu'avec le moteur coupé et la cosse de la bougie d'allumage retirée sur une surface plane. Un entretien régulier est indispensable pour la sécurité et la conservation de la capacité de fonctionnement.
- Ne jamais retirer la cosse de la bougie si le moteur est en marche ! Danger : décharge électrique.
- Débranchez la cosse de la bougie seulement lorsque le moteur a refroidi. Risque de brûlure !
- Veiller à la bonne fixation de la cosse de la bougie d'allumage ! Danger : décharge électrique.
- Si le réservoir doit être vidé, cela doit être effectué en plein air et lorsque le moteur est à froid. Veillez à ce que du carburant ne soit pas répandu.

Pour des raisons liées à la prestation de garantie et à la sécurité, seules des pièces originales doivent être utilisées.

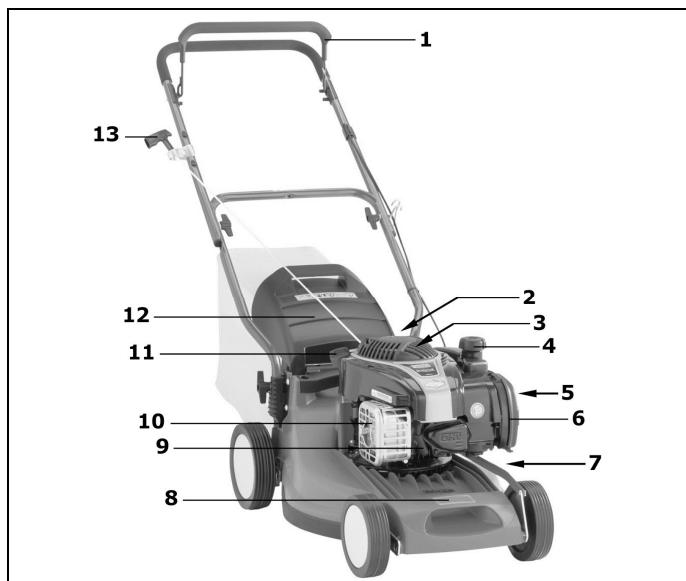
Des pièces de rechange non équivalentes peuvent endommager la machine et représenter un risque pour votre sécurité.

7 DESCRIPTION DES ELEMENTS

40-SPIRIT RS



40-SPIRIT



Tous les modèles

- Etrier de commande de sécurité arrêt du moteur
- Poignée de réglage pour le réglage de la hauteur de coupe (poignée à l'arrière) avec bouton-poussoir
- Couvercle du moteur
- Bouchon de fermeture du réservoir
-
- Filtre à air
- Affichage de la hauteur de coupe
- Poignée de port avant
- Bougie d'allumage
- Grille de protection du pot d'échappement
- Tubulure de remplissage d'huile avec jauge de mesure d'huile
- Clapet d'éjection
- Poignée à cordon de démarreur

8 TRAVAUX PRELIMINAIRES

Pour le montage de la tondeuse, les pièces suivantes se trouvent dans l'emballage :

- Tondeuse avec guidon prémonté
- Sac de récupération, châssis du sac, déflecteur
- Sac d'outil contenant:
 - Mode d'emploi avec Déclaration de conformité
 - Conditions de garantie (selon le modèle)
 - Diverses pièces de fixation.

Si une de ces pièces venait à manquer, veuillez-vous adresser à votre distributeur spécialisé.

ATTENTION

Avant le montage de la barre et du support de cordon de démarreur et lors de l'ouverture du guidon, toujours débrancher la cosse de la bougie d'allumage ! Après le montage, au plus tard avant le démarrage du moteur, rebrancher la cosse de la bougie d'allumage !

Dépliage de la fourche du guidon (Illustration A1 + E1 + B1 + O4)

IMPORTANT

Veillez à ce que les câbles Bowden ne soient pas pliés ni coincés lorsque vous soulevez les barres de guidage !

REMARQUE

Avant de soulever les barres, régler la hauteur de coupe sur la position 3 (40 mm) ou plus haut **I**. Dans les deux positions de coupes inférieures, il n'est pas possible de pivoter la barre entièrement vers l'arrière.

- Dépliez vers le haut le guidon replié en forme de Z **A1**.
- Lorsque les parties inférieure et supérieure du guidon se trouvent sur un même plan, serrez fermement les écrous papillon à la main **E1**.

- Faites pivoter vers l'arrière les extrémités de la partie inférieure du guidon avec les adaptations en matière plastique dentées jusqu'à ce que celles ci s'engrènent dans l'évidement également denté du carter de la tondeuse B1.
Il est ainsi possible d'ajuster le guidon à trois hauteurs différentes.
- Serrez fermement les deux écrous papillon latéraux à la main B1.
- Insérez le câble Bowden à gauche dans la gaine. Ainsi, on évite un pincement du câble Bowden, lors du basculement du guidon E1.
- Fixez le câble Bowden à l'aide des attaches de câbles, à l'extérieur du sac d'outils, sur la partie inférieure du guidon O4.

ATTENTION

Pour le réglage de la hauteur de la barre, il est possible que le fait de desserrer les écrous à oreilles B1 afin de fixer la partie inférieure de la barre au carter (ne les desserrer que jusqu'à ce que la barre puisse être déplacée librement) et de dégager les réajustements dentés en plastique de l'évidement sur le carter fasse renverser involontairement la barre. De plus, des points d'érasrement peuvent se former entre la partie inférieure de la barre et le carter. Un risque de blessures existe !

Montage du câble de lancement sur le guidon (Illustration L1)

- Extraire le support du cordon de démarreur (1) du sachet à outils.
- Dévisser l'écrou jusqu'à pouvoir glisser les deux moitiés au-dessus de la barre.
- Un autocollant (2) pour le positionnement du support à cordon de démarreur se trouve sur la barre supérieure.

ATTENTION

Pour des raisons de sécurité, le support à cordon de démarreur ne doit être monté que dans la position pré définie.

- Appuyer sur l'étrier de commande d'arrêt du moteur (3) se trouvant sur la partie supérieure de la barre (4) et le maintenir dans cette position, retirer le cordon de démarreur et l'introduire dans le support du cordon de démarreur.
- Assembler les deux moitiés (6), resserrer les écrous. Cette manipulation évitera tout déraillement du cordon du démarreur.

Monter / orienter le support du cordon de démarreur de manière à ce que le cordon de démarreur soit libre d'accès et ne frotte contre aucune autre pièce.

Montez le sac de collecte et fixez-le sur la tondeuse

(Illustration Q1 + R1 + S1)

- Pressez les étriers de retenue latéraux (2) du déflecteur (1) sur le châssis du sac de récupération Q1.
- Depuis le bas, accrochez l'étrier (3) de la barre transversale dans le déflecteur.
- Ensuite, pressez les étriers de retenue inférieurs (4) sur la barre transversale du châssis du sac de récupération.
- Placez le châssis du sac de récupération avec l'étrier devant dans le tissu de récupération. Alignez les coutures supérieures du tissu de récupération avec l'étrier.
- Poussez les profilés de maintien du tissu de récupération sur les tiges du châssis-support du sac de récupération de l'herbe R1.
- Ouvrez le clapet d'éjection de l'herbe vers le haut.
- Relevez le sac de récupération sur l'étrier de transport, placez le déflecteur (1) de l'ouverture du sac de récupération dans l'ouverture d'éjection et suspendez-le par ses deux crochets latéraux en haut du carter de la tondeuse S1.
- Refermez le clapet d'éjection de l'herbe du sac de récupération.

Réglage de la hauteur de coupe (Illustration I)



Consigne de sécurité !
Explication des symboles, voir tableau page 3

La hauteur de coupe se règle derrière le moteur.

- Appuyez sur le bouton-poussoir gris avec le pouce ; sur la poignée, réglez la tondeuse en le levant ou en l'abaissant dans la position souhaitée.
- Lorsque vous relâchez le bouton-poussoir, le levier s'enclenche à la hauteur de coupe souhaitée.
- Le repère à gauche du carter indique la hauteur de coupe réglée.

IMPORTANT

La tonte à la hauteur de coupe la plus basse devrait uniquement se faire sur des pelouses planes et régulières !

Tenir compte que les réglages de hauteurs de coupe inférieurs doivent uniquement être utilisés lorsque les conditions sont optimales. Si la hauteur de coupe est choisie trop basse, la pelouse risque d'être endommagée et même détruite dans certains cas.

Hormis la hauteur de coupe, la vitesse de marche influence également le résultat de la coupe et la récupération de l'herbe coupée. Adapter la hauteur de coupe et la vitesse à la hauteur de la pelouse devant être tondu.

9 AVANT LA PREMIERE MISE EN MARCHE



Consigne de sécurité !
Explication des symboles, voir tableau page 3

Contrôler le serrage de tous les vissages et de la cosse de la bougie d'allumage. Resserrer les vis le cas échéant ! En particulier, contrôler la fixation de la barre de coupe (voir à ce propos le chapitre « Entretien de la barre de coupe »).

La vis de fixation de lame doit toujours être serrée par un atelier spécialisé. Si la vis de lame est trop ou pas assez serrée, cela peut provoquer le dommage ou le détachement du raccord de lame ou de la barre de coupe, ce qui peut entraîner de graves blessures. La tondeuse est équipée d'un dispositif d'arrêt du moteur.

Avant la première mise en service, contrôler si l'étrier de commande de sécurité d'arrêt du moteur fonctionne de manière irréprochable. Si l'étrier de commande est relâché, le moteur et la barre de coupe doivent s'arrêter en l'espace de trois secondes.

Dans tous les cas, l'étrier doit revenir dans la position montrée sur l'image "Description des composants" après avoir été relâché.

Si ce n'est pas le cas, une inspection immédiate doit être réalisée par un atelier spécialisé autorisé.

Risque de blessures !

Si la course d'inertie de la lame est plus longue, ne plus utiliser l'appareil et l'amener à un atelier spécialisé.

Mesure de la course d'inertie

Après le démarrage du moteur de combustion, la lame tourne et un bruit de vent est audible.

La course d'inertie correspond à la durée du bruit de vent après la coupure du moteur de combustion, elle peut être mesurée à l'aide d'un chronomètre.

Ne pas manipuler ou désactiver les dispositifs de sécurité et de protection de la machine !

Veiller à ce que tous les dispositifs de protection soient correctement fixés et non endommagés !

Remplissage d'huile (Illustration Y1)



Consigne de sécurité !

Explication des symboles, voir tableau page 3

IMPORTANT

Risque de dégâts matériels ! La machine est livrée sans huile. Ajouter de l'huile avant de mettre le moteur en marche.

Avant le premier démarrage, remplir l'huile de moteur (pour le volume et la qualité, voir les caractéristiques techniques) dans cette ouverture à l'aide d'un entonnoir après avoir dévissé la jauge de mesure d'huile.

- Garez la tondeuse sur un sol plat.
- Remplissez l'huile lentement à travers la tubulure de remplissage. Ne pas trop remplir. Après le remplissage de l'huile, attendre environ une minute et vérifier le niveau d'huile.
Installez la jauge de mesure d'huile et vissez.
- Vérifiez le niveau d'huile
Retirez la jauge de mesure d'huile. Essuyez la jauge de mesure d'huile avec un chiffon propre, remettez-la en place et vissez-la. Retirez ensuite à nouveau la jauge de mesure d'huile et lisez le niveau d'huile. L'huile doit se trouver en haut, au niveau de la marque de remplissage plein (flèche). Remplissez à nouveau si nécessaire. Le niveau d'huile ne doit pas dépasser la marque de remplissage plein.
Installez la jauge de mesure d'huile et vissez.
- Après le premier remplissage, retirez le panneau „NO OIL“ (PAS D'HUILE) en haut sur le moteur.

Remplissage de carburant



Consigne de sécurité !

Explication des symboles, voir tableau page 3

- Pour le remplissage du réservoir, n'utiliser qu'un carburant standard écologique, sans plomb et non usagé.
Un carburant contenant au plus 10 % d'éthanol est admissible.
- Dévissez le bouchon du réservoir.
- Versez le carburant avec un entonnoir; ne dépasser pas l'extrémité inférieure du tube de remplissage.
- Remettez le bouchon en place et revissez-le.

10 DEMARRAGE DU MOTEUR (ILLUSTRATION D + E)



Consigne de sécurité !
Explication des symboles, voir tableau page 3

Ne démarrez le moteur qu'en étant placé derrière la tondeuse.

Dans tous les cas, placer la tondeuse sur une surface plane, non recouverte d'herbe haute (une herbe trop haute enraye le démarrage de la barre de coupe et rend le processus de démarrage difficile). Lors du démarrage ou de l'allumage du moteur, la machine ne doit pas être mise sur l'arête mais doit être placée par l'abaissement de la barre de guidage, si nécessaire, dans une position en biais de sorte que l'outil de coupe soit orienté dans le sens opposé à l'utilisateur, mais toutefois que dans la mesure absolument nécessaire. Avant de replacer l'appareil au sol, les deux mains doivent se trouver sur la partie supérieure de la barre.

ATTENTION

Saisir fermement la poignée du démarreur durant la mise en marche. Sinon, la poignée pourrait glisser de la main. Risque de blessures !

IMPORTANT

Le moteur ne fonctionne que si l'étrier de commande de sécurité est poussé sur la partie supérieure du guidon. Lorsque l'étrier de commande est relâché, celui-ci est rabattu dans sa position initiale par la force de ressort, le frein moteur est actionné et, en l'espace de trois secondes, le moteur et la barre de coupe sont arrêtés.

- Appuyez sur l'étrier de commande de sécurité (2) se trouvant sur la partie supérieure de la barre (3) et maintenez-le dans cette position **D**.
- Tirez lentement sur le cordon du démarreur (4) jusqu'à ce qu'une résistance se fasse sentir puis tirez avec force sur celui-ci **E** – le moteur démarre, laissez le cordon retourner lentement dans sa position initiale.

REMARQUE

Ce moteur possède un système ReadyStart® : ce système a un Choke dont la température est contrôlée de manière automatique. Le moteur fonctionne automatiquement à son rendement maximal optimal, ce qui est indispensable pour un bon résultat de coupe (vitesse du moteur = vitesse de la lame).

11 ARRÊT DU MOTEUR (ILLUSTRATION F)

- Relâcher l'étrier de sécurité.

12 ARRÊT D'URGENCE

Désenclencher l'étrier de commande de sécurité.

- La lame s'arrête.
- Le moteur s'arrête.

ATTENTION

Avant chaque utilisation de la tondeuse, contrôler si l'étrier de commande de sécurité pour le frein du moteur fonctionne de manière irréprochable :

- Si l'étrier de commande de sécurité est relâché, le moteur et la barre de coupe doivent s'arrêter en l'espace de trois secondes.

Si ce n'est pas le cas, se rendre à l'atelier spécialisé autorisé le plus proche.

13 DISPOSITIF DE RÉCUPÉRATION DE L'HERBE



Consigne de sécurité !
Explication des symboles, voir tableau page 3

Fonctionnement avec sac de récupération de l'herbe

ATTENTION

En cas de fonctionnement avec un sac de ramassage d'herbe, celui-ci doit être entièrement monté et en parfait état sur le plan technique.

Pendant la tonte, veillez à vider le sac de récupération de l'herbe à temps. Le signal turbo sur le sac de récupération vous indique quand il est temps de vider le sac.

IMPORTANT

Veillez à ce que le déflecteur (1) **S1** ne soit pas déformé pendant la manipulation.

Signal turbo (indicateur de niveau de remplissage du sac de récupération) (Illustration **J + K**)

Un indicateur, situé sur le dessus du sac de récupération de l'herbe permet de constater si le sac est vide ou plein:

- Pendant la tonte et lorsque le sac de récupération est vide, le signal turbo se gonfle **J**.
- Lorsque le sac est plein, le signal turbo se dégonfle, arrêtez immédiatement de tondre et videz le sac de récupération de l'herbe **K**.

IMPORTANT

Si le tissu du sac de récupération est très sale, le signal turbo ne se gonfle pas. Il est alors conseillé de le nettoyer immédiatement. Seul un sac perméable à l'air permet une récupération parfaite de l'herbe coupée.

IMPORTANT

Ne nettoyez pas le sac de récupération à l'eau chaude!

Vidage de l'herbe du sac de récupération (Illustration **L**)

- Arrêtez le moteur.
- Relevez le clapet d'éjection de l'herbe.
- Suspendez le sac de récupération plein sur l'étrier de transport de la tondeuse; le clapet d'éjection se ferme automatiquement.
- Videz le sac en le tenant par l'étrier de transport et par le fond du sac en le secouant afin de faire tomber toute l'herbe.

Fonctionnement sans sac de récupération de l'herbe

MISE EN GARDE

Si la tondeuse est utilisée sans le sac de récupération de l'herbe, le clapet d'éjection doit toujours être fermé (rabattu vers le bas) sur le carter.

14 L'OPERATION DE TONTE



Consigne de sécurité !
Explication des symboles, voir tableau page 3

Tonte sur des terrains en pente

ATTENTION

La tondeuse peut être conduite sur des talus et des pentes avec une inclinaison jusqu'à 46% (25°). Toute autre pente peut entraîner des dommages du moteur. Pour des raisons de sécurité, nous vous recommandons toutefois urgentement de ne pas épuiser ce potentiel théorique. Veillez toujours à une stabilité sûre. Généralement, les tondeuses manuelles ne doivent pas être utilisées sur des pentes de plus de 26% (inclinaison de 15%). Vous risquez de perdre la stabilité.

Contrôle du niveau d'huile

Avant de tondre, contrôler à chaque fois le niveau d'huile **Y1**. Ne jamais faire tourner le moteur avec trop ou trop peu d'huile. Des dommages irréparables pourraient se produire.

Contrôle de la sécurité de fonctionnement

La tondeuse est équipée d'un dispositif d'arrêt du moteur.

Avant chaque utilisation de la tondeuse, contrôler si l'étrier de commande de sécurité d'arrêt du moteur fonctionne de manière irréprochable. Si l'étrier de commande est relâché, le moteur et la barre de coupe doivent s'arrêter en l'espace de trois secondes. Dans tous les cas, l'étrier doit revenir dans la position montrée sur l'image "Description des composants" après avoir été relâché.

Si ce n'est pas le cas, une inspection immédiate doit être réalisée par un atelier spécialisé autorisé.

Risque de blessures !

Si la course d'inertie de la lame est plus longue, ne plus utiliser l'appareil et l'amener à un atelier spécialisé.

Mesure de la course d'inertie

Après le démarrage du moteur de combustion, la lame tourne et un bruit de vent est audible.

La course d'inertie correspond à la durée du bruit de vent après la coupure du moteur de combustion. Elle peut être mesurée à l'aide d'un chronomètre.

Ne pas manipuler ou désactiver les dispositifs de sécurité et de protection de la machine !

Veiller à ce que tous les dispositifs de protection soient correctement fixés et non endommagés !

Pour éviter une mise en danger, vérifiez l'état et l'assise de la lame avant chaque tonte. La vis de fixation de lame doit toujours être serrée par un atelier spécialisé. Si la vis de lame est trop ou pas assez serrée, cela peut provoquer le dommage ou le détachement du raccord de lame ou de la barre de coupe, ce qui peut entraîner de graves blessures.

Remplacer obligatoirement une lame usée ou endommagée. (Voir à ce propos le chapitre « Entretien de la barre de coupe »).

Vérifier toutes les 10 heures de fonctionnement la position et l'usure du ventilateur, de l'embrayage de la lame et du carter du ventilateur. En outre, contrôler la bonne assise des vis et des écrous de l'appareil et resserrer éventuellement !

Veiller à la bonne fixation de la cosse de la bougie d'allumage ! Danger : décharge électrique. Ne jamais retirer la cosse de la bougie si le moteur est en marche. Danger : décharge électrique ! Débranchez la cosse de la bougie seulement lorsque le moteur a refroidi. Risque de brûlure !

Si la tondeuse est bloquée, par ex. à cause du heurt d'un obstacle, charger un atelier spécialisé habilité de vérifier si des pièces de la tondeuse ont été endommagées ou déformées. Toujours faire réaliser les réparations éventuellement nécessaires par un atelier spécialisé habilité.

Si la machine commence à vibrer inhabituellement fortement ou à émettre des bruits inhabituels, une inspection immédiate doit être réalisée par un atelier spécialisé autorisé.

Restrictions horaires

En Allemagne, l'utilisation de tondeuses à gazon est régie par la loi fédérale sur la protection contre les émissions (32. BlmSch-V).

De plus, des restrictions régionales sont également possibles (par ex. pour respecter un temps de repos le midi). Renseignez-vous auprès des autorités locales compétentes.

Conseils pour l'entretien des pelouses

Tonte (Illustration M)

AVERTISSEMENT

Avant de tondre, retirez tous les corps étrangers (pierres, bois, branches, etc.) de la pelouse : faites toutefois attention à ce que d'autres objets ne traînent pas lorsque vous tondez.

Sur demande, vous recevezrez des instructions concernant l'entretien de votre pelouse auprès de votre revendeur. Vous trouverez également des informations et des conseils sur la tonte sur le site Internet du fabricant.

Production de paillis

Votre tondeuse peut être équipée d'un kit de paillage. Le jeu de transformation correspondant en système de paillage est disponible dans le commerce spécialisé (pour le n° de commande du jeu de transformation, voir les pièces et accessoires d'origine)

Le kit de paillage comporte également des conseils et des informations concernant le paillage. Vous trouverez également des informations et des conseils sur le paillage sur le site Internet du fabricant.

AVERTISSEMENT

Faites toujours effectuer la transformation de la tondeuse en système de paillage par un atelier spécialisé autorisé. Un embrayage de lame mal monté ou une vis trop ou pas assez serrée peut provoquer le détachement des barres de coupe, ce qui peut entraîner de graves blessures.

Si l'herbe est cependant trop haute pour le paillage, quelques petites manipulations suffisent pour transformer la tondeuse de paillage en vue de la tonte avec sac de récupération d'herbe.

Passage en mode d'éjection arrière (Illustration U2 + S1)

- Couper le moteur.
- Soulever le clapet d'éjection
- Retirer le bouchon mulch du canal U2 .
- Suspendre le bac de ramassage au support prévu à cet effet au niveau du châssis de la tondeuse S1 .

Le démontage du système de couteau à paillis n'est pas nécessaire ! Dans des conditions de tonte particulièrement difficiles (par ex. de l'herbe mouillée), il est possible que la capacité de remplissage du bac soit réduite.

Afin de pouvoir utiliser de nouveau la tondeuse pour des paillis, il est nécessaire de remonter le bouchon mulch. Retirer le bac de collecter, insérer le bouchon mulch dans le canal d'évacuation et fermer le clapet d'évacuation.

Nettoyez préalablement le canal d'évacuation.

15 INTERVALLES D'ENTRETIEN

ATTENTION

Eviter les dommages ! Sous des conditions extrêmes ou inhabituelles, des intervalles d'entretien plus courts que ceux indiqués sont éventuellement nécessaires. Si vous constatez des défauts, adressez-vous à un atelier autorisé.

Effectuer les entretiens de routine de la machine conformément aux intervalles d'entretien suivants.

En plus de ceux indiqués dans ce mode d'emploi, respecter les intervalles d'entretien suivants.

Avant la première mise en service

- Contrôler le niveau d'huile Y1 .
- Contrôler le serrage de tous les vissages.
- Contrôler la vis de lame et la faire éventuellement resserrer par un atelier spécialisé.
- Contrôler si l'étrier de commande de sécurité pour le frein du moteur fonctionne de manière irréprochable.
- Contrôler si tous les dispositifs de protection sont correctement fixés et non endommagés.

Avant chaque utilisation

- Contrôler la pelouse et retirer tous les corps étrangers.
- Contrôler la zone du câble de limitation (si une tondeuse automatique est également utilisée pour l'entretien de la pelouse).
- Contrôler le niveau d'huile Y1 .
- Contrôler l'état et le serrage de la lame et faire éventuellement resserrer la vis de lame par un atelier spécialisé.
- Contrôler si l'étrier de commande de sécurité pour le frein du moteur fonctionne de manière irréprochable.
- Contrôler si tous les dispositifs de protection sont correctement fixés et non endommagés.
- Contrôler l'usure ou la perte de fonction du dispositif de récupération d'herbe.

Toutes les 10 heures de fonctionnement

- Contrôler le serrage de tous les vissages.
- Vérifier la position et l'usure du ventilateur, de l'embrayage de la lame et du carter du ventilateur.

Après chaque utilisation

- Nettoyer la tondeuse.
- Contrôler les dommages et l'usure sur la lame.

40-SPIRIT

Temps de rodage – après les 5 premières heures de fonctionnement

- Changer l'huile de moteur.

Toutes les 50 heures de fonctionnement ou une fois par an

- Changer l'huile de moteur.

Tous les modèles

Toutes les 15 à 20 heures de fonctionnement ou une fois par an

- Graisser le palier des roues.

Toutes les 25 heures de fonctionnement ou une fois par an

- Nettoyer l'insert en papier du filtre à air W .
- Nettoyer la bougie d'allumage et régler l'espace des électrodes Y .

Lors de l'inspection annuelle

- Faire remplacer l'insert en papier du filtre à air W .
- Faire remplacer la bougie d'allumage Y .

16 ENTRETIEN ET MAINTENANCE DE LA TONDEUSE

Un entretien régulier est la meilleure garantie pour une longue durée de vie et un fonctionnement irréprochable ! Un entretien insuffisant de votre appareil entraîne des défauts de sécurité !

Utilisez exclusivement des pièces de rechange originales, elles seules vous garantissent sécurité et qualité.



Consigne de sécurité !
Explication des symboles,
voir tableau page 3

Nettoyage (Illustration O)

IMPORTANT

Lors des travaux de maintenance et de nettoyage, ne pas positionner la tondeuse sur le côté mais la soulever à l'avant vers le haut (bougie vers le haut), car des difficultés de démarrage pourraient sinon survenir. Si la tondeuse est basculée

vers le haut, veiller à ce que le clapet d'évacuation ne soit pas endommagé. Protéger la tondeuse une fois repliée !

ATTENTION

Lorsque la tondeuse est basculée vers le haut, veiller à ce qu'il n'y ait pas d'huile ou d'essence qui s'échappe. Risque d'incendie !

Éliminer les résidus de tonte et les impuretés juste après la tonte. Utiliser des brosses pour le nettoyage ou des chiffons.

Ne pas tourner la barre de coupe puisque sinon, l'huile du moteur est pompée dans le carburateur/filtre à air et cela pourrait rendre le démarrage difficile.

IMPORTANT

Ne jamais nettoyer la zone d'entraînement, les pièces moteurs (comme le système d'allumage, carburateur, etc.), les joints et le carburateur au moyen d'un jet d'eau haute pression ou normal. Il en résulterait des dommages ou des réparations onéreuses.

Stockage

Rangez la machine dans un endroit fermé et sec après l'avoir nettoyée et non accessible aux enfants. Laissez le moteur se refroidir avant de ranger la machine dans un endroit fermé.

Escamotage du guidon (Illustration B4 + D4)

REMARQUE

Avant de rabattre la barre, régler la hauteur de coupe sur la position 3 (40 mm) ou plus haut **I**. Dans les deux positions de coupes inférieures, il n'est pas possible de rabattre la barre entièrement.

Afin de gagner de la place pour le stockage ou pour le transport, desserrer les deux écrous à oreilles supérieurs et rabattre avec précaution la partie supérieure vers l'avant **B4** ou desserrer les quatre écrous à oreilles jusqu'à ce que la barre de guidage se rabatte sans résistance en forme de Z sur le moteur **D4**.

Les réajustements dentés en plastique situés à l'extrémité de la barre inférieure doivent être dégagés de l'évidement sur le carter.

- Lors de cette opération, ne pas plier ou ne pas écraser le câble Bowden.

PRÉCAUTION

Lors du rabattement de la barre à des fins de transport ou de stockage, il est possible que le fait de desserrer les écrous à oreilles et de dégager les réajustements dentés en plastique de l'évidement sur le carter fasse renverser involontairement la barre. De plus, des points d'érassement peuvent se former entre la partie inférieure, supérieure de la barre et le carter. Un risque de blessures existe !

Transport et sécurité de la tondeuse (Illustration N)

- Si vous devez porter l'appareil, ne saisissez pas le clapet d'éjection ! Saisissez la poignée à l'avant et à l'arrière **N**.
- Transportez l'appareil debout. Si nécessaire, rabattez la barre de guidage dans les positions **B4** ou **D4**.
- Stationnez le moyen de transport sur un sol plat pour que l'appareil ne glisse pas avant d'être sécurisé.
- Décrochez le sac de récupération et sécurisez-le séparément pour le transport.
- Fixez en toute sécurité l'appareil avec les moyens de fixation de la charge autorisés (p. ex. sangles avec élément de serrage) sur ou dans le véhicule. Les sangles sont des bandes constituées de fibres synthétiques. Chaque sangle d'amarrage est marquée d'une étiquette. L'étiquette contient des indications importantes. Respecter les indications de cette étiquette lors de l'utilisation de la sangle d'amarrage.
- Dans le cas de chargements pouvant rouler, l'amarrage direct avec quatre sangles est recommandé. Sécurisez les roues de l'appareil de telle sorte qu'il ne puisse pas bouger durant le trajet.

ATTENTION

Ne serrez pas les sangles à fond. Une fixation trop forte de la tondeuse risque de l'endommager.

Maintenance de la lame

Une lame acérée garantit une coupe optimale. Avant chaque tonte, vérifiez l'état et l'assise de la lame. La vis de fixation de lame doit toujours être serrée par un atelier spécialisé. Si la vis de lame est trop ou pas assez serrée, cela peut provoquer le dommage ou le détachement du raccord de lame ou de la barre de coupe, ce qui peut entraîner de graves blessures. Remplacer obligatoirement une lame usée ou endommagée.

Affûtage et équilibrage de la lame (Illustration Q)

MISE EN GARDE

Confiez toujours l'affûtage et l'équilibrage de la lame à un atelier spécialisé

autorisé. Une lame mal affûtée et non équilibrée peut occasionner de fortes vibrations et endommager la tondeuse à gazon.

Le fil des lames ne doit être aiguisé que jusqu'à ce que le repère (1) sur la lame (bague) (voir illustration **Q**) ait été atteint. Tenez compte de l'angle d'affûtage de 30 °. Votre atelier spécialisé peut contrôler cette valeur (limite d'usure) pour vous !

AVERTISSEMENT

Une lame dont la limite d'usure (marquage) est dépassée peut se rompre et être éjectée, ce qui risque de provoquer de graves blessures.

Remplacement de la lame

AVERTISSEMENT

Faites changer la barre de coupe par un atelier spécialisé autorisé. Un embrayage de lame mal monté ou une vis trop ou pas assez serrée peut provoquer le détachement de la barre de coupe, ce qui peut entraîner de graves blessures.

- En cas de remplacement, n'utiliser que des barres de coupe d'origine. Des pièces de rechange non équivalentes peuvent endommager la machine et représenter un risque pour votre sécurité.
- Les outils de coupe de rechange doivent être pourvus durablement du nom et / ou du logo d'entreprise du fabricant ou du fournisseur ainsi que du numéro de pièce.

Maintenance des roues (Illustration S)

Une fois par an ou toutes les 15 à 20 heures de fonctionnement, graisser les paliers des roues.

- Retirer le chapeau de roue **S**.
- A l'aide d'une clé à douille, desserrer l'écrou six-pans, retirer la rondelle et les roues.
- Après avoir graissé les paliers avec de la graisse pour roulement « KAJO-graissé longue durée LZR 2 », remettre les roues en place, poser la rondelle, la fixer au moyen de l'écrou six-pans et serrer de telle sorte que les roues puissent encore pivoter légèrement mais sans jeu. Remettre en place le chapeau de roue.

17 MAINTENANCE DU MOTEUR



Consigne de sécurité !
Explication des symboles,
voir tableau page 3

MISE EN GARDE

Risque de blessures ! Les gaz d'échappement du moteur contiennent du monoxyde de carbone et peuvent causer des maladies graves, voire mortelles. Ne pas faire fonctionner un moteur dans un local fermé, tel qu'un garage, même avec les portes ou les fenêtres ouvertes. Pousser la machine à l'extérieur avant de mettre le moteur en marche.

IMPORTANT

Pour effectuer des travaux de nettoyage et d'entretien, ne posez pas le moteur et/ou la tondeuse sur le côté, mais faites-la basculer vers le haut à l'avant **O** (bougie vers le haut), sinon des difficultés risquent de survenir au démarrage. Lorsque la tondeuse est relevée, il convient de veiller à ce que le clapet d'éjection ne soit pas endommagé. Lorsque la tondeuse est soulevée, verrouillez-la !

ATTENTION

Veiller à ce qu'il n'y ait pas d'huile ou d'essence qui s'échappe lors du soulèvement de la machine. Risque d'incendie !

L'exécution des travaux de maintenance et d'entretien imposés sont la condition qui permettra au moteur de fonctionner durablement et sans dysfonctionnement ainsi que la condition de base pour les droits de garantie.

Toujours maintenir le moteur propre à l'extérieur ; la zone du pot d'échappement et des cylindres ne doit notamment jamais comporter de corps étrangers (par ex. restes de pelouse). Lorsque la machine fonctionne, le pot d'échappement et le moteur atteignent de très hautes températures. Les corps étrangers combustibles tels que les feuilles, la pelouse etc. peuvent s'enflammer.

Un refroidissement irréprochable n'est également garanti que lorsque les ailettes du cylindre sont propres en permanence.

IMPORTANT

Ne jamais nettoyer le moteur avec un nettoyeur haute pression ou un jet d'eau normal. Il en résulterait des dommages ou des réparations onéreuses.

Vidange d'huile

40-SPIRIT RS

Contrôler le niveau d'huile avant chaque utilisation et rajouter de l'huile si nécessaire (voir « Contrôler le niveau d'huile » et « Remplissage d'huile », illustration **Y1**).

Il n'est pas nécessaire de changer l'huile. Si, toutefois, vous souhaitez changer l'huile, veuillez suivre les instructions suivantes.

40-SPIRIT

En cas de moteur neuf, il est nécessaire de changer l'huile après environ 5 heures de fonctionnement pour la première fois. Ensuite, toutes les 50 heures environ ou au moins une fois dans la saison de tonte.

Contrôler le niveau d'huile avant chaque utilisation et rajouter de l'huile si nécessaire (voir « Contrôler le niveau d'huile » et « Remplissage d'huile », illustration Y1).

Pour changer l'huile, veuillez suivre les instructions suivantes.

Tous les modèles

REMARQUE

Pour des raisons environnementales, le changement d'huile doit être réalisé par un atelier spécialisé.

Changer l'huile

- Avant de basculer le moteur ou l'appareil afin de vider l'huile, vider le réservoir à essence et faire fonctionner le moteur jusqu'à ce qu'il s'arrête par manque de carburant.
- Couper le contact et retirer la cosse de bougie d'allumage.
- Changer l'huile tant que le moteur est chaud.
- Pour procéder au changement d'huile, retirer la jauge de mesure de la tubulure de remplissage d'huile.
- Poser la tondeuse sur le côté de façon à ce que la bougie d'allumage soit orientée vers le haut et que l'huile usagée s'écoule dans un récipient collecteur. Ne pas vider l'ancienne huile dans le réseau de canaux ou dans la terre mais l'éliminer selon les dispositions locales.
- Mettre la tondeuse en position verticale et verser l'huile de marque sur la tubulure (pour la quantité et la qualité, se référer aux caractéristiques techniques). Visser la jauge de mesure d'huile et contrôler le niveau d'huile (voir « Contrôler le niveau d'huile » et « Remplissage d'huile », illustration Y1) ! Si le niveau d'huile est correct, installer la jauge de mesure d'huile et visser.

Nettoyage ou remplacement du filtre à air (Illustration W)

IMPORTANT

Ne démarrez jamais ou ne faites jamais tourner le moteur si le filtre à air est enlevé.

- Ouvrir la protection (1), la basculer vers le bas et la retirer.
- Retirer prudemment la cartouche filtrante (2) et cas de léger encrassement, la nettoyer en tapotant sur une surface lisse. La remplacer en cas d'encrassement important ou de dommage.
- Ne jamais graisser la cartouche ou la souffler avec de l'air comprimé. Les cartouches filtrantes fortement encrassées ou huilées doivent être remplacées.
- Après le nettoyage ou remplacement, insérer l'élément de filtre dans la plaque du filtre à air.
- Insérer les crochets (3) du couvercle (1) dans le logement (4) en-dessous de la plaque du filtre à air.
- Basculer le couvercle vers le haut et le fermer soigneusement.

Lorsque les conditions d'utilisation sont défavorables (forte formation de poussière), le nettoyage est nécessaire après chaque tonte, à défaut toutes les 25 heures de fonctionnement ou une fois par an.

(Pour le n° de commande de la cartouche filtrante, voir les pièces et accessoires d'origine)

Contrôle de la bougie d'allumage (Illustration Y)

40-SPIRIT RS

Pour contrôler l'usure de la bougie, retirez la cosse, puis dévissez la bougie. Si de fortes traces d'usure apparaissent sur l'électrode, remplacez absolument la bougie d'allumage (réf. de cde, voir pièces de recharge et accessoires d'origine). Sinon, nettoyez-la avec une brosse métallique et assurez-vous que l'écartement des électrodes est de 0,7-0,8 mm. Révissez à la main la bougie d'allumage sur le moteur (faites attention à la bague d'étanchéité) puis serrez-la avec une clé à douille. Remettez la cosse de la bougie en place. Remplacer la bougie d'allumage tous les ans.

40-SPIRIT

Pour contrôler l'usure de la bougie, retirez la cosse (1), puis dévissez la bougie (2). Si de fortes traces d'usure apparaissent sur l'électrode, remplacez absolument la bougie d'allumage (réf. de cde, voir pièces de recharge et accessoires d'origine). Sinon, nettoyez-la avec une brosse métallique et assurez-vous que l'écartement des électrodes est de 0,5 mm. Révissez à la main la bougie d'allumage sur le moteur (faites attention à la bague d'étanchéité) puis serrez-la avec une clé à douille. Remettez la cosse de la bougie en place. Remplacer la bougie d'allumage tous les ans.

Tous les modèles

Hibernation du moteur conforme au règlement (ou non utilisation prolongée)

- Videz le réservoir d'essence ou laissez tourner le moteur jusqu'à ce qu'il s'arrête à défaut de carburant.
- Arrêtez le moteur et enlevez la cosse de la bougie d'allumage.
- Retirez l'huile pendant que le moteur est encore chaud. Faites le plein d'huile neuve (quantité et qualité, voir caractéristiques techniques).
- Enlevez l'herbe et les résidus de tonte sur le cylindre et les ailettes de refroidissement sous le capot de protection du moteur et autour du silencieux.
- Rangez la machine dans un endroit fermé et sec après l'avoir nettoyée et non accessible aux enfants.

IMPORTANT

Avant une mise en service après la période hivernale ou une non-utilisation prolongée, n'utilisez que du carburant neuf pour faire le plein.

18 CAUSES DE DERANGEMENTS ET ELIMINATION

Dérangements	Causes possibles	Remède
Le moteur ne répond pas.	L'étrier de commande n'est pas rabattu.	Appuyer l'étrier de commande sur la partie supérieure de la barre D.
	Réservoir de carburant vide.	Remplir de carburant neuf et propre.
	Cosse de la bougie d'allumage desserrée.	Appuyer la cosse de la bougie d'allumage ou faire contrôler par un atelier spécialisé.
	Bougie d'allumage défectueuse ou encrassée ou électrodes brûlées.	Remplacer ou nettoyer la bougie d'allumage, régler l'espace des électrodes Y : 0,7 – 0,8 mm (pour le modèle 40-SPIRIT RS) 0,5 mm (pour le modèle 40-SPIRIT).
	Le moteur reçoit trop d'essence (bougie d'allumage mouillée).	Faire contrôler la machine par un atelier spécialisé.
	Filtre à air encrassé.	Nettoyer ou remplacer l'insert du filtre à air W.
La puissance du moteur décline	Filtre à air encrassé.	Nettoyer ou remplacer l'insert du filtre à air W.
	Bougie d'allumage rouillée.	Faire contrôler la machine par un atelier spécialisé.
	Carburant trop vieux ou encrassé	Vider le réservoir d'essence et remplir de carburant neuf et propre.
Le moteur tourne de manière irrégulière	Le filtre à air est encrassé.	Nettoyez ou remplacez la cartouche filtrante à air W.
	Il y a de la suie sur la bougie.	Faites contrôler par un atelier autorisé.
Fortes vibrations		Faites contrôler par un atelier autorisé.
La coupe est irrégulière, le gazon jaunit	La lame est émoussée.	Faites aiguiser et équilibrer par un atelier autorisé Q.
	La hauteur de coupe est trop basse.	Réglez une hauteur de coupe plus importante I.
	Le régime du moteur est insuffisant.	Faites contrôler par un atelier autorisé.
	Tonte trop rapide	Adapter la vitesse de tonte.
	Chevauchement des passages de coupe insuffisant.	De l'herbe trop haute peut nécessiter plusieurs passages de tonte.
	Brins du gazon entremêlés, gazon non meuble.	Des améliorations sensibles peuvent être obtenues grâce à l'emploi d'un scarificateur.

Sortie bouchée	Le TurboSignal n'a pas été respecté J + K.	Vider le sac de récupération L.
	Faites tourner au régime max.	Faites contrôler par un atelier autorisé.
	Hauteur de coupe trop basse pour une herbe trop haute.	Régler une hauteur de coupe plus grande I.
	Tonte avec une vitesse trop élevée.	Adapter la vitesse de tonte, désactiver éventuellement l'entrainement.
	Herbe humide.	Laisser sécher la pelouse.
Le paillis est de mauvaise qualité: paquets, résidus de coupe excessifs, coupe irrégulière	La lame est émoussée.	Faites aiguiser et équilibrer par un atelier autorisé.
	Règle de coupe non suivie (couper au maxi. 1/3 de la hauteur de l'herbe) ; la hauteur de l'herbe à couper doit être de moins de 10 cm)	Réglez une hauteur de coupe plus importante I. Mettre la tondeuse en mode d'éjection arrière U2 + S1 et commencer par tondre l'herbe à la hauteur de coupe la plus élevée.
	Vitesse de déplacement trop rapide.	Adapter la vitesse de déplacement.
	Amas d'herbe sous le carter.	Réglez une hauteur de coupe plus importante I.
	Chevauchement des passages de coupe insuffisant.	De l'herbe trop haute peut nécessiter plusieurs passages de tonte.
	Herbe mouillée.	Réglez une hauteur de coupe plus importante I. Attendre que l'herbe sèche.

En cas de pannes ou de défauts qui ne sont pas mentionnés ici, veuillez vous adresser à l'atelier autorisé le plus proche.

Vous ne devriez faire exécuter les réparations exigeant des connaissances spécialisées que par un personnel qualifié. Votre atelier autorisé vous viendra volontiers en aide si vous ne voulez pas procéder vous-même aux travaux de maintenance décrits dans ce mode d'emploi.

19 CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES

Moteur

40-SPIRIT RS

Moteur	B&S moteur à 4 temps, 675EXI
Cylindrée	163 cm ³
Tours par minute	2800 min ⁻¹
Puissance des appareils	2,6 kW
Ecartement des électrodes	0,7 - 0,8 mm
Carburant	Carburant standard, sans plomb, avec au max. 10 % d'éthanol
Contenance du réservoir	env. 0,9 litre
Huile lubrifiante	SAE 30, SAE 10W30, SAE 5W30 ou une huile de marque équiv., Minimum qualité SF
Débit d'huile	0,4 - 0,5 litre

40-SPIRIT

Moteur	B&S moteur à 4 temps, 550 E-Series
Cylindrée	140 cm ³
Tours par minute	2800 min ⁻¹
Puissance des appareils	2,1 kW
Ecartement des électrodes	0,5 mm
Carburant	Carburant standard, sans plomb, avec au max. 10 % d'éthanol
Contenance du réservoir	env. 0,9 litre

Huile lubrifiante	SAE 30, SAE 10W30, SAE 5W30 ou une huile de marque équiv., qualité minimum SF
Débit d'huile	0,4 - 0,5 litre

Tous les modèles

Tondeuse	
Carter	Plastique résistant aux chocs (PP)
Largeur de coupe	400 mm
Hauteurs de coupe	Centrale, 24, 32, 40, 50, 60, 75 mm
Poignée réglable en hauteur	triple
Contenu du sac de récupération	44 litres
Poids	22 kg (40-SPIRIT) 23 kg (40-SPIRIT RS)
Longueur	1360 mm
Largeur	455 mm
Hauteur	1010 mm
Roues avant / arrière	Ø 150 mm / Ø 180 mm
Logement avant	Roulement à billes conique
Logement arrière	Roulement à billes conique

Niveau de puissance acoustique

Niveau de puissance acoustique assuré ; mesuré selon 2000/14/CE	$L_{WA} = 96 \text{ dB(A)}$
---	-----------------------------

Niveau de pression sonore

Niveau de pression sonore d'émission au poste d'opérateur; mesuré selon EN ISO 5395-2	$L_{PA} = 82 \text{ dB(A)}$
Incertitudes de mesure ; selon ISO 4871	1,5 dB

Vibrations

Vibrations sur la poignée ; mesurées selon EN ISO 5395-2	$a_{HW} = 5 \text{ m/s}^2$
Incertitudes de mesure ; selon EN 12096	2,5 m/s ²

20 PIÈCES DÉTACHÉES ORIGINALES

Graisse pour roulement	SAA11300
Bougie d'allumage	M78543
Insert du filtre à air	à commander chez B&S sous : 593260 (40-SPIRIT RS) 798452 (40-SPIRIT)
Jeu de transformation en système de paillage	SA575
Barre de coupe	Pour des raisons de sécurité, toujours faire remplacer la barre de coupe par un atelier spécialisé habilité. Cet atelier spécialisé possède les numéros de pièce de rechange correspondants de la barre de coupe.

1	Introduction.....	2	Vibrations.....	12
2	Explanation of the rating plate affixed to the machine	2	20 Original spare parts.....	12
3	Explanation of the pictograms.....	2	Declaration of Conformity see the back, after the last language	
4	Explanation of the symbols.....	2		
5	Proper use	3		
6	General Safety Guidelines for the hand-held rotary lawnmower (petrol)	3		
	General safety instructions.....	3		
	Preparatory measures.....	3		
	Handling.....	4		
	Maintenance and storage.....	5		
7	Description of components.....	6		
8	Preparation.....	6		
	Opening out the handle (Illustration A1 + E1 + B1 + O4)	6		
	Handle starter assembly (Illustration L1).....	6		
	Assemble the collecting sack and hang it onto the mower (Illustration Q1 + R1 + S1).....	6		
	Adjusting the cutting height (Illustration I)	7		
9	Before using the lawnmower for the first time.....	7		
	Filling with oil (Illustration Y1).....	7		
	Filling with fuel	7		
10	Starting the engine (Illustration D + E).....	7		
11	Switching off the engine (Illustration F).....	7		
12	Emergency stopping.....	7		
13	Grass collector	7		
	Operation with grass collector	7		
	Turbo signal (shows when the grass collector is full) (Illustration J + K)	8		
	Emptying the grass collector (Illustration L)	8		
	Operation without grass collector	8		
14	Mowing	8		
	Mowing on slopes.....	8		
	Checking the oil level.....	8		
	Checking operating safety.....	8		
	Time restrictions	8		
	Tips on caring for your lawn	8		
	Mowing (Illustration M)	8		
	Mulching	8		
	Converting the machine to rear ejection (Illustration U2 + S1)	8		
15	Service intervals	8		
16	Care and servicing of your lawnmower	9		
	Cleaning (Illustration O).....	9		
	Storage	9		
	Collapsing the handle (Illustration B4 + D4)	9		
	Transporting and securing the equipment (Illustration N)	9		
	Maintenance of the blade	9		
	Sharpening and balancing the blade (Illustration Q)	9		
	Replacing the blade.....	9		
	Servicing the wheels (Illustration S)	10		
17	Servicing the engine	10		
	Oil change.....	10		
	Cleaning and replacing the air filter (Illustration W)	10		
	Checking the spark plug (Illustration Y)	10		
	Correct winter storage of the engine (or when not used for a long period of time) 10			
18	Troubleshooting	11		
19	Technical data.....	11		
	Engine.....	11		
	Mower	11		
	Sound power level.....	12		
	Sound pressure level.....	12		

1 INTRODUCTION

Dear Garden Lover,

Where pride in a trim lawn is coupled with a love of gardening, gardeners really appreciate good gardening equipment. You have made an excellent choice in purchasing your new lawn mower. It combines the power of a major traditional brand with the innovations of modern high-tech. You will feel this when you are working with it and be very pleased with the wonderful result.

Yet before you start work on your lawn, here is some important information which you should always heed.

Before you start your mower for the first time, read this operation manual through carefully to familiarise yourself with the correct operation and maintenance of the machine and to avoid injury or damage to your lawn mower.

Use the lawn mower carefully. The pictograms on the mower draw your attention to the most important precautionary measures. The meaning of the pictograms is explained on this page.

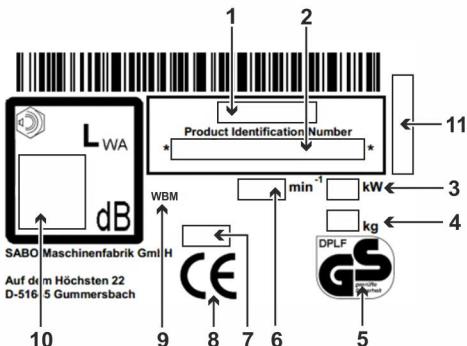
The safety instructions in this operating manual are marked with symbols. The symbols are explained in the table on the following page.

The terms "left" and "right" always refer to the left and right-hand side of the mower seen in the direction of movement.

Your mower will work reliably when the technical instructions are followed exactly. We would like to point out that any damage to the mower caused by operating faults is not covered by warranty / guarantee obligations.

We hope you enjoy cultivating your lawn with your new mower.

2 EXPLANATION OF THE RATING PLATE AFFIXED TO THE MACHINE



- 1 Model
- 2 Product identification number
- 3 Rated input
- 4 Weight
- 5 Tested safety (depending on model)
- 6 Rated engine speed
- 7 Model year
- 8 CE conformity mark
- 9 Hand-operated lawn mower
- 10 Guaranteed sound power level
- 11 Serial number

These operating instructions apply for the following models:

40-SPIRIT RS (SA201319): with B&S engine 675EXi, cutting width 400 mm

40-SPIRIT (SA201219): with B&S engine 550 E-Series, cutting width 400 mm

See the rating plate for the correct model designation for your equipment and the serial number.

The section underneath a heading in italics and underlined applies up until the next such heading for the respective model.

3 EXPLANATION OF THE PICTOGRAMS



Read and follow the operator's manual and safety instructions!



Risk caused by thrown elements when the motor is running - Observe the safety distance / Keep all persons outside the danger area!



Caution, sharp cutting blades. Keep hands and feet away from the blades! - Switch the motor off and disconnect the spark plug connector before performing any cleaning and maintenance work.



Engine STOP



Beware of hot surfaces - do not touch the engine and exhaust. Risk of burns!



Exhaust fumes are toxic - do not have the engine running in closed rooms. Risk of poisoning!



Petrol is highly inflammable - keep away from sparks and open flame, do not smoke. Fire hazard!

This appliance must not be disposed of as household waste. Send equipment, accessories and packaging for environmental recycling.

4 EXPLANATION OF THE SYMBOLS



WARNING

Always read and follow the operating instructions and general safety regulations carefully. Keep the operating instructions for reference purposes.

Proper use also includes adherence to the operation, maintenance and service conditions prescribed by the manufacturer.



WARNING

Keep all persons outside the danger area! Contact with the rotating blade can cause severe injury. Objects ejected at high speed can cause severe injury. You must never mow the lawn if there are other persons nearby, especially children or animals.



WARNING

Petrol is highly inflammable and explosive. Petrol or oil leaking out onto the hot engine are highly inflammable. Fire and explosions can cause severe injury and material damage. Whilst the engine is running or if the machine is hot, the lid of the petrol tank must not be opened, nor may the tank be filled with more petrol. When the engine is running, the dipstick must always be screwed in firmly.



WARNING

Petrol is highly inflammable and explosive. Fire and explosions can cause severe injury and material damage. No smoking and no naked flames while filling the tank.



WARNING

Watch out for sharp blades! Contact with the rotating blade can cause severe foot injuries. Only start the engine when standing behind the mower. Ensure that your feet do not get under the housing.



WARNING

Watch out for sharp blades! Contact with the rotating blade can cause severe hand and foot injuries.

	<p>When the engine is running, always observe the safety distance to the machine which is maintained by the handlebar.</p> <p>Ensure that your hands and feet do not get under the housing.</p>
	<p>WARNING</p> <p>Objects thrown upwards can cause serious injuries.</p> <p>Before mowing areas covered in leaves in particular, remove all stones, sticks, wires, toys and other objects from the lawn.</p> <p>Never use the equipment with the protective devices damaged or missing.</p> <p>Missing or damaged safety and protective devices are a safety hazard for both you and other people.</p> <p>Before initial operation, check that the cutting blade screw is fastened, then examine the cutter bar for a tight fit, wear and damage every time you intend to use the mower. Have an authorised workshop replace a worn or damaged blade. Have an authorised workshop tighten the cutting blade screw.</p> <p>Before starting the engine, check whether the tools have been removed.</p>
	<p>WARNING</p> <p>Electric shock can lead to serious injuries.</p> <p>Never move over live wires when the cutting tool is switched on.</p> <p>Before and during the mowing process, check the area for live wires and remove them if possible.</p> <p>If a live wire is damaged, switch off the equipment and disconnect the wire from the supply grid.</p>
	<p>CAUTION</p> <p>The engine and exhaust reach very high temperatures during operation. Danger of burns!</p> <p>Allow the machine to cool down for at least 15 minutes before starting any maintenance or cleaning work.</p> <p>Never operate the machine with a damaged or missing exhaust protection grill.</p>
	<p>CAUTION</p> <p>If the spark plug connector is not disconnected during work on the equipment, the engine may start up and this can result in serious injuries.</p> <p>Switch the engine off, pull the spark plug connector off and remove the ignition key, if present, before carrying out any maintenance and repair work. Never pull the plug connector off with the engine running. Risk of electric shock!</p> <p>Consult the operating instructions for respective cleaning or maintenance instructions.</p> <p>Insufficient equipment maintenance will lead to safety-related faults.</p>
	<p>WARNING</p> <p>Contact with the rotating cutting blade can lead to serious hand and foot injuries. Objects thrown upwards can cause serious injuries.</p> <p>Switch off the engine and wait until the cutting tool has come to a standstill:</p> <ul style="list-style-type: none"> - if the mower needs lifting or tilting e.g. for transport purposes; - when driving outside the lawn on paths or streets; - if the machine is left unsupervised for a short time; - before setting the cutting height; - before removing the grass collecting bag; - before the mulching plug is removed; - before filling with fuel. Only refill when the engine is cold!
	<p>CAUTION</p> <p>Contact with the sharp edges of the blade and other sharp edges of the machine can cause severe injury.</p> <p>Protective gloves must be worn at all times during maintenance and cleaning work.</p>

5 PROPER USE

- The equipment is exclusively designed for mowing grass and lawn areas within the context of gardening and landscape care ("Proper use"). Any use going beyond this is considered not proper; the manufacturer is not liable for any damage resulting from such use, the risk is borne by the user alone. Proper use also

includes adherence to the operation, maintenance and service conditions prescribed by the manufacturer.

- Special care is required during use in public areas, parks, sports facilities, on roads and in agricultural and forestry operations.
- The mower must not be used in particular for trimming bushes, hedges and shrubs, for cutting twining plants or greenery on roofs and in flower baskets or boxes, for extraction or blowing on pavements.
- The use of any additional equipment and attachments not approved by the manufacturer is prohibited. If such additional equipment and attachments are used, the CE conformity and guarantee are considered null and void. Unauthorised modifications to this lawn mower exclude the manufacturer from liability for any damage resulting from these modifications.

6 GENERAL SAFETY GUIDELINES FOR THE HAND-HELD ROTARY LAWNMOWER (PETROL)

General safety instructions



Always read the operating instructions carefully for your own protection and to guarantee perfect function. Familiarise yourself with the operating elements and correct machine operation. Keep the operating instructions for reference purposes.

- Remember that the machine operator or user is responsible for accidents with other persons or their property.
- These operating instructions belong to the machine and must be handed over to the new owner in the event of the machine being sold.
- Never allow children and persons under 16 years of age or other persons not familiar with the operating instructions to use the machine. Local regulations can specify the minimum age of the user.
- Explain the potential hazards and how to avoid accidents to all those who are to use the equipment. This equipment may only be used, serviced and repaired by persons who are familiar with it and have been informed about the hazards.
- This equipment is not intended to be used by persons with limited physical, sensory or mental aptitude or lack of experience and/or knowledge unless they are supervised by a person responsible for their safety and have received instructions from this person as to how the equipment is used. This supervisor must decide in advance whether the person with limited physical, sensory or mental aptitude is suitable for this task.



Never use the mower while persons, particularly children, or animals are nearby.

- Keep your machine safely! Unused equipment should be kept in dry, closed rooms inaccessible to children.
- Machine safety and protective devices must not be manipulated or disabled.

Preparatory measures

- When mowing, you must always wear a strong, closed, non-slip pair of shoes or safety shoes and long trousers. Avoid wearing loose clothing or clothing with cords or belts hanging down. Do not mow whilst you are barefooted or wearing sandals. Wear protective goggles to protect your eyes.
- Loud noises can lead to hearing impairments. Wear ear protection.



Before and during mowing, check the whole area the equipment is being used on and remove all stones, sticks, wires, toys and other objects which can be caught and catapulted out.



Before and during the mowing process, check the area for live wires and remove them if possible.

Never move over live wires when the cutting tool is switched on. Risk of electric shock!

If a live wire is damaged, switch off the equipment and disconnect the wire from the supply grid.

- If you also use a mowing robot for lawn care, the following safety instructions must be heeded with regard to the working area of the mowing robot:
 - Before mowing on these areas, always check the range of the boundary wire.
 - If the wires are laid in the ground they must be checked, no wires may be visible, with particular attention necessary at the charging station.
 - If the boundary wires are laid above ground they should be routed tight directly on the ground and not lie loose in the grass. The wires must be sufficiently fixed using boundary staples, see the operating manual.
 - The boundary staples must not project, if this is the case push them firmly in place.

- Remove any residual wires before starting to mow.
In the cases described above, there is a risk of the wire being pulled in and wound up by the tool; this can lead to serious injury.
- Low-hanging branches and similar obstacles can injure the operator or interfere with the mowing operation. Before mowing, identify potential obstacles such as low-hanging branches, and trim back or remove those obstacles.

WARNING

- Petrol is highly inflammable and explosive.
Fire and explosions can cause severe injury and material damage.
- Store petrol only in a suitable container, and out of the reach of children.
- Never fill containers inside a vehicle or on a truck or trailer bed with a plastic liner. Always place containers on the ground away from your vehicle before filling up.
- Only fill the tank in the open and when the engine is cold. No smoking and no naked flames while filling the tank.
- Fuel operated equipment, which is positioned on a load floor or a trailer, must not be refuelled from a filling pump, but must be refuelled by a fuel container.
- The petrol must be filled into the tank before starting the engine.
- Whilst the engine is running or if the machine is hot, the lid of the petrol tank must not be opened, nor may the tank be filled with more petrol.
- If petrol has overflowed, you must not attempt to start the engine. Instead, remove the machine from the area contaminated with petrol, and wipe the overflowed petrol off the engine. Avoid any attempt to start the engine until the petrol fumes have evaporated.
- For safety reasons, the petrol tank and the petrol container must be closed again carefully.
- If any damage has occurred, the petrol tank and the petrol tank lid must be exchanged.
- Before use, always carry out a visual inspection to see whether the cutting tool, attachment screws and the complete cutting unit are worn or damaged. To avoid unbalance, worn or damaged blades and attachment screws must be replaced by an authorised workshop.
- The condition of the pictograms must be checked every time the device is used. Worn or damaged pictograms must be replaced.

Handling

- The machine must not be operated in potentially explosive surroundings.
- The internal combustion engine must never be used in enclosed rooms in which dangerous exhaust fumes can build up - danger of poisoning.
- People with pacemakers must not touch any parts of the engine which might be live.
- Attention! Do not operate the unit in front of the extraction openings of air conditioning systems.
- Do not mow in bad weather when lightning could strike.
- Never remove the spark plug connector when the motor is running. Risk: Electric shock!
- Disconnect the spark plug connector only when the engine has cooled down.
Danger of burns!
- Do not wear radio or music headphones. Safe service and operation requires your full attention.
- Only mow during daylight or if the lighting is good. Always push the machine at walking pace.
- Please adjust the driving speed depending on the person and the terrain. Increase the speed gradually until you reached an adequate driving speed.
- Use care when approaching blind corners, shrubs, trees, or other obstacles that may obscure vision.
- Do not move too closely to holes, trenches and banks. The equipment can suddenly topple over when a wheel suddenly gives way over the edge of a trench or a bank or when an edge suddenly yields.
- Please be careful when mowing underneath playground equipment (e.g. swings). The equipment could get into an unsafe position. This may result in risk of injury.
- Do not operate the equipment when you are sick, tired or under the influence of alcohol, medicine or drugs.
- Avoid using the machine if possible on wet grass, in order to avoid the danger of slipping.

- Always make sure that you are standing securely whilst mowing slopes. Always mow at right angles to the slope, never mow straight up or down. Please be especially careful when you change direction when mowing on a slope.
- Do not mow excessively steep slopes! Mowing slopes always means additional risks. Your lawnmower is powerful enough to mow on slopes with a gradient of up to 46% (25° angle of slope). For safety reasons, however, we urgently recommend you do not exploit this theoretical performance potential. Always make sure you have a firm stance. Manually guided lawnmowers should never be used for slopes with a gradient in excess of 26% (15° angle of slope). Stability may be lost.
- Please be especially careful when turning the machine or pulling it towards yourself.
- If you walk backwards whilst using the machine, you can easily stumble so this should be avoided. Avoid unnatural body positions. Ensure that you are standing securely and keep your balance at all times.
- Always observe the safety distance to the machine which is maintained by the handlebar.
- In order to avoid the machine slipping when being carried, always hold the machine by the grip devices provided (carrying handle, housing, handlebar ends or transverse bar of the lower handlebar section). Do not grasp the machine by the ejection flap!
- Note the weight of the machine before lifting or carrying it (see technical data). Lifting heavy weights can lead to health problems.
- Never lift or carry the machine when the engine is running.
- Never use the machine with safety and protective devices damaged or missing. Missing or damaged safety and protective devices are a safety hazard for both you and other people.

Safety equipment includes (see chapter Component description):



- Motor stop safety control bar (1)
The lawn mower is equipped with a motor stop device. During operation and in the event of a hazard, the engine is switched off by releasing the motor stop bar. The engine and the blade must come to a standstill within 3 seconds. After release, the bar must always return to the position shown in the "component description" diagram. If this is not the case, it must be checked immediately by an authorised workshop.
Risk of injury!
If the blade run-on time is longer, stop using the equipment and take it to an authorised workshop.
Measuring run-on time
After the engine has been started, the blade rotates and a wind-like noise can be heard. The run-on time corresponds to the duration of the wind-like noise after the engine has been stopped, it can be measured using a stopwatch.
The function of the safety control bar must never be put out of operation.
It is important to make sure that the safety control bar functions correctly. If this is not the case, have it repaired by an authorised specialist workshop.

Protective equipment includes (see chapter Component description):



- Housing, grass collecting bag, ejection flap (12) and deflector plate
The protective devices protect the user against objects being ejected at high speed.
The machine must not be operated with a damaged housing or without a properly fitted collecting bag or deflector plate, or ejection flap on the housing.
- Housing
This protection unit protects against injuries through contact with the rotating cutting blade bar.
The equipment must not be operated with a damaged housing. Please make sure that hands and feet are not placed underneath the housing.
- Belt drive covers, engine covers (3)
These protection units protect against injuries through moving parts.
The equipment must not be operated with damaged covers or without correctly attached covers.
- Exhaust protection grill (10)
The engine/exhaust becomes very hot. The protection grill protects the user against burns.
Do not operate the machine without the exhaust protection grill.

The safety devices must not be modified.

- Do not change the basic settings of the engine or operate the engine at excessive speed.
- During the starting process, do not switch on the drive if available.



When you start the machine, make sure that your feet are at a sufficiently safe distance away from the cutting blades.



When the engine is started, the machine must not be tilted on end, if necessary it must be tilted by pressing the guide bar down so that the cutting tool is pointing in the direction away from the user, but only as far as absolutely necessary. For as long as the equipment has not been lowered to the ground again, both your hands must be on the top part of the bar.

Do not start the engine when persons or animals are standing in front of the mower.

When using equipment with a side ejector, do not start the engine when you are standing in front of the ejector channel or other people/animals are located in the ejection area.



Never put your hands or feet near or under revolving parts. Always make sure that your hands or feet do not get under the housing. Always maintain a safe distance from the ejector opening.



Stop the engine by releasing the motor stop bar, disconnect the spark-plug connector, make sure that all moving parts have come to a complete standstill and the ignition key, if there is one, has been removed:

- if you intend to leave the machine;
- before you inspect, clean or carry out work on the machine;
- before unblocking jams or removing blockages in the ejection channel;
- if a foreign body has been encountered.
- when the machine starts to vibrate strangely.

- If a foreign object has been encountered or if the machine becomes blocked, e.g. by driving onto an obstacle, a specialist dealer must check whether parts of the machine have been damaged or deformed. Any necessary repairs must also be carried out by an authorized specialist workshop.
- If the machine starts to vibrate unusually heavily or to make unusual noises, please have it checked immediately by an authorised workshop.
Heavy vibrations on your hands can damage your health. Please contact an authorised workshop immediately if heavy vibrations occur.

• WARNING

The noise and vibration levels shown in these operating instructions are the maximum levels for use of the machine.

The use of an unbalanced cutting element, the excessive speed of movement, or the absence of maintenance have a significant influence on noise emissions and vibrations. Consequently, it is necessary to take preventive steps to eliminate possible damage due to high levels of noise and stress from vibration.

Maintain the machine well, wear ear protection devices, and take breaks while working.

Adhere to the maintenance work listed in this operating manual and have the equipment checked and serviced regularly by an authorised workshop.



Stop the engine by releasing the motor stop bar, make sure that all moving parts have come to a complete standstill and the ignition key, if there is one, has been removed,

- if you have to lift or tilt the mower e.g. for transport purposes;
- when you need to transport the machine to and from the area to be mowed
- when driving off the lawn;
- if you have to leave the machine for a short time;
- when you wish to adjust the cutting height;
- before you remove the grass collecting bag;
- before you remove the mulching plug;
- before you fill it with fuel. Only refill when the engine is cold!

- If the engine is equipped with a petrol shut-off valve, this should be closed after mowing.

Maintenance and storage

- Insufficient equipment maintenance will lead to safety-related faults.
- Ensure that all screws have been tightened securely and that the machine is in a safe working condition.



The ejection flap must only be opened and the grass collector or mulch stopper removed when the engine is turned off.



Never store a machine which still contains petrol inside a building where petrol fumes may come into contact with naked flames or sparks or where they may ignite.



The engine and exhaust reach very high temperatures during operation. Allow the machine to cool down for at least 15 minutes before starting any maintenance or cleaning work.

- To avoid a fire hazard, keep the engine, muffler (exhaust) and fuel tank free of grass, leaves or escaping oil (grease).

When tilting the machine upwards or placing it on its side, make sure no oil or petrol escapes. Fire hazard!

Allow the engine to cool down before you store the machine in closed rooms.

Do not store the machine near open flames or sources of fire such as boilers or heating systems.



Before you start mowing, always check the grass collecting equipment for wear or loss of functionality.



Before you start mowing, always check the condition and firm attachment of the cutting blade. The blade attachment screw must always be tightened by an authorised workshop. If the blade screw is too tight or too loose, the blade coupling and cutter bar can become damaged or loose which can lead to serious injuries. A worn or damaged blade must always be replaced.

Changing, regrinding and balancing the cutting blade must be carried out by an authorised professional workshop.

A wrongly assembled cutting blade coupling can allow the cutting blade bar to get loose and cause severe injuries.

An improperly ground and imbalanced cutting blade can cause strong vibrations and damage the lawn mower.

- For reasons of safety, always replace worn or damaged parts.



Protective gloves must be worn at all times during maintenance and cleaning work.

- When handling operating fluids, such as engine oil and fuel, suitable protective equipment (e.g. suitable protective gloves) must be worn.

The data sheets of the operating fluids must be observed.



Maintenance and cleaning work may only be carried out on level surfaces with the engine switched off and the spark plug connector disconnected. Regular maintenance is essential for safety and top performance.

- Never remove the spark plug connector when the motor is running! Risk: Electric shock.
- Disconnect the spark plug connector only when the engine has cooled down. Danger of burns!
- Make sure that the spark plug connector is firmly seated! Risk: Electric shock.
- If the tank has to be emptied, this should be done in the open, and with a cold engine. Take care to ensure that no fuel is spilt.

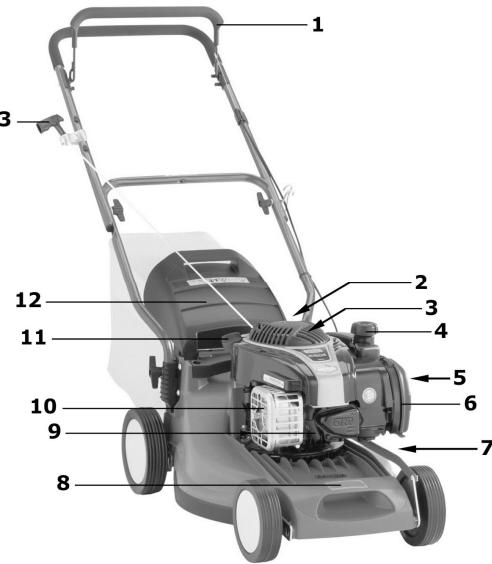
For reasons of warranty and safety, only genuine spare parts may be used. Non-equivalent spare parts can damage the machine and are a safety hazard.

7 DESCRIPTION OF COMPONENTS

40-SPIRIT RS



40-SPIRIT



All models

- 1 Safety control bar for engine stop
- 2 Setting handle for adjusting cutting height (carrying handle at the back) with push-button
- 3 Engine cover
- 4 Tank cap
- 5 -
- 6 Air filter
- 7 Cutting height display
- 8 Carrying handle, front
- 9 Spark plug
- 10 Exhaust protection grid
- 11 Oil refill neck with dipstick
- 12 Ejector flap
- 13 Starter cable handle

8 PREPARATION

The following parts are included in the packaging for assembly of the mower:

- Mower with preassembled handle

- Collecting bag, collecting bag frame, chute
- Tool bag with the following contents:
 - Operator's manual with Declaration of Conformity
 - Warranty conditions (depending on model)
 - Various fixing parts.

In the unlikely event of a missing part, please contact your dealer.

NOTE

Always remove the spark plug connector before fitting the bar and the starter cable holder and unfolding the handlebar. Following assembly, at the latest before starting the engine, push the spark plug connector back in place.

Opening out the handle (Illustration A1 + E1 + B1 + O4)

IMPORTANT

Make sure the throttle cables are not kinked or jammed when lifting the handlebars.

NOTE

Before the handlebars are raised, the cutting height must be set to position 3 (40 mm) or higher 1. The handlebar cannot be pivoted backwards completely in the two lower cutting positions.

- Pull the folded-up Z-shaped guide spar apart and upward A1.
- When upper and lower handle are aligned tighten the two wing-nuts by hand E1.
- Push both ends of the bottom part of the handle with the toothed plastic adapters backwards until they click into the toothed recess on the mower housing B1. In this way, three different handle heights can be set.
- Tighten the two wing-nuts on both sides by hand B1.
- Insert the cable on the left hand side into the cable guide. This is to prevent the cable from being trapped when folding the handle E1.
- Attach the Bowden cable to the bottom section of the guide spar with the aid of cable tie from the tool bag O4.

CAUTION

When you activate the bar height adjustment, when loosening the wing nuts B1 used to secure the bar bottom to the housing (only loosen sufficiently to ensure that the bar can be moved freely) and snapping the toothed plastic adaptations from the cut-out on the housing, it is possible that unintentional upsetting of the bar may occur. In addition, this may result in crushed points between the bar bottom and the housing. This may result in a risk of injury!

Handle starter assembly (Illustration L1)

- Remove the starter cable holder (1) from the tool bag.
 - Unscrew the nut until the two halves can be pushed over the bar.
 - There is a sticker (2) on the top bar showing the position of the starter cable holder.
 - NOTE**
For reasons of safety, the starter cable holder may only be fitted in the prescribed position.
 - Push the motor stop safety control bar (3) onto the top part of the bar (4) and hold it tight, pull the starter cable (5) out and insert it into the starter cable holder.
 - Fit the two halves (6) together, tighten the nut again. This prevents the starter cable popping out.
- The starter cable holder must be fitted / aligned in such a way that the starter cable is freely accessible and does not rub against any other parts.

Assemble the collecting sack and hang it onto the mower (Illustration Q1 + R1 + S1)

- Press the lateral retaining clip (2) of the chute (1) onto the collecting bag frame Q1.
- From below, hang the bar (3) of the crossbar into the chute.
- Then press the lower retaining clips (4) onto the crossbar of the collecting bag frame.
- First insert the grass bag frame with the clip forward into the grass bag. Align the upper seams of the bag with the clip.
- Press the retaining profiles of the collecting sack onto the bars of the collecting sack frame R1.
- Open the ejection flap of the mower upwards.
- Pick up the collecting sack by the carrying strap, place the chute (1) at the collecting sack opening into the ejection flap and hang it in the mower casing with its two side hooks upwards S1.
- Attach ejection flap to collector.

Adjusting the cutting height (Illustration I)



Safety instruction!
See table for explanation of symbols page 3

The cutting height is adjusted behind the motor.

- Press the grey push button with your thumb and lift or lower the mower handle to bring it into the required position.
- Release the push button: the lever now engages in the required cutting height.
- The marking on the left of the housing shows the adjusted cutting height.

IMPORTANT

Mowing at the lowest cutting height should only be carried out on level and plane lawns!

Please observe that the lower cutting height settings may only be used for optimal conditions. If you select cutting height that is too low, the turf can be damaged and under certain circumstances it can even be destroyed.

Besides the cutting height, also the moving speed influences the cutting pattern and collection result. Adapt the cutting height and moving speed to the grass height to be cut.

9 BEFORE USING THE LAWNMOWER FOR THE FIRST TIME



Safety instruction!
See table for explanation of symbols page 3

Check all screw connections and the spark plug connector for a tight fit. Tighten the screws if necessary! Attachment of the cutter bar must be checked in particular (refer here to the chapter "Cutter bar care").

The blade attachment screw must always be tightened by an authorised workshop. If the blade screw is too tight or too loose, the blade coupling and cutter bar can become damaged or loose which can lead to serious injuries.

The lawnmower is equipped with a motor stop device.

Before using the equipment for the first time, make sure that the motor stop safety control bar is working perfectly. When the control bar is released, the motor and cutter bar must come to a standstill within three seconds.

After release, the bar must always return to the position shown in the "component description" diagram.

If this is not the case, it must be checked immediately by an authorised workshop.

Risk of injury!

If the blade run-on time is longer, stop using the equipment and take it to an authorised workshop.

Measuring run-on time

After the engine has been started, the blade rotates and a wind-like noise can be heard.

The run-on time corresponds to the duration of the wind-like noise after the engine has been stopped, it can be measured using a stopwatch.

Machine safety and protective devices must not be manipulated or disabled!

Make sure that all protective devices have been attached properly and are not damaged.

Filling with oil (Illustration Y1)



Safety instruction!
See table for explanation of symbols page 3

IMPORTANT

Avoid damage! Engine is delivered without oil. You must add oil before running the engine.

Before starting the engine for the first time, use a funnel to fill motor oil (quantity and quality see technical data) having unscrewed the dipstick in this opening first.

- Set the mower on level ground.
- Slowly fill oil through the filler neck. Do not overfill. After filling the oil, wait for about one minute and then check the oil level.
Insert the dipstick and screw it tight.
- Check oil level
Remove the dipstick. Use a clean cloth to wipe off the dipstick, then insert it again and screw tightly. Then pull the dipstick out again and read off the oil level. The oil must be at the full mark at the top (arrow). Replenish oil if necessary. The oil level must not be higher than the full mark, however.
Insert the dipstick again and tighten.
- After initial filling, remove the "NO OIL" sign from the top of the engine.

Filling with fuel



Safety instruction!

See table for explanation of symbols page 3

- Only fill the tank with fresh and clean unleaded standard petrol. Fuel with up to 10% ethanol is acceptable.
- Unscrew tank cap.
- Fill tank with fuel using a funnel up to max. lower edge of filling nozzle.
- Replace tank cap and screw tight.

10 STARTING THE ENGINE (ILLUSTRATION D + E)



Safety instruction!

See table for explanation of symbols page 3

Only start the engine when you are standing behind the mower.

Always place the mower on a level area which is not covered with high grass (if the grass is too high it will block the cutter bar start-up and make starting the mower more difficult). When the engine is started, the machine must not be tilted on end, if necessary it must be tilted by pressing the guide bar down so that the cutting tool is pointing in the direction away from the user, but only as far as absolutely necessary. As long as the mower has not been lowered to the ground again, both your hands must be on the top part of the bar.

CAUTION

Hold the starter cable handle firmly when starting. The handle may otherwise slip out of your hand. Risk of injury!

IMPORTANT

The motor only operates when the safety control bracket is pressed against the upper part of the handlebar. As soon as the safety control bracket is released, this returns to its original position under spring force, the motor brake is actuated, and the motor and blade come to stop within three seconds.

- Push and hold the safety control bar (2) on the top tube (3) D.
- Slowly pull the starter cable (4) until resistance is felt, then rapidly pull it out E - the engine begins to run, slowly recoil the cable.

NOTE

This engine has a ReadyStart® system: This system has a temperature-controlled automatic choke. The engine runs with optimum power at maximum speed, which is required for a clean cutting pattern (engine speed = blade speed).

11 SWITCHING OFF THE ENGINE (ILLUSTRATION F)

- Release the safety control bracket.

12 EMERGENCY STOPPING

Release the safety control lever.

- The blade will stop.
- The engine will stop.

NOTE

Before every mowing job, make sure that the safety control bar for the engine brake is working perfectly.

- when the safety control bar is released, the engine and cutter bar must come to a standstill within three seconds.

If this is not the case, please consult your nearest authorised workshop.

13 GRASS COLLECTOR



Safety instruction!

See table for explanation of symbols page 3

Operation with grass collector

WARNING

When operating the equipment with a collecting bag, the bag must be completely assembled and in technically perfect condition.

While mowing, ensure that the collector is emptied in good time. The turbo signal on the collector will indicate when the collector should be emptied.

IMPORTANT

Make sure that the chute (1) S1 is not bent when handling the collector.

Turbo signal (shows when the grass collector is full)
(Illustration J + K)

There is an indicator on the top of the collector that shows whether the collector is empty or full:

- The collector indicator inflates if the collector is empty and during the mowing J.
- If the collector is full, the indicator collapses; once this happens, stop mowing immediately and empty the collector K.

IMPORTANT

If the fabric of the grass collector is very dirty the turbo indicator will not inflate – in this case, clean the fabric immediately. The grass collector will only collect grass perfectly if it is permeable to air.

IMPORTANT

Do not clean the grass collector with hot water!

Emptying the grass collector (Illustration L)

- Switch off engine.
- Lift ejection flap.
- Unhinge the full grass collector from the mower at the carrying strap – the ejection flap closes automatically.
- Empty the collector thoroughly whilst holding it by the carrying strap and on the bottom.

Operation without grass collector

WARNING

When mowing without grass collector the ejection flap on the mower housing must always be closed (flap down).

14 MOWING



Mowing on slopes

NOTE

The mower can be used on banks and slopes with a gradient of up to 46% (25° angle). Any steeper slopes can lead to engine damage.

For safety reasons, however, we urgently recommend you do not exploit this theoretical performance potential. Always make sure you have a firm stance.

Manually guided lawnmowers should never be used for slopes with a gradient in excess of 26% (15° angle of slope). Stability may be lost!

Checking the oil level

Check oil level each time prior to mowing Y1. Never let the engine to run with too little or too much oil. Irreparable damages could occur.

Checking operating safety

The lawnmower is equipped with a motor stop device.

Before every mowing job, make sure that the motor stop safety control bar is working perfectly. When the control bar is released, the motor and cutter bar must come to a standstill within three seconds.

After release, the bar must always return to the position shown in the "component description" diagram.

If this is not the case, it must be checked immediately by an authorised workshop.

Risk of injury!

If the blade run-on time is longer, stop using the equipment and take it to an authorised workshop.

Measuring run-on time

After the engine has been started, the blade rotates and a wind-like noise can be heard. The run-on time corresponds to the duration of the wind-like noise after the engine has been stopped, it can be measured using a stopwatch.

Machine safety and protective devices must not be manipulated or disabled.

Make sure that all protective devices have been attached properly and are not damaged.

To avoid risk, check the condition and firm attachment of the blade before every mowing job. The blade attachment screw must always be tightened by an authorised workshop. If the blade screw is too tight or too loose, the blade coupling and cutter bar can become damaged or loose which can lead to serious injuries. A worn or damaged blade must always be replaced. (Refer here to the chapter "Cutter blade care").

In addition, check the fan, blade coupling and fan housing every 10 operating hours for wear and a tight fit. Also check equipment screws and nuts for a firm fit and tighten if necessary.

Make sure the spark plug connector is fitted tightly. Danger: Electric shock. Never remove the spark plug connector when the motor is running. Danger: Electric shock! Disconnect the spark plug connector only when the engine has cooled down. Danger of burns!

If the mower mechanism becomes blocked e.g. by colliding with an obstacle, have an authorised workshop check whether any parts of the mower are damaged or deformed. Always have any necessary repairs done by an authorised workshop too.

If the machine starts to vibrate unusually heavily or to make unusual noises, please have it checked immediately by an authorised workshop.

Time restrictions

In Germany, the set hours for operating lawnmowers are regulated in the "32nd Ordinance implementing the Federal Emissions Protection Act (32nd BImSch-V)".

In addition, there may be regional restrictions (e.g. to protect midday peace), which can be issued by the respective local authority.

Tips on caring for your lawn

Mowing (Illustration M)

WARNING

Remove any objects (stones, wood, branches, etc.) from the lawn before each cut; but still watch out for objects lying around during the mowing process.

Ask your dealer about lawn care instructions. Information and instructions about mowing can also be found on the manufacturer website.

Mulching

Your lawn mower can also be equipped with a mulching kit. The respective conversion kit to a mulching system is available as an accessory from professional dealerships (see genuine spare parts and accessories for the conversion kit order no.).

The mulching kit also includes tips and information about mulching. You will also find information about mulching on the manufacturer website.

WARNING

Always have an authorised workshop carry out the conversion of the mower to a mulching system. A wrongly assembled cutting blade coupling or a blade screw that is tightened too tightly or too loosely can allow the cutting blade bars to become loose and cause severe injuries.

If the grass should happen to be too high for mulching, the mulching mower can be converted for mowing with a grass collecting bag in no time.

Converting the machine to rear ejection (Illustration U2 + S1)

- Stop the engine.
- Lift the ejection flap.
- Remove the mulching plug from the channel U2 .
- Hook the grass collecting bag in the bracket provided on the mower housing S1 .

The mulching blade system does not have to be converted! The capacity of the collecting bag can be reduced under difficult mowing conditions (e.g. wet grass).

For the equipment to be used as a mulching machine again, the mulching plug must be installed again. To do this, remove the grass collecting bag, insert the mulching plug into the ejector channel and close the ejector flap.

Clean the ejector channel first.

15 SERVICE INTERVALS

IMPORTANT

Avoid damage! Under extreme or unusual conditions, shorter servicing intervals than the ones specified below may be necessary. If you establish any problems, please contact an authorised workshop.

Carry out routine servicing on the machine in line with the following servicing intervals. Work must be carried out at the following servicing intervals in addition to the maintenance work listed in these operating instructions.

Before initial use

- Check the oil level Y1 .
- Check all screw connections for a tight fit.
- Check the cutting blade screw and have an authorised workshop tighten it if necessary.
- Check whether the safety control bar for the engine brake is working perfectly.
- Check that all protective devices have been attached properly and are not damaged.

Before every operation

- Check the lawn area and remove any objects.
- Check the area of the boundary wires (if an automatic mower is being used for lawn care).
- Check the oil level **Y1**.
- Check the condition and firm fit of the blade, if necessary have an authorised workshop tighten the blade screw.
- Check whether the safety control bar for the engine brake is working perfectly.
- Check that all protective devices have been attached properly and are not damaged.
- Check grass collecting equipment for wear or loss of functionality.

Every 10 operating hours

- Check all screw connections for a tight fit.
- Check the fan, blade coupling and fan housing regularly for wear and a tight fit.

After every operation

- Clean the mower.
- Check the blade for damage and wear.

40-SPIRIT

Running-in time – after the first 5 operating hours

- Change the engine oil.

Every 50 operating hours or annually

- Change the motor oil.

All models

Every 15-20 operating hours or annually

- Lubricate the wheel bearings.

Every 25 operating hours or annually

- Clean the air filter paper insert **W**.
- Clean the spark plug and adjust electrode distance **Y**.

During annual servicing

- Have the air filter paper insert replaced **W**.
- Have the spark plug replaced **Y**.

16 CARE AND SERVICING OF YOUR LAWNMOWER

Regular care is the best way to guarantee a long service life and problem-free operation. Insufficient equipment maintenance will lead to safety-related faults!

Only use original spare parts because only those guarantee safety and quality!



Cleaning (Illustration **O**)

IMPORTANT

During cleaning and maintenance work, do not place the mower on its side, tilt it forwards (spark plug facing upwards) as otherwise start-up difficulties could occur. When tilting the mower upwards make sure the ejection flap does not get damaged. Secure the mower in its raised position!

NOTE

When tilting the mower upwards, make sure no oil or petrol escapes. Fire hazard!

Remove dirt and residual grass directly after mowing. Use a brush or cloth for cleaning. Do not rotate the cutter bar, as otherwise motor oil is pumped into the carburettor/air filter and start-up difficulties can occur.

IMPORTANT

Never use high-pressure cleaners or a normal water jet to clean the drive area, engine parts (such as ignition system, carburettor etc.), seals and bearing points. Damage or expensive repairs can be the consequence of such action.

Storage

Always keep the machine in a clean condition in a closed, dry room out of reach of children. Always allow the engine to cool down before you store the machine in a closed room.

Collapsing the handle (Illustration **B4 + D4**)

NOTE

Before the handlebar is folded over, the cutting height must be set to position 3 (40 mm) or higher **I**. The handlebar cannot be folded completely in the two lower cutting positions.

- For space-saving storage or for transportation, either loosen the two upper wing nuts and fold the upper section carefully forwards **B4** or loosen all the four wing nuts far enough to allow the handlebar to collapse without resistance in a Z-shape over the engine **D4**. The toothed fitments on the lower end of the bar must snap out of the recess on the housing.
- Do not kink nor squeeze the throttle cables in the process.

CAUTION

When the bar is moved for transport and storage purposes, it may fold over unintentionally during loosening of the wing nuts and release of the toothed fitments from the recesses on the housing. In addition, crushing spots can occur between the base and top of the bar and the housing. This may result in risk of injury.

Transporting and securing the equipment (Illustration **N**)

- If the equipment has to be carried, do not hold the ejection flap! Hold the carrying handle at the front and at the back **N**.
- Transport the equipment in an upright position. Collapse the guide bar to positions **B4** or **D4** if necessary.
- Park the means of transport on level ground so that the equipment cannot roll away before it is secured.
- Remove the collecting bag and secure it separately during transport
- Secure the equipment with approved load-securing devices (e.g. tie-down straps with clamping elements) on or inside the vehicle. Tie-down straps are belt bands made of synthetic fibres. Every tie-down strap is marked with a label. The label contains important details for application. The information on this label must be heeded when using the tie-down strap.
- For loaded goods that can roll, we recommend using direct strapping with four lashing straps. Secure the wheels of the equipment in such a way that it does not move during transportation.

NOTE

Do not tighten the belts too firmly. Fixing the equipment too firmly can cause damage.

Maintenance of the blade

A sharp blade guarantees optimum cutting performance. Before you start mowing, always check the condition and firm attachment of the cutting blade. The blade attachment screw must always be tightened by an authorised workshop. If the blade screw is too tight or too loose, the blade coupling and cutter bar can become damaged or loose which can lead to serious injuries. A worn or damaged blade must always be replaced.

Sharpening and balancing the blade (Illustration **Q**)

WARNING

The sharpening and balancing of the blade should be carried out only by an authorized specialist workshop. An improperly sharpened or unbalanced blade can cause severe vibrations, and damage the lawnmower.

The cutting edges of the blade must only be ground down to the mark (1) (see illustration **Q**) on the blade (ring). Warning! Keep to a grinding angle of 30°. Your professional workshop can check this value - (grinding limit) for you!

WARNING

A blade by which the wear limit (marking) has been exceeded can break off and spin away; this can cause severe injuries.

Replacing the blade

WARNING

The cutting blade bar must always be replaced by an authorised workshop. A wrongly assembled cutting blade coupling or a blade screw that is tightened too tightly or too loosely can allow the cutting blade bar to become loose and cause severe injuries.

- Only use genuine cutter bars for replacement. Non-equivalent spare parts can damage the machine and are a safety hazard.
- Replacement cutting tool must be marked permanently with the name and/or company logo of the manufacturer or supplier and the part number.

Servicing the wheels (Illustration S)

Lubricate the wheel bearings once a year or every 15-20 operating hours.

- Remove the wheel caps S.
- Use a socket wrench to loosen the hexagon nut, washer and wheels.
- After the bearings have been lubricated with roller bearing grease "KAJO-Longlife grease LZR 2", push the wheels back in place, replace the washer, fix the hexagon nut and tighten until the wheels can just about turn easily but without play. Replace the wheel caps.

17 SERVICING THE ENGINE



Safety instruction!
See table for explanation of symbols
page 3

WARNING

Avoid injury! Engine exhaust fumes contain carbon monoxide and can cause serious illness or death.

Do not run an engine in an enclosed area, such as a garage, even with doors and windows open.

Move the machine to an outside area before starting the engine.

IMPORTANT

To clean the engine and for maintenance work, do not place the engine or mower on its side but tilt forwards O (spark plug upwards) because otherwise there may be problems starting the engine. When tipping the mower forwards, make sure that the ejection flap is not damaged. Secure the mower in the raised position!

ATTENTION

When tilting the machine upwards, ensure that no oil or fuel comes out of the machine. Fire hazard!

The regular implementation of the prescribed maintenance and care work are the prerequisite for a permanent and fault-free functionality of the motor and also the basic requirement for any guarantee claims.

The motor should be kept clean, particularly on the outside, and the silencer and cylinder area must always be kept free from foreign bodies (e.g. grass residue). The exhaust and motor reach very high temperatures when in use. Flammable foreign bodies such as foliage, grass etc. may catch fire.

Perfect cooling can also only be ensured when cylinder ribs are always clean.

IMPORTANT

Never use a pressure cleaner or ordinary water jet to clean the motor. Damages or expensive repairs can be the consequence of such action.

Oil change

40-SPIRIT RS

Check the oil level before every use and replenish oil if necessary (see "Check oil level" and "Fill with oil", illustration Y1).

An oil change is not necessary. If you wish to change the oil, however, please follow the instructions below.

40-SPIRIT

The first oil change in a new engine is required after approx. 5 operating hours. Later, it should be done every 50 operating hours or at least once per mowing season.

Check the oil level before every use and replenish oil if necessary (see "Check oil level" and "Fill with oil", illustration Y1).

Follow the instructions below for changing the oil.

All models

NOTE

For environmental reasons, we recommend that the oil change is performed by an authorised workshop.

Changing the oil

- Before the engine or the equipment is tilted to drain oil, empty the petrol tank and let the engine to run until it stops due to lack of fuel.
- Stop the engine and remove the spark plug connector.
- Renew the oil as long as the engine is warm.
- To change the oil, remove the dipstick from the oil refill neck.
- Turn the mower on one side so that the spark plug side is facing upwards and the used oil can drain into a container.

Do not drain used oil into the sewage system or soil; dispose of it according to the local regulations.

- Position the mower straight and fill brand-name oil into the spout (for quantity and quality, see technical data). Screw the dipstick in and check the oil level (see "Check oil level" and "Fill with oil", illustration Y1)! If the oil level is correct, insert the dipstick and tighten it.

Cleaning and replacing the air filter (Illustration W)

IMPORTANT

Never let the engine start or run whilst the air filter is removed.

- Open the cover (1), pull down and out and remove.
- Remove the filter element (2) carefully and knock gently onto a smooth surface if soiled. Replace if heavily soiled or damaged.
- Never lubricate the insert with oil or blow it with compressed air. Severely dirty or oily filter elements must be replaced.
- After cleaning or replacement, insert the filter element into the air filter plate.
- Insert the hooks (3) on the cover (1) into the seat (4) at the bottom in the air filter plate.
- Tilt the cover upwards and close with care.

In the case of unfavourable conditions (heavy dust development), the mower must be cleaned every time it is used, otherwise after 25 operating hours or every year.

(Please see original spare parts and accessories for order no. of filter element)

Checking the spark plug (Illustration Y)

40-SPIRIT RS

To check for wear, remove the spark plug connector and unscrew the spark plug. If the electrode is badly worn the spark plug must be replaced as a matter of course. (Order no. see original spare parts list and accessories).

Otherwise it is sufficient to clean the spark plug and set the electrode gap to 0.7-0.8 mm. Screw the spark plug (pay attention to sealing ring) into the engine by hand and tighten using the socket wrench. Press on spark plug connector. Replace the spark plug annually.

40-SPIRIT

To check for wear, remove the spark plug connector (1) and unscrew the spark plug (2). If the electrode is badly worn the spark plug must be replaced as a matter of course. (Order no. see original spare parts list and accessories).

Otherwise it is sufficient to clean the spark plug and set the electrode gap to 0.5 mm. Screw the spark plug (pay attention to sealing ring) into the engine by hand and tighten using the socket wrench. Press on spark plug connector. Replace the spark plug annually.

All models

Correct winter storage of the engine (or when not used for a long period of time)

- Empty the petrol tank or allow the engine to run until it stops due to lack of fuel.
- Switch off engine and disconnect spark plug cable.
- Drain off the oil while the engine is still warm. Fill with fresh oil (for quantity and type, see technical data).
- Clean grass and chaff from cylinder and cylinder head fins and around muffler.
- Always keep the machine in a clean condition in a closed, dry room out of reach of children.

IMPORTANT

When starting the mower again after the winter or after longer standstill periods, only use fresh fuel in the tank.

18 TROUBLESHOOTING

Fault	Possible cause	Remedy
Engine does not start up	Control handle not turned down.	Press the control handle onto the upper part of the bar D .
	Fuel tank empty.	Fill up with clean and fresh fuel.
	Spark plug connector loose.	Push plug connector in place or have it checked by an authorised workshop.
	Spark plug defective or soiled or electrodes worn out.	Replace or clean spark plug, set electrode distance Y . 0.7 – 0.8 mm (for model 40-SPIRIT RS) 0.5 mm (for model 40-SPIRIT).
	Too much petrol feed to engine (spark plug wet).	Have it checked by an authorised workshop.
	Air filter soiled.	Clean or replace the air filter insert W .
Engine power decreasing	Air filter soiled.	Clean or replace the air filter insert W .
	Spark plug clogged with soot.	Have it checked by an authorised workshop.
	Fuel old or soiled	Empty the petrol tank and fill with fresh petrol.
Engine runs irregularly	Air filter dirty.	Clean or replace air filter insert W .
	Spark plug contaminated with soot.	Have it cleaned by an authorized dealer.
Extreme vibration		Have it checked by an authorized dealer.
Unclean cut, lawn is yellow	Blade blunt.	Have it sharpened and balanced by an authorized dealer Q .
	Cutting height too low.	Adjust to higher cutting height I .
	Engine speed too low.	Have it checked by an authorized dealer.
	Mowing too fast.	Adjust mowing speed.
	Insufficient overlapping of cuts when mowing.	Tall grass conditions may dictate that more overlapping of cuts is required.
	Lawn becomes matted.	A lawn scarifier can remedy the problem considerably
Ejector blocked	TurboSignal ignored J + K .	Empty the collecting bag L .
	Engine speed too low.	Have it checked by an authorized dealer
	Cutting height too low with grass too high.	Set higher cutting height I .
	Mowing speed too fast.	Adapt mowing speed, switch motor drive off if necessary.
	Grass is damp.	Allow the lawn to dry.
Mulched grass appearance is poor: clumps, excessive clippings, rough cut.	Blade blunt.	Have it sharpened and balanced by an authorized dealer.
	Mulching rule not followed (cut max. 1/3 of the grass height; the height of the grass to be cut must be lower than 10 cm)	Adjust to higher cutting height I . Convert mower to rear discharge U2 + S1 and mow grass first with higher cutting setting.
	Travel speed too fast.	Adjust travel speed.

Grass build-up under deck.	Adjust to higher cutting height I .
Insufficient overlapping of cuts when mowing.	Tall grass conditions may dictate that more overlapping of cuts is required
Grass not dry.	Adjust to higher cutting height I . Let grass dry.

In case of faults and defects which have not been listed here, please contact the nearest authorized dealer.

Repairs which require specialized knowledge should only be performed by a qualified expert. Your authorized dealer will naturally also be glad to help if you do not wish to perform the maintenance work described here yourself.

19 TECHNICAL DATA

Engine

40-SPIRIT RS

Motor	B&S 4-stroke motor, 675Exi
Capacity	163 cm ³
Rotation speed	2800 min ⁻¹
Power of Device	2.6 kW
Electrode gap	0.7 – 0.8 mm
Fuel	Unleaded standard petrol, with max.10% ethanol
Tank capacity	approx. 0.9 litres
Lubricating oil	SAE 30, SAE 10W30, SAE 5W30 or similar brand name oil, Minimum quality SF
Oil quantity	0.4 – 0.5 litres

40-SPIRIT

Motor	B&S 4-stroke motor, 550 E-Series
Capacity	140 cm ³
Rotation speed	2800 min ⁻¹
Power of Device	2,1 kW
Electrode gap	0.5 mm
Fuel	Unleaded standard petrol, with max.10% ethanol
Tank capacity	approx. 0.9 litres
Lubricating oil	SAE 30, SAE 10W30, SAE 5W30 or similar brand name oil, minimum quality SF
Oil quantity	0.4 – 0.5 litres

All models

Mower

Housing	Impact-resistant plastic (PP)
Cutting width	400 mm
Cutting heights	Central, 24, 32, 40, 50, 60, 75 mm
Adjustable-height handlebar	3-way
Grass collector capacity	44 litres
Weight	22 kg (40-SPIRIT) 23 kg (40-SPIRIT RS)
Length	1360 mm
Width	455 mm
Height	1010 mm
Wheels front / rear	Ø 150 mm / Ø 180 mm

Bearing front	Cup-and-cone bearing
Bearing rear	Cup-and-cone bearing

Sound power level

Guaranteed sound power level; measured according to 2000/14/EC	$L_{WA} = 96 \text{ dB(A)}$
---	-----------------------------

Sound pressure level

Emission sound pressure level at operator's workplace; measured according to EN ISO 5395-2	$L_{PA} = 82 \text{ dB(A)}$
Measuring inaccuracy: according to ISO 4871	1.5 dB

Vibrations

Vibrations on the lawnmower's handlebar; measured according to EN ISO5395-2	$a_{HW} = 5 \text{ m/s}^2$
Measuring inaccuracy: according EN12096	2.5 m/s ²

20 ORIGINAL SPARE PARTS

Roller bearing grease	SAA11300
Spark plug	M78543
Air filter insert	To be ordered from B&S using the number: 593260 (40-SPIRIT RS) 798452 (40-SPIRIT)
Conversion kit for mulching system	SA575
Cutter bar	For safety reasons, the cutter bar must always be replaced by an authorised workshop. This workshop has the respective spare part numbers for the cutter bar available.

1	Inleiding.....	2	Geluidsdrukniveau.....	12	
2	Verklaring van het op de machine aangebrachte typeplaatje	2	Trillingen	12	
3	Verduidelijking van de pictogrammen	2	20	Originele onderdelen.....	12
4	Verklaring van de symbolen.....	2	Conformiteitsverklaring.....	zie achter, na de laatste taal	
5	Gebruik conform de voorschriften	3			
6	Algemene veiligheidsvoorschriften voor handmatig bestuurde cirkelmaaiers (benzine).....	3			
	Algemene veiligheidsinstructies	3			
	Voorbereidende maatregelen.....	3			
	Gebruik.....	4			
	Onderhoud en opslag.....	5			
7	Beschrijving van de componenten.....	6			
8	Voorbereidende werkzaamheden.....	6			
	Geleidestangen omhoog plaatsten (Afbeelding A1 + E1 + B1 + O4)	6			
	Montage van de startstang (Afbeelding L1)	6			
	Grasopvangzak monteren en dan in de maaier inhangen (Afbeelding Q1 + R1 + S1)	6			
	Instellen van de maaahoogte (Afbeelding I).....	7			
9	Voor de eerste ingebruikneming	7			
	Olie bijvullen (Afbeelding Y1)	7			
	Brandstof invullen.....	7			
10	Starten van de motor (Afbeelding D + E).....	7			
11	Uitschakelen van de motor (Afbeelding F)	7			
12	Stoppen in geval van nood.....	7			
13	Grasopvanginrichting	8			
	Gebruik met grasopvangzak	8			
	Turbosignaal (vulstandsisicatie van de grasopvangzak) (Afbeelding J + K)	8			
	Leegmaken van de opvangzak (Afbeelding L).....	8			
	Gebruik zonder opvangzak	8			
14	Het maaien.....	8			
	Maaien op hellingen	8			
	Oliepeilcontrole.....	8			
	Controle van de bedrijfsveiligheid	8			
	Tijdelijke beperkingen.....	8			
	Tips voor de verzorging van het gazon	8			
	Maaien (Afbeelding M)	8			
	Mulchen	8			
	Ombouw naar achteruitworp (Afbeelding U2 + S1)	8			
15	Onderhoudsintervallen	9			
16	Verzorging en onderhoud van de maaier	9			
	Reiniging (Afbeelding O)	9			
	Opbergen.....	9			
	Neerklappen van de geleidestangen (Afbeelding B4 + D4)	9			
	Transport en beveiliging van het apparaat (Afbeelding N)	9			
	Onderhoud van de messenbalk	9			
	Bijslijpen en uitbalanceren van de messenbalk (Afbeelding Q).....	10			
	Vervangen van de messenbalk	10			
	Onderhoud van de wielen (Afbeelding S)	10			
17	Onderhoud van de motor	10			
	Olie wisselen.....	10			
	Schoonmaken resp. vervangen van de luchtfilter (Afbeelding W).....	10			
	Controle van de bougie (Afbeelding Y)	10			
	Overwinteren van de motor volgens voorschrift (of bij langdurige stilstand)	11			
18	Oorzaken van storingen en het verhelpen daarvan	11			
19	Technische gegevens	11			
	Motor.....	11			
	Maaier.....	12			
	Geluidsvermogen	12			

1 INLEIDING

Beste tuinliefhebber,

als bij de trots op een verzorgd gazon ook nog het plezier aan het werk in de tuin komt, dan weet men pas wat men aan zijn tuingereedschappen heeft. Met uw nieuwe grasmaaier heeft u een goede keuze getroffen. Hij verenigt de sterke prestaties van een merk met een rijke traditie met de innovaties van moderne high-tech snufjes. Dat merkt u als u ermee werkt, en dat verheugt u als u het wonderlijke resultaat ziet.

Maar voordat u een begin maakt met de verzorging van uw gazon, hier wat belangrijke informatie, waarmee u absoluut rekening moet houden.

Voor dat u de maaier voor de eerste keer in gebruik neemt, leest u deze gebruiksaanwijzing aandachtig door om u vertrouwd te maken met de correcte bediening en het onderhoud van de machine en om verwondingen en schade aan uw grasmaaier te vermijden.

Gebruik de grasmaaier voorzichtig. De op het apparaat aangebrachte pictogrammen wijzen u op de belangrijkste voorzorgsmaatregelen. De betekenis van de pictogrammen is uitgelegd op deze pagina.

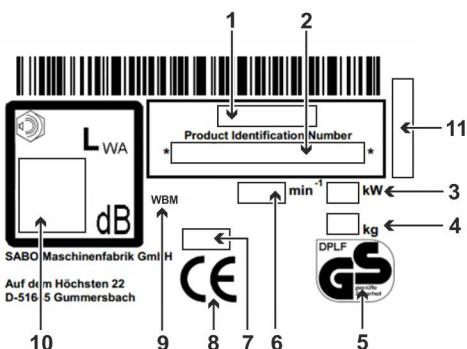
De veiligheidsinstructies in deze gebruiksaanwijzing zijn gekenmerkt met symbolen. De verklaring van de symbolen vindt u in de tabel op de volgende pagina.

De benamingen links en rechts hebben altijd betrekking op de in rijrichting gezien linker- of rechterkant van het apparaat.

Als de technische aanwijzingen zorgvuldig in acht worden genomen, zal uw grasmaaier betrouwbaar werken. Wij wijzen erop dat schade aan de maaier als gevolg van bedieningsfouten niet onder de garantieplicht vallen.

Wij wensen u veel plezier bij de verzorging van gazon en terrein.

2 VERKLARING VAN HET OP DE MACHINE AANGEBRACHTE TYPEPLAATJE



- 1 Model
- 2 Productidentificatienummer
- 3 Nominaal vermogen
- 4 Gewicht
- 5 Gecontroleerde veiligheid (afhankelijk van het model)
- 6 Nominaal toerental motor
- 7 Bouwjaar
- 8 CE-conformiteitssteken
- 9 Handgeleide grasmaaier
- 10 Gegarandeerd geluidsdrukniveau
- 11 Serienummer

Deze gebruiksaanwijzing geldt voor de volgende modellen:

40-SPIRIT RS (SA201319): met B&S motor 675EXi, snijbreedte 400 mm

40-SPIRIT (SA201219): met B&S motor 550 E-Series, snijbreedte 400 mm

Gelieve de correcte modelbenaming van uw apparaat en het serienummer af te leiden van het typeplaatje.

De paragraaf onder een opschrift in tekst cursief en onderlijnd geldt tot aan het volgende zo gemarkeerde opschrift voor het betreffende model.

3 VERDUIDELIJKING VAN DE PICTOGRAMMEN



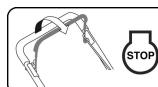
Vóór inbedrijfstelling de gebruiksaanwijzing en veiligheidsinstructies lezen en in acht nemen!



Gevaar door weggeslingerde delen bij lopende motor - veiligheidsafstand aanhouden / derden uit de gevarenzone houden!



Opgelet voor scherpe messen! Contact met roterende mesbalk vermijden! Erop letten dat handen en voeten niet onder de behuizing komen! – Vóór reinigings- en onderhoudswerkzaamheden de motor afzetten en de bougiestekker uittrekken.



Motor STOP



Waarschuwing voor hete oppervlakken - motor en uitlaat niet aanraken. Verbrandingsgevaar!



Uitlaatgassen zijn giftig - motor niet in gesloten ruimtes laten lopen. Vergiftigingsgevaar!



Benzine is licht ontvlambaar - vonken en vlammen uit de buurt houden, niet roken. Brandgevaar!

Dit toestel hoort niet bij het huisvuil; breng apparaat, toebehoren en verpakking naar een milieuvriendelijk recyclagepunt.

4 VERKLARING VAN DE SYMBOLEN



WAARSCHUWING

Gebruiksaanwijzing en algemene veiligheidsvoorschriften zorgvuldig lezen en in acht nemen. De gebruiksaanwijzing bewaren om hem te kunnen raadplegen.

Tot het doelmatig gebruik behoort ook de naleving van de door de fabrikant voorgeschreven operationele, onderhouds- en instandhoudingsvoorwaarden.



WAARSCHUWING

Derden uit de gevraagde zone verwijderd houden! Het contact met de roterende messenbalk kan tot zware letsel leiden. Omhoog geslingerde voorwerpen kunnen zware letsel veroorzaken. Maa nooit, terwijl personen, bijzonder kinderen, of dieren in de omgeving zijn.



WAARSCHUWING

Benzine is licht ontvlambaar en uiterst explosief. Uitlopende benzine en olie op de hete motor zijn licht ontvlambaar. Brand en explosies kunnen zware letsel en materiële schade veroorzaken. Terwijl de motor loopt of bij hete machine mag de tankdop niet geopend en geen benzine bijgevuld worden. Bij lopende motor moet de oliepeilstaaf steeds vast ingeschoefd zijn.



WAARSCHUWING

Benzine is licht ontvlambaar en uiterst explosief. Brand en explosies kunnen zware letsel en materiële schade veroorzaken. Roken en open vuur zijn bij het tanken verboden.



WAARSCHUWING

Let op voor scherpe messen! Het contact met de roterende messenbalk kan tot zware voetletsel leiden. De motor alleen achter de maaier staand starten. Er op letten, dat de voeten niet onder de behuizing komen.

	WAARSCHUWING Let op voor scherpe messen! Het contact met de roterende messenbalk kan tot zware hand- en voetletsels leiden. Bij lopende motor/messen de door de lengte van de stuurboom geboden veiligheidsafstand aanhouden. Er op letten, dat handen en voeten niet onder de behuizing komen.	Bij onderhouds- en reinigingswerkzaamheden steeds veiligheidshandschoenen dragen.
	WAARSCHUWING Omhoog geslingerde voorwerpen kunnen zware verwondingen veroorzaken. Vóór het maaien, met name bij met loof bedekte vlakken, alle stenen, stokken, draden, speelgoed en andere vreemde voorwerpen verwijderen van het gazon. Het apparaat nooit gebruiken met beschadigde of ontbrekende beschermrichtingen. Ontbrekende of beschadigde veiligheids- en beschermrichtingen brengen uw veiligheid en de veiligheid van andere personen in gevaar. Vóór de eerste inbedrijfstelling de bevestiging van de messchroef controleren, daarna de mesbalk vóór elk maaien onderzoeken op goede bevestiging, slijtage en schade. Een versleten of beschadigd mes door een geautoriseerde werkplaats laten vervangen. De schroef van het mes door een geautoriseerde vakwerkplaats laten vastdraaien. Vóór het starten van de motor controleren of de gereedschappen verwijderd zijn.	
	WAARSCHUWING Elektrische schok kan zware verwondingen veroorzaken. Rijd nooit met ingeschakeld snijgereedschap over stroomvoerende kabels. Controleer voor en tijdens het maaien het terrein op stroomvoerende kabels en verwijder deze indien mogelijk. Bij beschadiging van een stroomvoerende kabel het apparaat uitzetten en de kabel van het voedingsnet loskoppelen.	
	VOORZICHTIG Uitlaat en motor bereiken bij het gebruik zeer hoge temperaturen. Verbrandingsgevaar! Voor onderhouds- en reinigingswerkzaamheden de machine tenminste 15 minuten laten afkoelen. Het toestel nooit met beschadigd of zonder veiligheidsrooster van de uitlaat gebruiken.	
	VOORZICHTIG Als bij werkzaamheden aan het apparaat de bougiestekker niet wordt uitgetrokken, zou de motor gestart kunnen worden en kunnen zware verwondingen het gevolg zijn. Vóór onderhouds- en reparatiwerkzaamheden de motor afzetten, de bougiestekker uittrekken en de contactsleutel, indien vorhanden, eruit halen. Bougie nooit bij lopende motor eraf trekken. Gevaar: elektrische schok! Voor reinigings- of onderhoudsinstructies de gebruiksaanwijzing raadplegen. Onvoldoende onderhoud van uw apparaat leidt tot veiligheidsrelevante gebreken.	
	WAARSCHUWING Contact met de roterende mesbalk kan ernstige verwondingen aan handen en voeten veroorzaken. Omhoog geslingerde voorwerpen kunnen zware verwondingen veroorzaken. De motor afzetten en wachten tot het snijgereedschap stilstaat: <ul style="list-style-type: none">- als de maaier opgetild of gekanteld moet worden, bijv. voor het transport;- bij het rijden buiten het gazon op wegen of straten;- als de machine korte tijd zonder toezicht blijft;- voordat de snijhoogte wordt ingesteld;- voordat de grasopvangzak eraf wordt genomen;- voordat de mulchstop wordt verwijderd;- vóór het bijtanken. Alleen bijtanken bij koude motor!	
	VOORZICHTIG Het contact met de scherpe kanten van de messenbalk en met andere scherpe kanten van het toestel kan tot letsels leiden.	

5 GEBRUIK CONFORM DE VOORSCHRIFTEN

- Het apparaat is uitsluitend bedoeld voor het maaien van gras en gazon in het kader van de tuin- en landschapsverzorging ("Doelmatig gebruik"). Elke daarboven uitgaande inzet geldt als niet doelmatig; voor hieruit resulterende schade is de fabrikant niet aansprakelijk; het risico hiervoor draagt alleen de gebruiker. Tot het doelmatig gebruik behoort ook de naleving van de door de fabrikant voorgeschreven operationele, onderhouds- en instandhoudingsvooraarden.
- Bij de inzet in publieke plantsoenen, parken, op sportterreinen, straten en in agrarische en bosbouwbedrijven is bijzondere voorzichtigheid vereist.
- De maaier mag met name niet worden ingezet voor het snoeien van struikgewas, heggen en struiken, voor het snoeien van rankende klimplanten of van begroeiing op daken en balkons, noch voor het afzuigen en/of vrij blazen van stoepen.
- Het gebruik van alle door de fabrikant niet vrijgegeven aanvullende en aanbouwapparaten is niet toegelaten. Bij gebruik van zulke aanvullende en aanbouwapparaten komen de CE-conformiteit en het recht op garantie te vervallen. Eigenmachtige veranderingen aan deze grasmaaier sluiten een aansprakelijkheid van de fabrikant voor daaruit resulterende schade uit.

6 ALGEMENE VEILIGHEIDSVOORSCHRIFTEN VOOR HANDMATIG BESTUURDE CIRKELMAAIERS (BENZINE)

Algemene veiligheidsinstructies



Lees voor uw eigen veiligheid en om een goede werking te garanderen zorgvuldig de gebruiksaanwijzing. Maak u vertrouwd met de bedieningselementen en het juiste gebruik van de machine. De gebruiksaanwijzing bewaren om hem te kunnen raadplegen.

- Denk eraan dat de bediener van de machine of de gebruiker verantwoordelijk is voor ongevallen met andere personen of hun eigendom.
- Deze gebruiksaanwijzing hoort bij de machine en moet in het geval van doorverkoop aan de koper van het apparaat worden overhandigd.
- Sta nooit toe dat kinderen en personen onder 16 jaar, noch andere personen die de gebruiksaanwijzing niet kennen, de machine gebruiken. Plaatselijke voorschriften kunnen de minimumleeftijd van de gebruiker vastleggen.
- Geef iedereen die met het apparaat moet werken uitleg over de mogelijk gevaarlijke momenten, en over hoe ongevallen kunnen worden vermeden. Dit apparaat mag alleen door personen gebruikt, onderhouden en gerepareerd worden, die hiermee vertrouwd en over de gevaren onderricht zijn.
- Dit apparaat is niet ervoor bedoeld om te worden gebruikt door personen met beperkte fysieke, sensorische of mentale vermogens en/of bij gebrek aan kennis, tenzij een voor hun veiligheid verantwoordelijke persoon op hen toeziet en hen aanwijzingen geeft hoe het apparaat gebruikt moet worden. Deze toezichthouder moet van tevoren beslissen of de persoon met beperkte fysieke, sensorische of mentale vermogens voor deze activiteit geschikt is.



Maaï nooit als er personen, met name kinderen, of dieren in de buurt zijn.

- Berg uw machine veilig op! Ongebruikte apparaten moeten in een droge, afgesloten ruimte en ontoegankelijk voor kinderen bewaard worden.
- Veiligheids- en beschermrichtingen van de machine mogen niet gemanipuleerd of gedeactiveerd worden!

Voorbereidende maatregelen

- Tijdens het maaien moet altijd stevig, gesloten, antislip schoeisel of werkschoenen en een lange broek worden gedragen. Vermijd het dragen van losse kleding of kleding met hangende touwen of riemen. Maai niet op blote voeten of in sandalen. Ter bescherming van de ogen draagt u een veiligheidsbril.
- Luidre geluiden kunnen tot gehoorschade leiden. Gehoorbescherming dragen.



Controleer vóór en tijdens het maaien het terrein waarop het apparaat wordt ingezet volledig, en verwijder alle stenen, stokken, draden, speelgoed en andere vreemde voorwerpen die gegrepen en weggeslingerd kunnen worden.



Controleer voor en tijdens het maaien het terrein op stroomvoerende kabels en verwijder deze indien mogelijk.
Rijd nooit met ingeschakeld snijgereedschap over stroomvoerende kabels. Gevaar: elektrische schok!

Bij beschadiging van een stroomvoerende kabel het apparaat uitzetten en de kabel van het voedingsnet loskoppelen.

- Wanneer u voor het onderhoud van uw gazon ook een maairobot gebruikt, moeten de volgende veiligheidsinstructies met betrekking tot werkoppervlak van de maairobot in acht worden genomen:
 - Vóór het maaien op deze oppervlakken moet altijd het bereik van de begrenzingskabel worden gecontroleerd.
 - Wanneer de kabels in de aarde zijn gelegd, moeten deze worden gecontroleerd, er mogen geen kabels te zien zijn, speciale aandacht is geboden voor het laadstation.
 - Wanneer de begrenzingskabels bovengronds zijn gelegd, moeten deze direct op de ondergrond gespannen verlopen en niet slap rondslingerend in het gras. De kabels moeten voldoende door begrenzingsnagels gefixeerd zijn, zie gebruiksaanwijzing.
 - De begrenzingsnagels mogen niet uitsteken, anders moeten ze ingedrukt worden.
 - Rondslingerende kabelresten voor het maaien verwijderen.
- Bij de hierboven beschreven omstandigheden bestaat het gevaar dat de kabel door het werkgereedschap naar binnen getrokken en opgewikkeld wordt, wat kan leiden tot ernstige verwondingen.
- Naar beneden hangende takken en soortgelijke hindernissen kunnen de gebruiker verwonden of het maaien belemmeren. Vóór het maaien op mogelijke hindernissen zoals bijv. naar beneden hangende takken letten en deze snoeien of verwijderen.

WAARSCHUWING



- Benzine is licht ontvlambaar en uiterst explosief. Brand en explosies kunnen zware letsel en materiële schade veroorzaken.
- Benzine alleen in een goedgekeurde jerrycan en voor kinderen ontoegankelijk bewaren.



- Tank niet in het voertuig, op een laadvloer of een aanhanger met kunststofbekleding vullen. Tank voor het vullen niet brandstof niet in de nabijheid van het voertuig en steeds op de bodem afzetten.
- Tank alleen in de open lucht met een koude motor. Tijdens het tanken zijn roken en open vuur verboden.
- Met benzine aangedreven apparaten die zich op een laadvlak of een aanhanger bevinden, niet vanuit de pomp voltanken, maar voltanken met een draagbare jerrycan.
- Tank benzine voor u de motor start.
- Open de tankdop niet en tank geen benzine bij een draaiende motor of als het apparaat heet is.
- Probeer de motor niet te starten als u benzine heeft gemorst. Verwijder in plaats daarvan het apparaat van de met benzine vervuilde plek en veeg de overgelopen brandstof van de motor af. Probeer de motor niet te starten voordat de benzinedampen zijn vervlogen.
- Sluit benzinetank en jerrycan om veiligheidsredenen weer volledig af.
- Vervang bij beschadiging de benzinetank en de tankdop.

- Vóór het gebruik moet altijd door een zichtcontrole gecontroleerd worden of het snijgereedschap, bevestigingsschroeven en de hele snijeenheid versleten of beschadigd zijn. Ter vermindering van onbalans moeten versleten of beschadigde messen en bevestigingsschroeven door een geautoriseerde vakwerkplaats worden vervangen.
- De toestand van de pictogrammen moet bij elke inzet gecontroleerd worden. Versleten of beschadigde pictogrammen moeten worden vervangen.

Gebruik

- Het machine mag niet in explosiegevaarlijke omgevingen worden gebruikt.
 - Laat de verbrandingsmotor niet draaien in afgesloten ruimten waarin zich gevaarlijke verbrandingsgassen kunnen ophopen. Gevaar voor vergiftiging!
 - Dragers van pacemakers mogen bij draaiende motor geen motoronderdelen aanraken die onder spanning staan.
 - Opgelet! Apparaat niet voor aanzuigopeningen van ruimtebeluchtingstoestellen laten lopen.
 - Maai niet bij slecht weer, als het gevaar van blikseminslag bestaat.
 - Bougiestekker nooit bij lopende motor eraf trekken. Gevaar: elektrische schok!
 - Koppel de bougiestekker alleen los als de motor is afgekoeld.
- Verbrandingsgevaar!

- Geen koptelefoon dragen om naar de radio of muziek te luisteren. Veiligheid bij het onderhoud en het bedrijf vereisen onbeperkte aandacht.
- Maai alleen bij daglicht of met voldoende licht. Bestuur de machine stapvoets.
- De rijnsnelheid aan de persoon en het terrein aanpassen. Verhoog de snelheid langzaam, totdat u de bij u passende rijnsnelheid hebt bereikt.
- Bijzonder voorzichtig zijn als onoverzichtelijke hoeken, struiken, bomen of andere hindernissen het zicht kunnen beïnvloeden.
- niet te dicht bij gaten, sloten en taluds rijden. De machine kan plotseling over de kop gaan als een wiel over de rand van een gat of talud rijdt of als een rand plotseling meegeeft.
- Voorzichtig bij het maaien onder speeltoestellen (bv. schommels). Het apparaat zou in een onveilige positie kunnen komen. Er bestaat gevaar voor letsel.
- De machine niet tijdens ziekte, moeheid of onder invloed van alcohol, medicijnen of drugs bedienen.
- Indien mogelijk moet het gebruik van het toestel bij nat weer worden vermeden. Er bestaat gevaar voor uitglijden.
- Zorg ervoor dat u op hellingen altijd stevig staat. Maai op een helling in dwarsrichting, nooit naar boven of naar beneden. Wees bijzonder voorzichtig als u op een helling van rijrichting verandert.
- Maaai niet op al te steile hellingen! Het maaien op hellingen brengt extra gevaren met zich mee. Uw grasmaaier is zo krachtig, dat hij nog kan maaien op hellingen die tot 46% (25° helling) aflopen. Om veiligheidsredenen raden wij u echter dringend aan om dit theoretische potentieel niet te volle te benutten. Zorg altijd voor een stabiele stand. In principe mogen met de hand geleide grasmaaiers bij hellingen steiler dan 26% (15° helling) niet worden ingezet. Het gevaar dreigt dat de stabiliteit verloren gaat.
- Wees bijzonder voorzichtig als u de machine omkeert of deze naar u toe trekt.
- Bij achterwaartse bewegingen met de machine kunt u struiken. Vermijd achteruitlopen. Vermijd abnormale lichaamshoudingen. Zorg ervoor dat u stevig staat en niet uw evenwicht verliest.
- Houd de door de lengte van de stuurstok bepaalde veilige afstand aan.
- Om een afgliden van het toestel tijdens het dragen te verhinderen, dient u het toestel steeds vast te nemen met de daarvoor voorziene grijpinstellingen (draaggreep, behuizing, duwstangeinden of onderste gedeelte van de duwstang). Niet vastnemen aan de uitwerklep!
- Neem voor het optillen of dragen het gewicht van de machine in acht (zie technische gegevens). Het optillen van grote gewichten kan leiden tot problemen met de gezondheid.
- Til de machine nooit op en draag deze nooit met draaiende motor.
- Gebruik de machine nooit met beschadigde of ontbrekende veiligheids- en bescherminrichtingen. Ontbrekende of beschadigde veiligheids- en bescherminrichtingen brengen uw veiligheid en de veiligheid van andere personen in gevaar.

Veiligheidsinrichtingen zijn (zie hoofdstuk Beschrijving van de componenten):



- Veiligheidsschakelbeugel motorstop (1)**
De grasmaaier is uitgerust met een motorstop-inrichting. In het lopende bedrijf en op een moment van gevaar wordt door de beugel voor de motorstop los te laten de verbrandingsmotor afgezet. De verbrandingsmotor en het mes moeten binnen 3 seconden tot stilstand komen.
De beugel moet na het loslaten in elk geval weer in de in de afbeelding „Beschrijving van de componenten“ getoonde positie terug springen.
Als dit niet het geval is, dan moet dit onmiddellijk door een geautoriseerde vakwerkplaats gecontroleerd worden.
Verbrandingsgevaar!
Als de nalooptijd van het apparaat groter is, het apparaat niet meer gebruiken en naar een geautoriseerde vakwerkplaats brengen.
Meten van de nalooptijd
Na het starten van de verbrandingsmotor draait het mes en is een windgeluid hoorbaar.
De nalooptijd komt overeen met de duur van het windgeluid na het afzetten van de verbrandingsmotor, en deze kan met een stopwatch worden gemeten.
De functie van de veiligheidsschakelbeugel mag in geen geval buiten werking worden gesteld.
Men moet controleren of de veiligheidsschakelbeugel werkt zoals

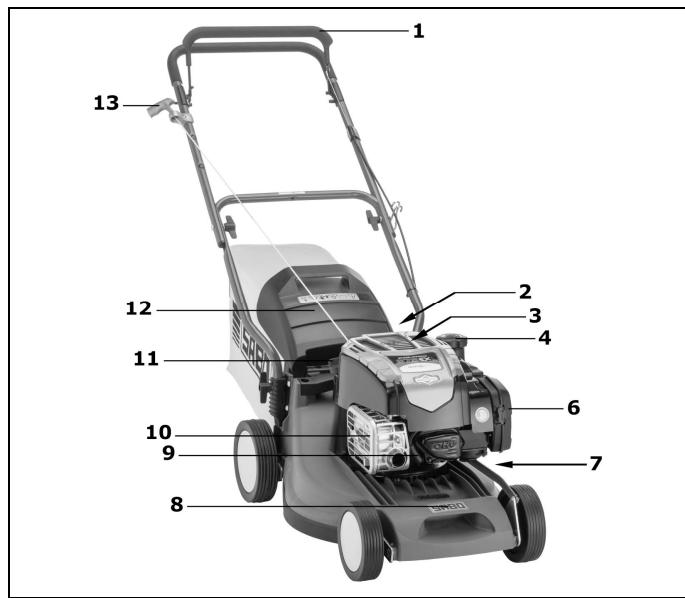
- Koppel de bougiestekker alleen los als de motor is afgekoeld. Verbrandingsgevaar!
- Op goede zitting van de bougiestekker letten! Gevaar: elektrische schok.
- Indien de tank geleidig dient te worden, dan moet dit in open lucht en bij koude motor te gebeuren. Er op letten, dat er geen brandstof wordt gemorst.

Om garantie- en veiligheidsredenen mogen er alleen originele onderdelen worden gebruikt.

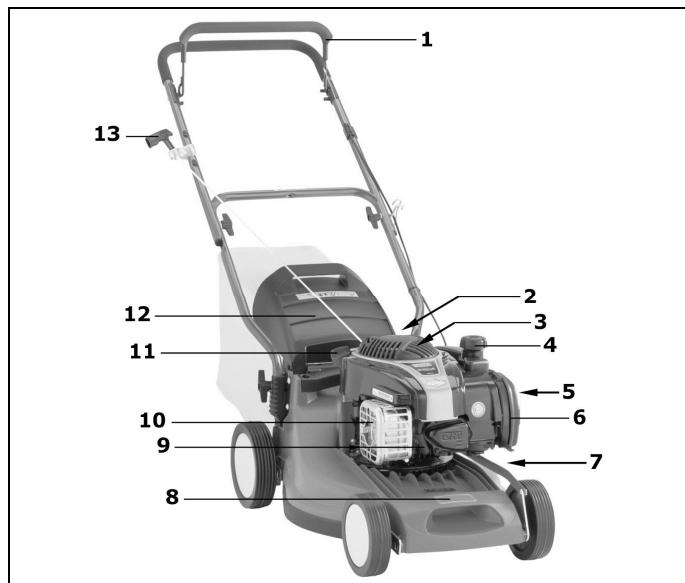
Niet gelijkwaardige onderdelen kunnen de machine beschadigen en uw veiligheid in gevaar brengen.

7 BESCHRIJVING VAN DE COMPONENTEN

40-SPIRIT RS



40-SPIRIT



Alle modellen

- 1 Veiligheidsschakelbeugel motorstop
- 2 Verstelgreep voor instelling van de snijhoogte (draaggreep achter) met druktoets
- 3 Motorafdekking
- 4 Tankafsluiting
- 5 –
- 6 Luchtfilter
- 7 Snijhoogte-indicatie
- 8 Draaggreep voor
- 9 Bougie

- 10 Uitlaatrooster
- 11 Olievulopening met meetstaaf
- 12 Uitwerpklep
- 13 Startkabelgreep

8 VOORBEREIDENDE WERKZAAMHEDEN

Voor de montage bevinden zich de volgende afzonderlijke delen in de verpakking:

- Maaier met gemonteerde stuurboom
- Opvangdoek, opvangzakframe, schans
- Gereedschapszakje met volgende inhoud:
 - Bedieningshandleiding met Conformiteitsverklaring
 - Garantiebepalingen (afhankelijk van het model)
 - Diverse montageonderdelen.

Mocht er toch een onderdeel ontbreken, neem dan contact op met uw gespecialiseerde vakhandelaar.

OPGELET

Vóór montage van de duwboom en van de startkabelhouder en bij het openen van het duwboom altijd de bougiestekker uittrekken! Na montage, ten laatste vóór het starten van de motor de bougiestekker weer erop drukken!

Geleidestangen omhoog plaatsten (Afbeelding A1 + E1 + B1 + O4)

BELANGRIJK

Let erop, dat de bowdenkabels bij optillen van de duwboom niet geknikt worden of bekeld raken!

AANWIJZING

Vóór het optillen van de bomen moet de snijhoogte op positie 3 (40 mm) of hoger worden ingesteld 1. In de beide onderste snijposities kan de boom niet volledig naar achter worden gezwenkt.

- De z-vorm in elkaar geklapte stang naar boven toe uit elkaar trekken A1.
- Als het bovenste en onderste gedeelte van de stang in één vlak liggen de beide vleugelmoeren met de hand vastdraaien E1.
- Zwenk op het onderste gedeelte van de duwstang de uiteinden met de getande kunststof aanpassingen zover naar achteren totdat deze in de eveneens getande uitsparing op de behuizing van de maaier vastklikken B1. Hierdoor kunt u de stang op drie verschillende hoogten instellen.
- De beide vleugelmoeren met de hand stevig vastdraaien B1.
- De kabel op de linkerzijde in de kabelleiding leggen. Daardoor wordt een vastklemmen van de kabel verhinderd bij het omdraaien van de geleidestangen E1.
- De bowdenkabel met behulp van de kabelband uit de gereedschapszakje aan de onderste geleidestang bevestigen O4.

VOORZICHTIG

Bij de activering van de hoogteverstelling van de duwboom kan het gebeuren dat de boom ongewild omslaat bij het losdraaien van de vleugelmoeren B1 voor de bevestiging van het onderstuk aan de behuizing (maar zo ver losdraaien, dat de boom vrij kan worden bewogen) en het losspringen van de getande kunststof adapters uit de uitsparing aan de behuizing. Bovendien kunnen er tussen onderstuk van de duwboom en behuizing plaatzen ontstaan waar u zich kunt kneuzen. Er bestaat verwondingsgevaar!

Montage van de startstang (Afbeelding L1)

- Startkabelhouder (1) uit de gereedschapszak nemen.
- Moer zo ver eruit draaien, dat de beide helften over de duwboom kunnen worden geschoven.
- Op de bovenste duwboom zit een sticker (2) voor de positionering van de startkabelhouder.

OPGELET

Om veiligheidsredenen mag de startkabelhouder alleen in de opgegeven positie worden gemonteerd.

- Schakelbeugel motorstop (3) op het bovenstuk van de duwboom (4) indrukken en vasthouden, de startkabel (5) uittrekken en in de startkabelhouder leiden.
- De beide helften samenvoegen (6), moer weer vastdraaien. Zo wordt verhinderd dat de startkabel eruit springt.

De startkabelhouder moet zo gemonteerd/uitgericht worden, dat de startkabel vrij loopt en niet tegen andere delen aanrijft.

Grasopvangzak monteren en dan in de maaier inhangen

(Afbeelding Q1 + R1 + S1)

- De zijdelingse houderklem (2) van de schans (1) op het opvangzakframe drukken Q1.

- De grasopvangzak in de voorziene houder aan de behuizing van de maaier hangen **S1**.
- Een ombouw van het mulchmessysteem is niet noodzakelijk! Bij moeilijke maaiomstandigheden (bijv. nat gras) kan het wel voorkomen dat de opvangzak minder gevuld wordt.
- Opdat het apparaat opnieuw als mulchmaaier kan worden ingezet, moet de mulchstop weer worden ingebouwd. Hiervoor de grasopvangzak eraf nemen, de mulchstop in het uitwerpkanal steken en de uitwerkklep sluiten.
- Uitwerkkanal van tevoren reinigen.

15 ONDERHOUDSINTERVALLEN

BELANGRIJK

Vermijd schade! Onder extreme resp. uitzonderlijke voorwaarden zijn eventueel kortere onderhoudsintervallen vereist dan hierboven vermeld. Indien u gebreken vaststelt, gelieve u dan te wenden tot een geautoriseerde vakwerkplaats.

Routineonderhoud aan de machine uitvoeren conform de volgende onderhoudsintervallen.

De volgende onderhoudsintervallen moeten worden aangehouden naast de in deze gebruiksaanwijzing opgesomde intervallen voor onderhoudswerkzaamheden.

Vóór de eerste inbedrijfstelling

- Het oliepeil controleren **Y1**.
- Alle Schroefverbindingen controleren op goede bevestiging.
- De messchroef controleren en eventueel door een geautoriseerde vakwerkplaats laten voldraaien.
- Controleren of de veiligheidsschakelbeugel voor de motorrem foutloos werkt.
- Controleren of alle bescherminrichtingen zoals voorgeschreven aangebracht en niet beschadigd zijn!

Vóór elk bedrijf

- Gazon controleren en alle vreemde voorwerpen verwijderen.
- Radius van de begrenzungskabel controleren (indien ook een automatische maaier wordt ingezet voor de verzorging van het gazon).
- Het oliepeil controleren **Y1**.
- Toestand en goede bevestiging van het mes controleren, de messchroef eventueel door een geautoriseerde vakwerkplaats laten voldraaien.
- Controleren of de veiligheidsschakelbeugel voor de motorrem foutloos werkt.
- Controleren of alle bescherminrichtingen zoals voorgeschreven aangebracht en niet beschadigd zijn!
- Grasopvanginrichting controleren op slijtage of slechter functioneren.

Om de 10 bedrijfsuren

- Alle Schroefverbindingen controleren op goede bevestiging.
- Ventilator, meskoppeling en ventilatorhuis controleren op slijtage en zitting.

Na elk bedrijf

- De maaier schoonmaken.
- Het mes controleren op beschadigingen en slijtage.

40-SPIRIT

Inrijtijd – Na de eerste 5 bedrijfsuren

- De motorolie vervangen.

Om de 50 bedrijfsuren of jaarlijks

- De motorolie vervangen.

Alle modellen

Om de 15-20 bedrijfsuren of jaarlijks

- De lagers van de wielen invetten.

Om de 25 bedrijfsuren of jaarlijks

- Papierelement van het luchtfILTER schoonmaken **W**.
- Bougie reinigen en elektrodenafstand instellen **Y**.

Bij de jaarlijkse inspectie

- Papierelement van het luchtfILTER laten vervangen **W**.
- Bougie laten vervangen **Y**.

16 VERZORGING EN ONDERHOUD VAN DE MAAIER

Regelmatige verzorging is de beste garantie voor een lange levensduur en een storingsvrij bedrijf! Onvoldoende onderhoud van uw apparaat leidt tot veiligheidsrelevante gebreken!

Gebruik uitsluitend originele onderdelen, want alleen deze staan borg voor veiligheid en kwaliteit!



Veiligheidsinstructie!
Verklaring van de symbolen
zie tabel pagina 3

Reiniging (Afbeelding **O**)

BELANGRIJK

Voor reinigings- en onderhoudswerkzaamheden de maaier niet op de zijkant leggen, maar vooraan omhoog kantelen (bougie naar boven), aangezien anders startproblemen kunnen optreden. Bij het omhoog kantelen van de maaier erop letten dat de uitwerkklep niet beschadigd wordt. In opgetilde toestand de maaier beveiligen!

OPGELET

Bij het omhoog kantelen erop letten dat er geen olie of benzine uitloopt.
Brandgevaar!

Vuil en grasresten direct na het maaien verwijderen. Voor de reiniging een borstel of doek gebruiken.

De mesbalk niet draaien, aangezien er anders motorolie in de carburateur/het luchtfilter gepompt wordt en er startproblemen kunnen optreden.

BELANGRIJK

In geen geval de omgeving van de aandrijving, motordelen (zoals ontstekingssysteem, carburateur enz.), afdichtingen en lagerplaatsen met een hogedrukreiniger of normale waterstraal reinigen. Beschadigingen resp. dure reparaties kunnen het gevolg zijn.

Opbergen

De machine moet altijd in schone toestand in een droge, gesloten ruimte buiten bereik van kinderen worden bewaard. Laat de motor afkoelen voordat u de machine in gesloten ruimten ophoudt.

Neerklappen van de geleidegestangen (Afbeelding **B4** + **D4**)

AANWIJZING

Vóór het omklappen van de boom moet de snijhoogte op positie 3 (40 mm) of hoger worden ingesteld **I**. In de beide onderste snijposities kan de boom niet volledig naar achter worden geklappt.

- Om ruimte te besparen bij het wegzetten of transporteren eventueel de twee bovenste vleugelmoeren losdraaien en het bovenste deel voorzichtig naar voor klappen **B4** of alle vier de vleugelmoeren zo ver losdraaien, dat de duwboom zonder weerstand in Z-vorm boven de motor in een kan worden geklappt **D4**. De getande kunststof aanpassingen aan het onderste uiteinde van de boom moeten uit de uitsparing aan de behuizing springen.
- De bowdenkabel daarbij niet knikken of samendrukken.

VOORZICHTIG

Bij het omleggen van de duwboom voor transport- en opslagdoeleinden kan deze bij het losdraaien van de vleugelmoeren en het losspringen van de getande kunststof adapters uit de uitsparing aan de behuizing onverwacht omslaan. Bovendien kunnen er drukplaatsen met pletgevaar ontstaan tussen het onderste en bovenste deel van de duwboom en de behuizing. Er bestaat verwondingsgevaar!

Transport en beveiliging van het apparaat (Afbeelding **N**)

- Als het apparaat gedragen moet worden, het niet vastpakken aan de uitwerkklep! Pak het voor en achter vast aan de draaggreep **N**.
- Het apparaat staan transporteren. Indien nodig de duwboom in de posities **B4** of **D4** ineenklappen.
- Het transportmiddel parkeren op vlakke ondergrond, opdat het apparaat niet kan wegrollen voordat het wordt vastgezet.
- De grasvangzak uithangen en tijdens het transport apart vastmaken.
- Het apparaat met toegelaten borgmiddelen (bijv. sjorriemen met spanelement) veilig bevestigen op of in het voertuig. Sjorriemen zijn banden van synthetische vezels. Elke sjorriem is gekenmerkt met een etiket. Het etiket geeft belangrijke informatie over het gebruik. De aanwijzingen op dit etiket moeten bij gebruik van de sjorriem in acht worden genomen.
- Bij ladingen die kunnen rollen wordt aanbevolen om ze direct vast te sjorren met vier spanriemen. Beveilig het apparaat aan de wielen zo, dat het zich tijdens de rit niet beweegt.

OPGELET

De riemen niet te strak aantrekken. Als het apparaat te strak wordt vastgezet, dan kunnen beschadigingen het gevolg zijn.

Onderhoud van de messenbalk

Een scherp mes garandeert optimaal snijresultaat. Controleer elke keer voordat u gaat maaien de toestand en de goede bevestiging van het mes. De bevestigingsschroef van het mes moet altijd door een geautoriseerde vakwerkplaats worden aangedraaid. Als de messchroef te los of te vast wordt aangedraaid, dan kunnen meskoppeling en mesbalk beschadigd worden of loskomen, hetgeen zware verwondingen kan veroorzaken. Een versleten of beschadigd mes moet absolut worden vervangen.

Bijslippen en uitbalanceren van de messenbalk (Afbeelding Q)

WAARSCHUWING

Het bijslippen en uitbalanceren van de messenbalk steeds door een geautoriseerde vakwerkplaats laten uitvoeren. Een ondeskundig geslepen en niet uitgebalanceerd mes kan sterke vibraties veroorzaken en de gazonmaaier beschadigen.

De snijvlakken van de messenbalk mogen alleen worden bijgeslepen totdat de markering (1) op de messenbalk (ring) (zie afbeelding O) is bereikt. **OPGELET!** Slijphoek van 30° in acht nemen.

Uw vakbedrijf kan deze waarde (slijtagelimit) voor u controleren!

WAARSCHUWING

Een mes waarbij de slijtagegrens (markerung) werd overschreden kan breken en weggeslingerd worden, hetgeen zware verwondingen kan veroorzaken.

Vervangen van de messenbalk

WAARSCHUWING

Het vervangen van de mesbalk moet absolut worden uitgevoerd door een geautoriseerde vakwerkplaats. Door een verkeerd geassembleerde meskoppeling of door een te vast of te los aangedraaide messchroef kan de mesbalk loskomen, hetgeen zware verwondingen tot gevolg kan hebben.

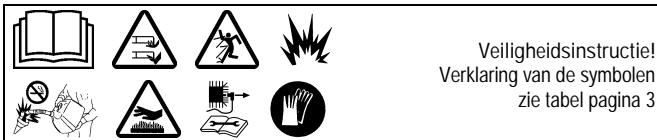
- Bij de vervanging alleen originele mesbalken gebruiken. Niet gelijkwaardige onderdelen kunnen de machine beschadigen en uw veiligheid in gevaar brengen.
- Snijgereedschappen ter vervanging moeten permanent met de naam en/of het logo van de firma of leverancier en met het deel-nr. zijn gekenmerkt.

Onderhoud van de wielen (Afbeelding S)

Eenmaal per jaar of om de 15-20 bedrijfsuren de lagers van de wielen invullen.

- Wielkappen eraf nemen S.
- Met een steeksleutel de zeskantmoer losdraaien, schijf en wielen eraf trekken.
- Nadat de lagers met een wentellagervet „KAJO-langetermijnvet LZR 2“ werden ingeget, de wielen erop schuiven, schijf erop zetten, met de zeskantmoer bevestigen en weer zo ver vastdraaien, dat de wielen nog licht maar zonder speling gedraaid kunnen worden. Wielkap weer erin zetten.

17 ONDERHOUD VAN DE MOTOR



WAARSCHUWING

Verwondingen vermijden! Motoruitlaatgassen bevatten koolmonoxide en kunnen ernstige aandoeningen of dood tot gevolg hebben.

De motor niet in gesloten ruimten, zoals garages, inschakelen, ook niet als deuren en vensters geopend zijn. De machine naar buiten bewegen voordat de motor wordt gestart.

BELANGRIJK

Voor de reinigings- en onderhoudswerkzaamheden de motor en/of de maaier niet op de zijkant leggen, maar naar voren omhoogkantelen O (bougie naar boven), omdat anders startmoeilijkheden kunnen optreden. Bij het omhoog kantelen van de maaier, er op letten, dat de uitwerpklep niet beschadigd wordt. De maaier in omhoog gekantelde toestand beveiligen!

OPGELET

Bij het omhoog kantelen erop letten dat er geen olie of benzine uitloopt. Brandgevaar!

Het regelmatig uitvoeren van de voorgeschreven service- en onderhoudswerkzaamheden vormt de voorwaarde voor een duurzame en storingvrije functie van de motor en bovendien een basisvooraarde voor garantieaanspraken.

De motor vooral uitwendig altijd schoonhouden, vooral de omgeving van geluiddemper en cilinder moet altijd vrij van vreemde voorwerpen zijn (bijv. grasresten). Uitlaat en motor bereiken tijdens het bedrijf zeer hoge temperaturen. Brandbare vreemde voorwerpen zoals loof, gras enz. kunnen ontbranden.

Ook een foutloze koeling is alleen gegarandeerd als de cilinderribben steeds schoon zijn.

BELANGRIJK

De motor nooit met een hogedrukreiniger of een normale waterstraal reinigen. Beschadigingen resp. dure reparaties kunnen het gevolg zijn.

Olie wisselen

40-SPIRIT RS

Voor ieder gebruik eerst het oliepeil controleren en zo nodig olie bijvullen (zie „Oliepeil controleren“ en „Olie vullen“, afbeelding Y1).

De olie hoeft niet te ververst te worden. Wanneer u de olie toch wilt verversen, volg dan de onderstaande aanwijzingen op.

40-SPIRIT

De eerste olieverversing bij nieuwe motor is vereist na ca. 5 bedrijfsuren. Later ongeveer om de 50 bedrijfsuren of minstens eenmaal per maaseizoen.

Voor ieder gebruik eerst het oliepeil controleren en zo nodig olie bijvullen (zie „Oliepeil controleren“ en „Olie vullen“, afbeelding Y1).

Volg voor het verversen van de olie de onderstaande aanwijzingen op.

Alle modellen

AANWIJZING

Om het milieu te beschermen adviseren wij de olieverversing door een vakwerkplaats te laten uitvoeren.

Olie verversen

- Voordat de motor of het apparaat worden gekanteld om olie af te laten, de benzinetank leegmaken en de motor zo lang laten lopen, tot hij wegens brandstofgebrek stilvalt.
- Motor afzetten en bougiestekker eraf trekken.
- De olie verversen, zolang de motor warm is.
- Voor de olieverversing de peilstok verwijderen uit de olievulopening.
- De maaier zo op zijn kant leggen, dat de kant van de bougie boven is en de oude olie wegstromt in een opvangvat.
- Oude olie niet in de riolering of in de grond terecht laten komen, maar verwerken conform de plaatselijke voorschriften.
- De maaier recht zetten en aan de opening merkolie (hoeveelheid en kwaliteit zie technische gegevens) gieten. De peilstok inschroeven en het oliepeil controleren (zie „Oliepeil controleren“ en „Olie vullen“, afbeelding Y1)! Bij oliepeil zoals voorgeschreven de oliepeilstok erin steken en vastdraaien.

Schoonmaken resp. vervangen van de luchtfilter (Afbeelding W)

BELANGRIJK

Nooit de motor met gedemonteerde luchtfILTER starten of laten lopen.

- De afdekking (1) openen, naar beneden kantelen en verwijderen.
- Het filterelement (2) voorzichtig eruit nemen en bij lichte vervuiling licht uitkloppen op een glad oppervlak. Bij sterke vervuiling of beschadiging vernieuwen.
- Het element nooit oliën of schoonblazen met perslucht. Sterk vervuilde of beschadigde filterelementen moeten worden vervangen.
- Na het reinigen resp. de vervanging het filterelement in de luchtfILTERplaat zetten.
- De haak (3) aan de afdekking (1) in de adapter (4) onder in de luchtfILTERplaat steken.
- De afdekking naar boven kantelen en zorgvuldig sluiten.

Bij ongunstige inzetvooraarden (sterke stofontwikkeling) is de reiniging vereist elke keer als er gemaaid werd, anders na telkens 25 bedrijfsuren of eenmaal per jaar. (Bestelnr. filterelement zie originele reserveonderdelen en accessoires)

Controle van de bougie (Afbeelding Y)

40-SPIRIT RS

Om de slijtage van de bougie te controleren, bougiestekker aftrekken en de bougie losschroeven. Als de elektrode sterk versleten is, dan dient de bougie te worden vervangen (bestelnummer: zie originele reserveonderdelen en accessoires).

De bougie kan eventueel ook met een staalborstel worden gereinigd. Vervolgens dient de elektrodeafstand te worden afgesteld op 0,7-0,8 mm. De bougie (op omkeerring letten) met de hand in de motor vastschroeven en met een dopsleutel handvast monteren. Bougiestekker erop drukken. De bougie elk jaar vervangen.

40-SPIRIT

Om de slijtage van de bougie te controleren, bougiestekker (1) aftrekken en de bougie (2) losschroeven. Als de elektrode sterk versleten is, dan dient de bougie te worden vervangen (bestelnummer: zie originele reserveonderdelen en accessoires).

De bougie kan eventueel ook met een staalborstel worden gereinigd. Vervolgens dient

de elektrodeafstand te worden afgesteld op 0,5 mm. De bougie (op omkeerring letten) moet de hand in de motor vastschroeven en met een dopsleutel handvast monteren. Bouigestekker erop drukken. De bougie elk jaar vervangen.

Alle modellen

Overwinteren van de motor volgens voorschrift (of bij langdurige stilstand)

- Benzinetank leegmaken en motor zo lang laten draaien tot deze door gebrek aan brandstof automatisch afslaat.
- Schakel de motor uit en trek de bouigestekker af.
- De olie aftappen zolang de motor nog warm is. Met verse olie (hoeveelheid en kwaliteit zie technische gegevens) bijvullen.
- Gras- en maaibeizinksel van cilinder en koelribben, onder de motorkap en rondom de uitlaat verwijderen.
- De maaiert moet altijd in schone toestand in een droge, gesloten ruimte buiten bereik van kinderen worden bewaard.

BELANGRIJK

Voor de inbedrijfstelling na de overwintering of een langer niet gebruiken alleen verse brandstof als tankvulling gebruiken.

18 OORZAKEN VAN STORINGEN EN HET VERHELPEN DAARVAN

Storingen	Mogelijke oorzaken	Oplossing
Motor springt niet aan	Schakelbeugel niet omgeklapt.	Schakelbeugel op het bovenstuk van de duwboom indrukken D .
	Brandstoffank leeg.	Schone en verse brandstof bijtanken.
	Bouigestekker los.	Bougie erop drukken of door een geautoriseerde vakwerkplaats laten controleren.
	Bougie defect resp. vervuiled of elektroden afgebrand.	Bougie vervangen resp. reinigen, elektrodenafstand instellen Y : 0,7 – 0,8 mm (bij model 40-SPIRIT RS) 0,5 mm (bij model 40-SPIRIT).
	Motor krijgt te veel benzine (bougie nat).	Door een geautoriseerde vakwerkplaats laten controleren.
	Luchtfilter vervuild.	Luchtfiltterelement reinigen resp. vernieuwen W .
Motorvermogen neemt af	Luchtfilter vervuild.	Luchtfiltterelement reinigen resp. vernieuwen W .
	Bougie onder het roet.	Door een geautoriseerde vakwerkplaats laten controleren.
	Brandstof verouderd of vervuiled	Benzinetank leegmaken en verse brandstof erin gieten.
Motor draait onregelmatig	Luchtfilter vuil.	Luchtfilttereelement schoonmaken resp. vervangen W .
	Bougie verkold.	Door een geautoriseerde vakwerkplaats laten controleren.
Sterke trillingen (vibratie)		Door een geautoriseerde vakwerkplaats laten controleren.
Snit onzuiver, gazon wordt geel	Messenbalk bot.	Door een geautoriseerde vakwerkplaats laten bijslijpen en uitbalanceren Q .
	Maaihoogte te gering.	Grottere maaihoogte instellen I .
	Toerental van de motor te laag.	Door een geautoriseerde vakwerkplaats laten controleren.

	Maaien met te hoge snelheid.	Maaisnelheid aanpassen.
	Maaibanan niet voldoende overlapt.	Bij hoog gras moeten de maaibanan eventueel verder overlappen.
	Gazon is warboel.	Door een verticaleermachine te gebruiken kan de kwaliteit van het gazon merkbaar beter worden.
Verstopte afvoer	Turbo-signal wordt niet waargenomen J + K .	Leegmaken van de opvangzak L .
	Toerental van de motor te laag.	Door een geautoriseerde vakwerkplaats laten controleren.
	Bij lage snijhoogte bij te hoog gras.	Grottere snijhoogte instellen I .
	Maaien met te hoge snelheid.	Maaisnelheid aanpassen, indien nodig rijaandrijving uitschakelen.
	Het gras is vochtig.	Gras laten drogen.
Het gemulchte gras ziet er slecht uit:	Messenbalk bot.	Door een geautoriseerde vakwerkplaats laten bijslijpen en uitbalanceren.
	Mulchregel niet nageleefd (max. 1/3 van de grashoogte snijden; de te snijden grashoogte moet kleiner dan 10 cm zijn)	Grottere maaihoogte instellen I . Maaier op achteruitworp ombouwen U2 + S1 en gazon eerst met hoge snij-instelling maaien.
	Rijnsnelheid te hoog.	Rijnsnelheid aanpassen.
	Grasverzameling onder het maaierwerk.	Grottere maaihoogte instellen I .
	Maaibanan niet voldoende overlapt.	Bij hoog gras moeten de maaibanan eventueel verder overlappen.
	Gras is vocht.	Grottere maaihoogte instellen I . Gazon laten drogen.

Neem in geval van hier niet nader beschreven storingen en defecten contact op met de dichtstbijzijnde geautoriseerde vakwerkplaats.
Laat reparaties die vakennis vereisen, altijd alleen door een vakman uitvoeren. Uw geautoriseerde vakwerkplaats is u ook graag van dienst, wanneer u de hier beschreven onderhoudswerkzaamheden liever niet zelf uitvoert.

19 TECHNISCHE GEGEVENS

Motor

40-SPIRIT RS

Motor	B&S 4-takt-motor, 675Exi
Cilinderinhoud	163 cm ³
Toerental	2800 min ⁻¹
Apparaatvermogen	2,6 kW
Afstand elektroden	0,7 – 0,8 mm
Brandstof	Loodvrije standaard brandstof, met max. 10% ethanol
Tankinhoud	ca.0,9 liter
Smeerolie	SAE 30, SAE 10W30, SAE 5W30 of soort-gelijke kwaliteitsolie, Minimale kwaliteit SF
Hoeveelheid olie	0,4 – 0,5 liter

40-SPIRIT

Motor	B&S 4-takt-motor, 550 E-Series
Cilinderinhoud	140 cm ³

Toerental	2800 min ⁻¹
Apparaalvermogen	2,1 kW
Afstand elektroden	0,5 mm
Brandstof	Loodvrije standaard brandstof, met max. 10% ethanol
Tankinhoud	ca.0,9 liter
Smeerolie	SAE 30, SAE 10W30, SAE 5W30 of soort-gelijke kwaliteitsolie, min. kwaliteit SF
Hoeveelheid olie	0,4 - 0,5 liter

Alle modellen

Maaier

Behuizing	Slagbestendige kunststof (PP)
Maaibreedte	400 mm
Maiihogte	Zentrale, 24, 32, 40, 50, 60, 75 mm
Stuurboom in hoogte regelbaar	3-voudig
Capaciteit opvangzak	44 liter
Gewicht	22 kg (40-SPIRIT) 23 kg (40-SPIRIT RS)
Lengte	1360 mm
Breedte	455 mm
Hoogte	1010 mm
Wieln voor / achter	Ø 150 mm / Ø 180 mm
Lagers voor	Conische kogellagers
Lagers achter	Conische kogellagers

Geluidsvermogen

Gegarandeerd geluidsvermogen: gemeten conform 2000/14/CE	L _{WA} = 96 dB(A)
---	----------------------------

Geluidsdrukniveau

Emissie - geluidsdrukniveau op de plaats van de operator; gemeten volgens EN ISO 5395-2	L _{PA} = 82 dB(A)
Meetonzekerheden; conform ISO 4871	1,5 dB

Trillingen

Trillingen aan de stuurboom; gemeten volgens EN ISO5395-2	a _{HW} = 5 m/s ²
Meetonzekerheden; conform EN12096	2,5 m/s ²

20 ORIGINELE ONDERDELEN

Wentellagervet	SAA11300
Bougie	M78543
Luchtfilterelement	Te bestellen bij B&S onder: 593260 (40-SPIRIT RS) 798452 (40-SPIRIT)
Ombouwset op mulchsysteem	SA575
Mesbalk	Het vervangen van de mesbalk mag om veiligheidsredenen alleen worden uitgevoerd door een geautoriseerde vakwerkplaats. Deze vakwerkplaats kent ook het bijhorende onderdeelnummer van de mesbalk.

1	Introducción.....	2	Nivel de la presión acústica.....	12
2	Explicación de la placa de características instalada en la máquina	2	Vibraciones.....	12
3	Explicación de los pictogramas.....	2	20 Recambios originales y accesorios	12
4	Explicación de los símbolos	2	Declaración de conformidad.....véase el final del documento, tras el último idioma	
5	Uso conforme a su destino	3		
6	Normas generales de seguridad para el cortacésped de cuchillas curvas guiada a mono (gasolina).....	3		
	Advertencias generales sobre la seguridad.....	3		
	Medidas preparatorias.....	3		
	Manejo.....	4		
	Mantenimiento y almacenamiento	5		
7	Descripción de los componentes.....	6		
8	Trabajos preliminares	6		
	Levantar el larguero de guía (Ilustración A1 + E1 + B1 + O4).....	6		
	Montaje del arrancador de larguero (Ilustración L1).....	7		
	Hay que ensamblar el saco colector y colgarlo en el cortacésped (Ilustración Q1 + R1 + S1).....	7		
	Regulación de la altura de corte (Ilustración I)	7		
9	Antes del primer uso.....	7		
	Llenado de aceite (Ilustración Y1).....	7		
	Llenado de combustible	7		
10	Arranque del motor (Ilustración D + E).....	8		
11	Apagado del motor (Ilustración F).....	8		
12	Parada de emergencia	8		
13	Dispositivo colector de hierba.....	8		
	Funcionamiento con la bolsa colectora de césped.....	8		
	Turboseñal (para indicar cuando la bolsa está llena) (Ilustración J + K).....	8		
	Vaciado de la bolsa colectora (Ilustración L)	8		
	Funcionamiento sin bolsa colectora	8		
14	Siega	8		
	Siega en laderas.....	8		
	Control del nivel de aceite	8		
	Verificación de la seguridad de funcionamiento	8		
	Restricción de horarios.....	9		
	Indicaciones para el cuidado del césped	9		
	Siega (Ilustración M).....	9		
	Mullido	9		
	Modificación para expulsión trasera (Ilustración U2 + S1)	9		
15	Intervalos de mantenimiento.....	9		
16	Cuidado y mantenimiento del cortacésped.....	9		
	Limpieza (Ilustración O)	9		
	Cómo guardar el aparato	10		
	Plegado del larguero de guía (Ilustración B4 + D4).....	10		
	Transporte y aseguramiento del aparato (Ilustración N)	10		
	Mantenimiento de la cuchilla	10		
	Afilado posterior y equilibrado de la cuchilla (Ilustración Q)	10		
	Sustitución de la cuchilla	10		
	Mantenimiento de las ruedas (Ilustración S)	10		
17	Mantenimiento del motor.....	10		
	Cambio de aceite.....	10		
	Limpieza o recambio del filtro de aire (Ilustración W)	11		
	Control de la bujía (Ilustración Y)	11		
	Instrucciones para el periodo invernal del motor (o prolongado desuso).....	11		
18	Causas de averías y su eliminación.....	11		
19	Datos técnicos	12		
	Motor.....	12		
	Cortacésped	12		
	Nivel de potencia acústica.....	12		

1 INTRODUCCIÓN

Estimados amigos de la jardinería, cuando a la diversión por la jardinería se le suma el orgullo de tener un jardín bien cuidado, sólo entonces podrá apreciar su utensilios de jardinería. Con su nuevo cortacésped ha realizado una buena elección. Aúna la potencia de una gran marca con una larga tradición con la alta tecnología moderna e innovadora. Esto podrá percibirlo al trabajar con el cortacésped y se sentirá orgullo cuando pueda apreciar el fantástico resultado.

No obstante, antes de empezar con el cuidado del césped, aquí le presentamos información importante que deberá tener en cuenta.

Antes de poner en servicio el cortacésped por primera vez, lea con atención el manual de servicio para familiarizarse con el correcto manejo y mantenimiento de la máquina para evitar lesiones o daños en su cortacésped.

Emplee el cortacésped con cuidado. Los pictogramas mostrados en el aparato le indican las medidas de precaución más importantes. El significado de los pictogramas se explica en esta página.

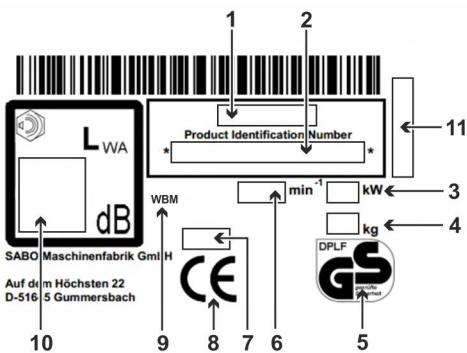
Las instrucciones de seguridad de este manual de instrucciones están marcadas con símbolos. La explicación de los símbolos se encuentra en la tabla en la siguiente página.

Las designaciones izquierda o derecha se refieren siempre al lado derecho o izquierdo del aparato visto en dirección de la marcha.

Si observa detalladamente las instrucciones técnicas, su cortacésped funcionará correctamente. Le indicamos que los daños en el cortacésped provocados por errores de manejo no están incluidos en la obligación de garantía.

Disfrute del cuidado de su jardín o parcela.

2 EXPLICACIÓN DE LA PLACA DE CARACTERÍSTICAS INSTALADA EN LA MÁQUINA



- 1 Modelo
- 2 Número de identificación del producto
- 3 Potencia nominal
- 4 Peso
- 5 Seguridad controlada (dependiendo del modelo)
- 6 Velocidad nominal del motor
- 7 Año de construcción
- 8 Marca de conformidad CE
- 9 Cortacésped manual
- 10 Nivel garantizado de potencia acústica
- 11 Número de serie

Este manual de instrucciones es válido para los siguientes modelos:

40-SPIRIT RS (SA201319): con motor B&S 675EXi, ancho de corte 400 mm

40-SPIRIT (SA201219): con motor B&S serie E 550, ancho de corte 400 mm

Consulte la designación correcta de modelo de su aparato y el número de serie en la placa de características.

El aparato bajo un Título en letra cursiva y subrayada se aplica al modelo respectivo hasta el próximo Título así marcado.

3 EXPLICACIÓN DE LOS PICTOGRAMAS



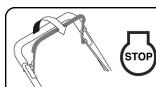
¡Lea y observe el manual de instrucciones y las indicaciones de seguridad antes de la puesta en servicio!



Peligro de piezas sueltas con el motor en marcha - Respetar la distancia de seguridad / Mantener alejados a terceros de la zona peligrosa!



¡Tenga cuidado con las cuchillas afiladas! ¡Evite el contacto con la barra portacuchilla giratoria! ¡Evite colocar las manos y los pies bajo la carcasa! - Antes de realizar las tareas de limpieza y mantenimiento, desconecte el motor y el capuchón de la bujía.



PARADA del motor



Precaución, superficies calientes - No toque ni el motor ni el escape. ¡Peligro de quemaduras!



Los gases de escape son tóxicos - No ponga el motor en marcha en lugares cerrados. ¡Peligro de intoxicación!



La gasolina es muy inflamable - Evite acercarse a chispas o llamas, no fumar. ¡Peligro de incendio!

Este aparato no puede echarse a la basura doméstica. El aparato, los accesorios y el envase tienen que entregarse para que sean reciclados de un modo ecológico.

4 EXPLICACIÓN DE LOS SÍMBOLOS



ADVERTENCIA

Lea el manual de instrucciones y las indicaciones generales de seguridad con detenimiento y respételos. Guarde el manual de instrucciones para posteriores consultas.

El uso previsto del producto incluye también el cumplimiento de las condiciones de funcionamiento, mantenimiento y cuidado según las instrucciones del fabricante.



AVISO

¡Mantener alejados del área de peligro a terceros! El contacto con la cuchilla rotativa puede causar graves lesiones. Los objetos lanzados alto al aire pueden causar graves lesiones. No siegue jamás mientras que personas, especialmente niños, o animales se encuentren cerca.



AVISO

La gasolina se inflama fácilmente y es altamente explosiva. La gasolina y el aceite que se derraman sobre el motor caliente se inflaman fácilmente. El fuego y las explosiones pueden causar graves lesiones y daños materiales. Mientras que esté marchando el motor o la máquina esté caliente no está permitido abrir la tapa del depósito ni repostar gasolina. Al estar el motor en marcha, la varilla indicadora del nivel de aceite tiene que estar siempre bien enroscada.



AVISO

La gasolina se inflama fácilmente y es altamente explosiva. El fuego y las explosiones pueden causar graves lesiones y daños materiales. Al echar gasolina está prohibido fumar y el fuego abierto.



AVISO

¡Precaución con las cuchillas afiladas! El contacto con la cuchillas rotativa puede causar lesiones graves en los pies. Arrancar el motor sólo estando detrás del cortacésped. Ponga cuidado en no meter los pies por debajo de la carcasa.

	AVISO ¡Precaución con las cuchillas afiladas! El contacto con las cuchillas rotativas puede causar graves lesiones en las manos y en los pies. Con el motor/la cuchilla en marcha se tiene que observar la distancia de seguridad dada por el largo del larguero de guía. Ponga cuidado en no meter las manos ni los pies por debajo de la carcasa.		PRECAUCIÓN El contacto con los bordes afilados de la cuchilla y con otros bordes afilados del aparato puede causar lesiones. Hay que llevar siempre guantes de protección al efectuar trabajos de mantenimiento y limpieza.
	ADVERTENCIA Los objetos arrojados al aire pueden provocar graves lesiones. Antes de cortar el césped, retire todas las piedras, palos, alambres, juguetes y otros cuerpos extraños, sobre todo en las superficies cubiertas por hojas. No utilice nunca el aparato si carece de los dispositivos de protección o estos están dañados. Los dispositivos de protección o de seguridad ausentes o dañados ponen en peligro su seguridad y la seguridad de otras personas. Antes de la primera puesta en servicio, compruebe la fijación del tornillo de la cuchilla; a continuación controle la sujeción, el desgaste o los daños en la barra portacuchilla. Las cuchillas desgastadas o dañadas deberán ser reemplazadas por un taller competente autorizado. El apriete del tornillo de la cuchilla deberá ser efectuado también por un taller competente autorizado. Antes de arrancar el motor, compruebe si se han retirado las herramientas.		
	ADVERTENCIA Un choque eléctrico puede generar lesiones graves. No pase nunca sobre cables con corriente con la barra de corte en funcionamiento. Tanto antes de iniciar como durante la tarea de cortar el césped deberá controlar siempre el terreno a tratar y, si fuera posible, quitar los posibles cables con corriente. En caso de daños en un cable con corriente, deberá apagar inmediatamente el aparato y separar el cable de la red eléctrica.		
	PRECAUCIÓN En funcionamiento, el tubo de escape y el motor alcanzan altísimas temperaturas. ¡Peligro de quemaduras! Antes de efectuar trabajos de mantenimiento y limpieza, dejar que la máquina se enfrie 15 minutos como mínimo No usar el aparato jamás si está dañada o falta la rejilla protectora del tubo de escape.		
	CUIDADO Si se realizan trabajos en el aparato sin haber extraído el capuchón de la bujía, el motor se podría poner en marcha y provocar lesiones graves. Antes de realizar trabajos de mantenimiento o reparación parar el motor, extraer el capuchón de la bujía y, dado el caso, la llave de contacto. Nunca deberá extraer el capuchón de la bujía mientras el motor permanezca en marcha. Peligro: ¡choque eléctrico! Si desea leer las indicaciones de limpieza o mantenimiento, puede consultar el manual de instrucciones. El mantenimiento insuficiente de su aparato provoca graves deficiencias relacionadas con la seguridad.		
	ADVERTENCIA El contacto con la cuchilla en rotación puede provocar graves lesiones en las manos y los pies. Los objetos que salgan despedidos pueden provocar graves lesiones. Parar el motor y esperar hasta que la barra de corte esté parada: <ul style="list-style-type: none">- si el cortacésped debe ser levantado o inclinado, p. ej., para el transporte;- en caso de desplazamientos fuera del césped en caminos o calles;- si la máquina queda sin vigilancia por poco tiempo;- antes de ajustar la altura de corte;- antes de sacar el saco colector;- antes de sacar el tapón de mullido;- antes de repostar. ¡Repostar únicamente con el motor frío!		

5 USO CONFORME A SU DESTINO

- El equipo está destinado exclusivamente al corte de hierba y césped en el ámbito de la jardinería y conservación del paisaje ("Uso conforme al fin previsto"). Cualquier otro uso se considera como no apropiado; en ese caso, el fabricante no se responsabiliza de los daños ocasionados: el riesgo corre a cargo del usuario exclusivamente. El uso conforme al fin previsto incluye también el cumplimiento de las condiciones de servicio, mantenimiento y conservación prescritas por el fabricante.
- En caso de uso en lugares públicos, parques, centros deportivos, calles y en explotaciones agrícolas o forestales, deberá tenerse una especial precaución.
- No está permitido utilizar el cortacésped para podar arbustos, setos o matas, para cortar plantas trepadoras o la vegetación en tejados o tiestos, para aspirar y/o soplar en caminos peatonales.
- No está permitido el uso de equipos auxiliares no autorizados por el fabricante. En caso de uso de este tipo de equipos auxiliares, se extinguirá la conformidad CE y el derecho de garantía. Las modificaciones arbitrarias en el cortacésped eliminan la responsabilidad del fabricante frente a los daños ocasionados.

6 NORMAS GENERALES DE SEGURIDAD PARA EL CORTACÉSPED DE CUCHILLAS CURVAS GUIADA A MONO (GASOLINA)

Advertencias generales sobre la seguridad



Para su propia seguridad y para garantizar el funcionamiento adecuado del producto, debe leer el presente manual de instrucciones con detenimiento. Familiarícese con los elementos de manejo y el uso apropiado de la máquina. Guarde el manual de instrucciones para posteriores consultas.

- Tenga en cuenta que el operario de la máquina o el usuario es el responsable en caso de accidentes con otras personas o su propiedad.
- El presente manual de instrucciones es parte integrante de la máquina y en caso de una posterior venta, deberá ser entregado al comprador del producto.
- No permita nunca que niños o jóvenes menores de 16 años u otras personas que no hayan leído el manual de instrucciones usen la máquina. Las disposiciones locales pueden determinar la edad mínima del usuario.
- Explique a toda persona que deba trabajar con el aparato posibles momentos peligrosos y cómo puede evitar posibles accidentes. El uso de la máquina y todo trabajo de mantenimiento y reparación sólo deberán ser realizados por personas que conocen la máquina y han sido debidamente informadas sobre posibles peligros.
- Este aparato no está determinado para ser usado por personas que presenten una disminución en sus facultades físicas, sensoriales o mentales o no posean la suficiente experiencia y/o conocimientos, salvo que sean vigilados por una persona responsable de su seguridad y reciban de ésta las instrucciones necesarias sobre la utilización del aparato. Esta persona debe decidir, antes del comienzo del trabajo, si la persona con las facultades físicas, sensoriales o mentales disminuidas es apta para esta tarea.



No corte nunca el césped cuando otras personas, especialmente niños, o animales estén cerca.

- ¡Guarde su máquina en un lugar seguro! Si no emplea su aparato, almacénelo en un lugar seco y cerrado, así como fuera del alcance de los niños.
- ¡No está permitido manipular o desactivar los dispositivos de protección o de seguridad de la máquina!

Medidas preparatorias

- Durante la tarea de cortar el césped deberá usar siempre calzado cerrado, resistente y antideslizante o calzado de seguridad, así como pantalones largos. Evite usar prendas muy holgadas o con cintas o cinturones colgantes. No cortar el césped descalzo o con sandalias. Use unas gafas de seguridad para proteger sus ojos.
- Los ruidos fuertes pueden provocar daños auditivos. Llevar protección auditiva.



Antes y durante el corte del césped, compruebe completamente el entorno en el cual se emplea el aparato y retire todas las piedras, palos, alambres, juguetes y otros cuerpos extraños que podrían ser absorbidos y lanzados.



Tanto antes de iniciar como durante la tarea de cortar el césped deberá controlar siempre el terreno a tratar y, si fuera posible, quitar los posibles cables con corriente.

No pase nunca sobre cables con corriente con la barra de corte en funcionamiento. Riesgo: choque eléctrico.

En caso de daños en un cable con corriente, deberá apagar inmediatamente el aparato y separar el cable de la red eléctrica.

- Si también emplea un robot cortacésped para el cuidado del césped, deberá respetar las siguientes indicaciones de seguridad relacionadas con el área de trabajo del robot:
 - Antes de cortar el césped sobre estas superficies, deberá controlar el área del cable de limitación.
 - Si los cables se han tendido bajo tierra, deberá controlarlos para evitar que estos estén a la vista, controle especialmente la zona de la unidad de carga.
 - Si los cables limitadores se han tendido sobre tierra, deberán estar bien tensados y directamente por encima del suelo y no flojos en el césped. Los cables deben estar adecuadamente sujetos mediante puntas de limitación, véase el manual de instrucciones.
 - Las puntas de limitación no deben sobresalir, en estos casos deberá volver a hundirlas.
 - Antes de comenzar a cortar el césped, debe quitar posibles restos de cables. En los casos descritos más arriba se arriesga a que el cable sea absorbido por la herramienta de trabajo y se enrede, esto podría generar lesiones graves.
 - Las ramas bajas y otros obstáculos similares pueden lesionar al operador o interferir con el corte de césped. Antes de cortar el césped, identificar posibles obstáculos, tales como ramas bajas, y cortarlos o eliminarlos.

AVISO



- La gasolina se inflama fácilmente y es altamente explosiva. El fuego y las explosiones pueden causar graves lesiones y daños materiales.
- Guarde la gasolina sólo en bidones autorizados para este fin y fuera del alcance de los niños.
- Los recipientes de combustible nunca deben llenarse en el interior de un vehículo, sobre un camión o en la plataforma de un remolque que tengan un revestimiento de plástico. Antes de añadirles combustible, los recipientes siempre deben colocarse sobre el suelo y alejados del vehículo.
- Llene la máquina de gasolina únicamente al aire libre y cuando el motor esté frío. Está prohibido fumar o tener llama libre al repostar gasolina.
- Los aparatos accionados por combustible, que se encuentren sobre una superficie de carga o sobre un remolque no deben ser reabastecidos desde un surtidor, sino que debe reponerse combustible con un bidón.
- La gasolina deberá llenarse antes de arrancar el motor.
- Mientras el motor esté en marcha o la máquina esté caliente no se deberá abrir el tapón del depósito ni repostar gasolina.
- En caso de que se haya derramado gasolina, no se deberá intentar arrancar el motor. En lugar de ello se deberá retirar la máquina de la superficie ensuciada con gasolina y limpiar el combustible derramado en el motor con un paño. Se deberá evitar cualquier intento de encender el motor hasta que los vapores de la gasolina se hayan volatilizado.
- Por razones de seguridad, tendrán que cerrarse nuevamente con cuidado el depósito y el bidón de gasolina.
- En caso de daños, habrá que sustituir el depósito de gasolina y el tapón del depósito.

- Antes de comenzar a trabajar con la máquina se deberá realizar siempre una comprobación visual para cerciorarse de que la barra de corte, los tornillos de fijación y la unidad de corte completa no estén desgastadas o dañadas. Para evitar un posible desequilibrio, las cuchillas desgastadas o dañadas y los tornillos de fijación deberán ser reemplazados por un taller competente autorizado.
- Comprobar el estado de los pictogramas en cada uso. Sustituir los pictogramas desgastados o deteriorados.

Manejo

- El aparato no deberá utilizarse en un entorno potencialmente explosivo.

- El motor de combustión no deberá funcionar en recintos cerrados, ya que en los mismos pueden acumularse gases de escape peligrosos. ¡Peligro de intoxicación!
- Las personas portadoras de marcapasos no deberán tocar partes del motor bajo tensión cuando éste se halle en marcha.
- ¡Atención! No emplee el aparato delante de orificios de aspiración o instalaciones de ventilación.
- No corte el césped si hace mal tiempo y existe riesgo de rayos.
- Nunca deberá extraer el capuchón de la bujía mientras el motor permanezca en marcha. Peligro: ¡choque eléctrico!
- Desconecte el capuchón de la bujía solo cuando el motor se haya enfriado. ¡Peligro de quemaduras!
- No se deben llevar auriculares para escuchar música o la radio. El funcionamiento y el mantenimiento seguros de la máquina requieren de toda la atención del operador.
- Corte el césped sólo con luz diurna o una buena iluminación. Conduzca la máquina a velocidad de paso humano.
- Adaptar la velocidad de corte a la presencia de personas y edificios. Aumente la velocidad lentamente, hasta que haya alcanzado la velocidad de corte adecuada.
- Tenga cuidado al aproximarse a esquinas sin visibilidad, arbustos, árboles u otros objetos que puedan obstruir la visión.
- No se acerque demasiado a agujeros, zanjas o pendientes. La máquina podría girarse bruscamente en caso de que una rueda se topase con el borde de una zanja o pendiente o si un borde se derrumba.
- Cuidado al cortar el césped debajo de juegos infantiles (p. ej. hamacas). El aparato podría volverse inseguro. Existe peligro de lesiones.
- No manejar la máquina en caso de enfermedad, cansancio o bajo la influencia de alcohol, medicamentos o drogas.
- Siempre que sea posible, debe evitarse usar el aparato estando la hierba mojada. Existe el peligro de resbalamiento.
- Tenga siempre cuidado de mantener una buena posición en las pendientes. Corte siempre en forma transversal a la pendiente y nunca cuesta arriba o cuesta abajo. Tenga un cuidado especial al cambiar el sentido de marcha en la pendiente.
- ¡No corte césped en pendientes pronunciadas! El corte en pendientes representa siempre un peligro. El cortacésped es tan eficiente, que puede cortar en pendientes de hasta 46% (inclinación de 25°). Por motivos de seguridad, aconsejamos seriamente no aprovechar este potencial teórico. Mantenga siempre una posición vertical segura. Por principio, los cortacéspedes conducidos a pie no deben ser utilizados en pendientes superiores al 26% (inclinación de 15°). Existe peligro de pérdida de estabilidad.
- Tenga un cuidado especial al invertir la marcha del aparato o al atraerlo hacia usted.
- Al realizar movimientos de retroceso con la máquina hay peligro de tropezar. Evite retroceder con la máquina. Evite una postura anormal. Procure mantener una posición segura y guarde siempre el equilibrio.
- Mantenga la distancia de seguridad establecida por la longitud del larguero de guía.
- Para evitar que la máquina se resbale al transportarla, agarre siempre la máquina por los dispositivos previstos para ello (asa de transporte, carcasa, extremos del larguero o travesaño de la parte inferior del larguero guía). ¡No agarrar por la trampilla de expulsión!
- Antes de levantar o transportar la máquina, tenga en cuenta el peso de la misma (véase datos técnicos). Levantar grandes pesos puede ocasionar problemas de salud.
- No levante ni transporte nunca una máquina con el motor en marcha.
- No utilice nunca el aparato si carece de los dispositivos de protección o de seguridad o si estos están dañados. Los dispositivos de protección o de seguridad ausentes o dañados ponen en peligro su seguridad y la seguridad de otras personas.

Los dispositivos de seguridad son (véase capítulo Descripción de los componentes):



- Arco de mando de seguridad parada del motor (1)
El cortacésped está equipado con un dispositivo de parada del motor.
Durante el funcionamiento y en caso de peligro, se desconectará el motor de combustión soltando el estribo de parada del motor.
El motor de combustión y la cuchilla deben detenerse en un plazo de

tres segundos.

Tras soltarlo, el arco debe volver a la posición mostrada en la imagen "Descripción de los componentes".

En caso contrario, la máquina deberá ser revisada inmediatamente por un taller competente autorizado.

¡Peligro de lesiones!

Si el tiempo de inercia de la cuchilla es mayor, no emplee el equipo y llévelo a un taller especializado autorizado.

Medición del tiempo de inercia

Tras arrancar el motor de combustión, gira la cuchilla y se escucha un ruido de viento.

El tiempo de inercia corresponde a la duración del sonido del viento tras apagar el motor de combustión, se puede medir con un cronómetro.

No está permitido poner fuera de servicio el funcionamiento del arco de mando de seguridad.

Se debe observar el correcto funcionamiento del arco de mando de seguridad. Si no funciona correctamente, debe repararse en un taller especializado autorizado.

Los dispositivos de protección son (véase capítulo Descripción de los componentes):



- Carcasa, bolsa colectora de hierba, trampilla de expulsión (12), deflector
Estos dispositivos protegen contra las lesiones causadas por los objetos lanzados al aire.
No está permitido hacer trabajar el aparato con carcasa dañada o sin que estén sujetos reglamentariamente la bolsa colectora de hierba, el deflector o la trampilla de expulsión junto a la carcasa.



- Carcasa
Este dispositivo de seguridad protege de lesiones por contacto con la barra de corte en rotación.
La máquina no debe ponerse en funcionamiento con la carcasa dañada. Cuidar de no meter las manos ni los pies debajo de la carcasa.

- Cubiertas del accionamiento por correa, cubiertas del motor (3)
Estos dispositivos protegen contra lesiones causadas por piezas móviles.
La máquina no debe ponerse en funcionamiento con cubiertas dañadas o no correctamente fijadas.



- Rejilla protectora del tubo de escape (10)
El motor/tubo de escape se calienta muchísimo. La rejilla protectora protege contra quemaduras.
No use el aparato sin la rejilla protectora del tubo de escape.

No está permitido modificar los dispositivos de protección.

- No altere el ajuste básico del motor ni lo pase de rosca.
- No conectar el accionamiento, si existe, durante el proceso de arranque.



- Al efectuar la puesta en marcha se deberá tener cuidado que los pies se encuentren a una distancia segura de la herramienta cortadora.
Al poner en marcha el motor, la máquina no se debe poner de canto hacia arriba, sino que se ha de poner en diagonal, en caso necesario, presionando el larguero de guía hacia abajo, de modo que la herramienta de corte quede hacia el lado contrario del usuario, pero solo a la distancia justa necesaria. Antes de que el aparato se encuentre de nuevo en el suelo, ambas manos deberán encontrarse en la parte superior del larguero.

No arrancar nunca el motor, si se encuentran personas o animales delante del cortacésped.

En aparatos con expulsión lateral, no arrancar el motor si se encuentran personas, animales o usted mismo en la zona del canal de expulsión.



- No ponga nunca las manos o los pies cerca o debajo de partes en rotación. Tenga cuidado de que las manos y los pies no se encuentren debajo de la carcasa. Manténgase siempre alejado del orificio de expulsión.



- Para el motor soltando el estribo de parada del motor, extraiga el capuchón de la bujía, asegúrese de que todas las piezas giratorias estén totalmente detenidas y, dado el caso, de que la llave de encendido se haya quitado:

- al abandonar la máquina;
- antes de controlar o limpiar la máquina o realizar trabajos en ella;

- antes de soltar los dispositivos de bloqueo o eliminar obstrucciones en el canal de expulsión;
- si se ha topado con un cuerpo extraño;
- si la máquina empieza a vibrar de forma extraña.

- Si se ha cogido un cuerpo extraño y en caso de que el aparato quede bloqueado, (p. ej., al pasar por un obstáculo), es necesario dejar que el concesionario del ramo lo examine para comprobar si se han dañado o deformado partes de la máquina. También las posibles reparaciones a llevar a cabo tienen que dejarse hacer por un taller del ramo autorizado.

- Si la máquina empieza a vibrar de forma extraña o a emitir sonidos inusuales, será necesaria una comprobación inmediata por parte de un taller profesional autorizado.

Si las manos reciben demasiadas vibraciones, pueden producirse un perjuicio a la salud. Si se producen grandes vibraciones, diríjase inmediatamente a un taller competente autorizado.

• ADVERTENCIA

Los niveles de ruido y vibración mostrados en este manual de instrucciones representan los niveles máximos para el uso de la máquina.

El uso de un elemento de corte no equilibrado, la excesiva velocidad de los movimientos o la ausencia de mantenimiento influyen notablemente en el nivel de ruido emitido y en las vibraciones. Por tanto, es necesario llevar a cabo medidas preventivas para eliminar los posibles daños provocados por los niveles excesivos de ruido y estrés que origina la vibración.

Mantenga la máquina en buen estado, lleve protectores acústicos y realice descansos durante el funcionamiento.

Lleve a cabo las tareas de mantenimiento descritas en este manual de instrucciones. El mantenimiento y la comprobación del aparato deberán ser realizados periódicamente por un taller especializado autorizado.



Pare el motor soltando el estribo de parada del motor, asegúrese de que todas las piezas giratorias estén totalmente detenidas y, dado el caso, de que la llave de encendido se haya quitado:

- si debe levantar o inclinar el cortacésped, p. ej., para el transporte;
- si debe transportar la máquina de una superficie de corte a otra;
- si se desplaza fuera del césped;
- si abandona la máquina por un tiempo breve;
- si desea regular la altura de corte;
- antes de sacar el saco colector;
- antes de sacar el tapón de mullido;
- antes de reposar. ¡Repostar únicamente con el motor frío!

- Suponiendo que el motor tenga un grifo de cierre de la gasolina, se lo cierra después de la siega.

Mantenimiento y almacenamiento

- El mantenimiento insuficiente de su aparato provoca graves deficiencias relacionadas con la seguridad.
- Asegúrese de que todas las uniones roscadas estén fuertemente apretadas y que el aparato se halle en un estado de trabajo seguro.



La apertura de la tapa de descarga y el desmontaje de la bolsa colectora de hierba o la retirada del tapón de mullido deberán efectuarse sólo estando desconectado el motor.



No guarde nunca la máquina con el depósito lleno de gasolina dentro de un recinto en el cual los vapores de gasolina puedan tener posiblemente contacto con fuego abierto o con chispas o se puedan inflamar.



En funcionamiento, el tubo de escape y el motor alcanzan altísimas temperaturas.

Antes de mantener y limpiar la máquina, deje que la máquina se enfrie, como mínimo, 15 minutos.

- Para evitar el peligro de incendio, mantener el motor, silenciador (tubo de escape) y tanque de combustible libre de hierba, hojas o aceite rebosado (grasa). Al levantar la máquina o ponerla sobre el lado, tener cuidado de no derramar aceite o gasolina. ¡Peligro de incendio!
Deje enfriar el motor antes de guardar la máquina en lugares cerrados.
No almacene la máquina cerca de llamas abiertas u otras fuentes de ignición, como p.ej. calentadores o calefacciones.



Antes de iniciar el trabajo con la máquina, controle que el saco colector no esté desgastado o fuera de funcionamiento.



Recomendamos el control del estado y de la sujeción de la cuchilla antes de comenzar a cortar el césped. El tornillo de sujeción de la cuchilla deberá ser tensado siempre por un taller especializado y autorizado. Si el

tornillo de sujeción de la cuchilla estuviera demasiado tensado o flojo se podrían dañar el acoplamiento de la cuchilla o la barra portacuchillas o estas se podrían soltar y generar lesiones graves. Deberá sustituir siempre las cuchillas desgastadas o deterioradas.

La sustitución, afilado o equilibrado de las cuchillas debe ser llevado a cabo por un taller especializado autorizado.

Debido al montaje erróneo del acoplamiento de cuchillas puede soltarse la barra portacuchillas, lo que puede provocar graves lesiones.

Una cuchilla mal afilada y no equilibrada puede provocar grandes vibraciones y dañar el cortacésped.

- Por razones de seguridad, sustituya las partes desgastadas o dañadas.



Si debe realizar trabajos de mantenimiento y de limpieza, utilice siempre guantes de protección.

- Durante el empleo de combustibles, como aceite de motor y carburantes, deberá usar un equipo de protección adecuado (p.ej. guantes de protección adecuados). Respete las fichas de datos de los respectivos combustibles.



Las tareas de mantenimiento y limpieza sólo pueden realizarse con el motor desconectado y el capuchón de la bujía retirado sobre una superficie plana. El mantenimiento periódico es imprescindible para la seguridad y el cumplimiento de la potencia.

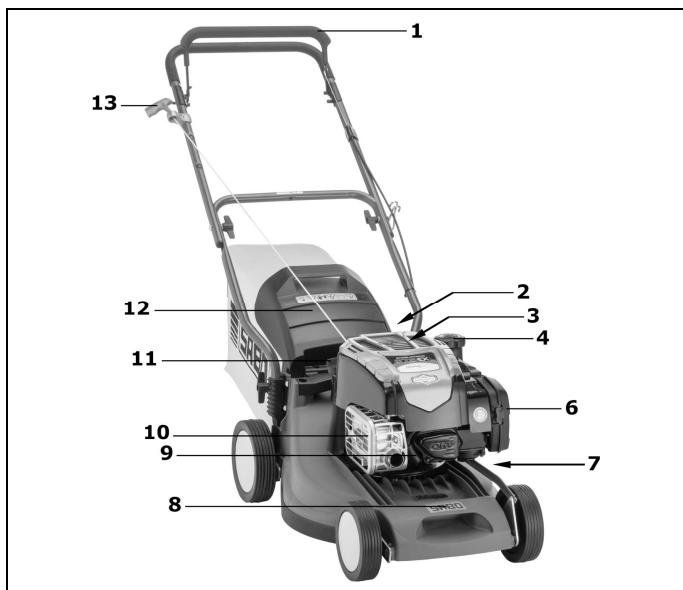
- ¡Nunca deberá extraer el capuchón de la bujía mientras el motor permanezca en marcha! Peligro: choque eléctrico.
- Desconecte el capuchón de la bujía solo cuando el motor se haya enfriado. ¡Peligro de quemaduras!
- ¡Controlar la sujeción segura del capuchón de la bujía! Peligro: choque eléctrico.
- En caso de tenerse que vaciar el depósito, hay que hacerlo al aire libre y estando el motor frío. Póngase atención en que no se derrame carburante alguno.

Por motivos de seguridad y de prestación de garantía, sólo se pueden emplear recambios originales.

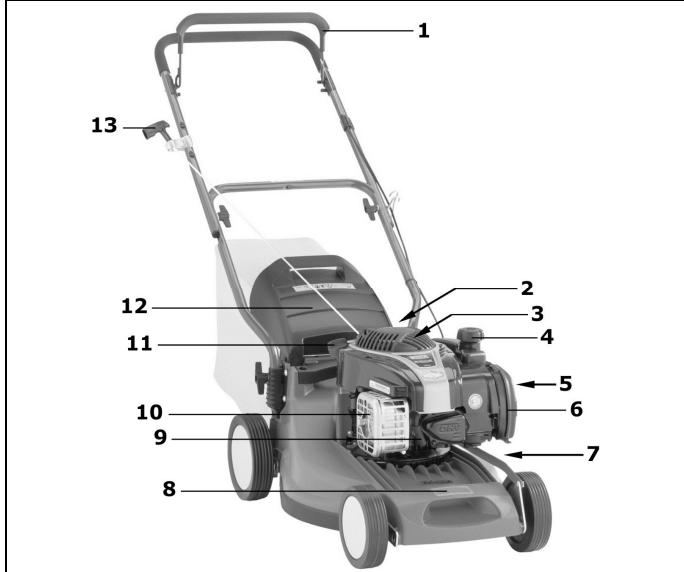
Los recambios no equivalentes pueden dañar la máquina y poner en peligro su seguridad.

7 DESCRIPCIÓN DE LOS COMPONENTES

40-SPIRIT RS



40-SPIRIT



Todos los modelos

- 1 Arco de mando de seguridad parada del motor
- 2 Dispositivo de ajuste para la altura de corte (asa posterior) con botón
- 3 Cubierta del motor
- 4 Tapa del depósito de combustible
- 5 –
- 6 Filtro de aire
- 7 Indicador de altura de corte
- 8 Asa delantera
- 9 Bujía
- 10 Rejilla de protección del escape
- 11 Boca de llenado de aceite con varilla de medición
- 12 Trampilla de expulsión
- 13 Manija del cable de arranque

8 TRABAJOS PRELIMINARES

Para el montaje del cortacésped se encuentran en el embalaje las siguientes piezas individuales:

- Cortacésped con larguero guía premontado
- Paño colector, armazón del saco colector, cestón
- Bolsa de herramientas con el siguiente contenido:
 - Manual del operador con Declaración de conformidad
 - Condiciones de garantía (dependiendo del modelo)
 - Diversas piezas de sujeción.

En el caso improbable de que faltara alguna pieza, póngase en contacto con su concesionario.

ATENCIÓN

¡Antes del montaje del larguero y del soporte del cable de arranque y al abrir el larguero guía, retire siempre el conector de la bujía! ¡Una vez realizado el montaje, presione de nuevo el conector de la bujía como muy tarde antes de arrancar el motor!

Levantar el larguero de guía (Ilustración A1 + E1 + B1 + O4)

IMPORTANTE

Al alzar los largueros, tener cuidado para no doblar o aplastar los cables Bowden.

INDICACIÓN

Antes de alzar los largueros, la altura de corte deberá encontrarse en la posición 3 (40 mm) o superior I. En las dos posiciones de corte inferiores, el larguero no se puede abatir completamente hacia atrás.

- Despliegue hacia arriba el larguero de guía plegado en forma de Z A1.
- Si la parte superior e inferior del larguero guía se encuentran en un plano, apriete con la mano las dos tuercas de mariposa fuertemente E1.

- Mueva hacia atrás los extremos con los adaptadores de plástico dentados en la parte inferior del larguero de guía hasta que éstos encuenen igualmente en la entalladura dentada de la carcasa del cortacésped **B1**. De esta forma se pueden ajustar tres alturas diferentes del larguero.
- Apriete fuertemente a mano las tuercas de mariposa a ambos lados **B1**.
- Introduzca el cable Bowden en el lado izquierdo en la guía de cable. De ese modo se evitará aprisionar el cable al plegar el larguero de guía **E1**.
- Fije el cable Bowden al larguero inferior con la ayuda de la cinta sujetacables de la bolsa de herramientas **O4**.

CUIDADO

Al realizar el ajuste del larguero de guía, soltar las tuercas mariposa **B1** que fijan la parte inferior del larguero a la carcasa (sólo se deberán soltar hasta tal punto que el larguero se pueda mover) y desenganchar los dispositivos de bloqueo de los orificios de plástico dentados de la carcasa, se podría generar un movimiento brusco e imprevisible del larguero. Asimismo podrían producirse zonas de aplastamiento entre la parte inferior del larguero y la carcasa. ¡Peligro de lesiones!

Montaje del arrancador de larguero (Ilustración **L1)**

- Retire el soporte del cable de arranque (1) de la bolsa de herramientas.
- Desenrosque la tuerca hasta que ambas mitades puedan ser desplazadas sobre el larguero.
- En el larguero superior se encuentra un adhesivo (2) para el posicionamiento del soporte del cable de arranque.

ATENCIÓN

Por motivos de seguridad, el soporte del cable de arranque sólo se puede montar en la posición indicada.

- Presione el estribo de mando parada del motor (3) sobre la pieza superior del larguero (4) y sujételo, extraiga el cable de arranque (5) e introduzcalo en el soporte del cable de arranque.
- Una ambas mitades (6), apriete de nuevo la tuerca. De este modo se evita que el cable de arranque salte hacia fuera.

El soporte del cable de arranque debe montarse/orientarse de tal manera que el cable de arranque esté libre y no roce en otras piezas.

Hay que ensamblar el saco colector y colgarlo en el cortacésped**(Ilustración **Q1 + R1 + S1**)**

- Presionar la grapa retén (2) lateral del cestón (1) en el armazón del saco colector **Q1**.
- Colgar por debajo el soporte (3) de la barra transversal en el cestón.
- Después, presionar la grapa retén inferior (4) sobre la barra transversal del armazón del saco colector.
- Primeramente incorpore en el paño colector el bastidor de la bolsa colectora con la manija. Centre las costuras superiores del paño colector en la manija.
- Presione los perfiles de retención del paño colector en las barras del armazón de la bolsa colectora en las barras del armazón del saco colector **R1**.
- Abra la trampilla de expulsión del cortacésped hacia arriba.
- Levante la bolsa colectora por el asa, coloque el cestón (1) por la abertura de la bolsa colectora en la abertura de expulsión y enganche con sus dos ganchos laterales en la parte superior de la carcasa del cortacésped **S1**.
- Baje la trampilla de expulsión sobre la bolsa colectora.

Regulación de la altura de corte (Ilustración **I)****¡Advertencia sobre la seguridad!**

Vea la explicación de los símbolos en el cuadro página 3

La altura de corte se ajusta detrás del motor.

- Apretar con el pulgar el pulsador gris, en el asa poner el mecanismo segador en la posición deseada levantándolo y bajándolo.
- Soltando el pulsador, la palanca encastra en la altura de corte deseada.
- La marca a la izquierda sobre la carcasa indica a la altura de corte ajustada.

IMPORTANTE

¡El corte en la altura de corte mínima debe ser llevado a cabo sólo en superficies de césped planas y llanas!

Tenga en cuenta, que los ajustes inferiores de altura de corte se deben utilizar sólo en caso de condiciones óptimas. Si selecciona una altura de corte demasiada baja, la capa de césped puede resultar dañada o incluso, bajo determinadas condiciones, destruida.

Además de la altura de corte, también la velocidad de marcha influye en el aspecto del corte y en el resultado colector. Adaptar la altura de corte y la velocidad de marcha a la altura del césped a cortar.

9 ANTES DEL PRIMER USO**¡Advertencia sobre la seguridad!**

Vea la explicación de los símbolos en el cuadro página 3

Compruebe el asiento seguro de todas las uniones atornilladas y del capuchón de la bujía. ¡Apriete los tornillos si fuera necesario! Se deberá comprobar especialmente la fijación de la barra portacuchilla (véase el capítulo "Mantenimiento de la barra portacuchilla").

El tornillo de fijación de la cuchilla deberá ser apretado siempre por un taller competente autorizado. Si el tornillo de la cuchilla está demasiado apretado o demasiado suelto, el acoplamiento de la cuchilla y la barra portacuchillas pueden sufrir daños o aflojarse, lo cual puede producir graves lesiones.

El cortacésped está equipado con un dispositivo de parada del motor.

Antes de la primera puesta en servicio, deberá controlar el funcionamiento del arco de mando de seguridad de la parada del motor. Al soltar el arco de mando de seguridad, el motor y la barra portacuchilla deberán detenerse en un período de tres segundos.

Tras soltarlo, el arco debe volver a la posición mostrada en la imagen "Descripción de los componentes".

En caso contrario, la máquina deberá ser revisada inmediatamente por un taller competente autorizado.

¡Peligro de lesiones!

Si el tiempo de inercia de la cuchilla es mayor, no emplee el equipo y llévelo a un taller especializado autorizado.

Medición del tiempo de inercia

Tras arrancar el motor de combustión, gira la cuchilla y se escucha un ruido de viento. El tiempo de inercia corresponde a la duración del sonido del viento tras apagar el motor de combustión, se puede medir con un cronómetro.

¡No está permitido manipular o desactivar los dispositivos de protección o de seguridad de la máquina!

¡Controlar que los dispositivos de protección estén colocados de forma correcta y no muestren daños!

Llenado de aceite (Ilustración **Y1)****¡Advertencia sobre la seguridad!**

Vea la explicación de los símbolos en el cuadro página 3

IMPORTANTE

¡Evitar daños! El motor se envía sin aceite. Se debe añadir aceite antes de poner en funcionamiento el motor.

Antes del primer arranque, vierta el aceite de motor (véase calidad y cantidad en los Datos técnicos) en este orificio con un embudo tras desatornillar la varilla de medición de aceite.

- Aparcar el cortacésped sobre suelo plano
- Verter el aceite lentamente a través de la boquilla de llenado. No sobrellevar. Una vez repuesto el aceite, esperar un minuto antes de controlar el nivel de llenado. Colocar la varilla de medición de aceite y fijarla.
- Comprobar el nivel de aceite
Retirar la varilla de medición de aceite. Limpiar la varilla de medición con un trapo limpio, insertarla de nuevo y apretarla. A continuación, extraer de nuevo la varilla y consultar el nivel de aceite. El aceite deberá llegar hasta la marca superior de llenado (flecha). Verter más aceite en caso necesario. El nivel de aceite no deberá rebasar la marca superior de llenado.
Introducir de nuevo la varilla de medición y apretar.
- Tras el primer llenado, retire la placa "NO OIL" (NO ACEITE) en la parte superior del motor.

Llenado de combustible**¡Advertencia sobre la seguridad!**

Vea la explicación de los símbolos en el cuadro página 3

- Para llenar el tanque utilice combustible estándar sin plomo, nuevo y limpio. Es aceptable combustible con hasta 10% de etanol.
- Desenrosque la tapa del depósito.
- Llene el depósito con ayuda de un embudo, como máximo hasta el borde inferior de la boca de llenado.
- Coloque la tapa del depósito y enrósquela.

40-SPIRIT

En motores nuevos, el primer cambio de aceite debe tener lugar después de aprox. 5 horas de servicio. Después, aprox. cada 50 horas de servicio o por lo menos una vez por temporada.

Antes del uso, controlar el nivel de aceite y si fuera necesario llenar (véase "Controlar el nivel de aceite" y "Reponer aceite", ilustración Y1).

Para realizar el cambio de aceite seguir las siguientes instrucciones.

Todos los modelos

INDICACIÓN

Para proteger el medio ambiente, aconsejamos llevar a cabo el cambio de aceite en un taller especializado.

Cambiar el aceite

- Antes de inclinar el motor para hacer salir el aceite, vaciar el tanque de combustible y dejar en marcha el motor hasta que se pare por falta de combustible.
- Parar el motor y extraer el capuchón de la bujía.
- Cambiar el aceite mientras el motor esté caliente.
- Para cambiar el aceite, retire la varilla de medición de la boca de llenado de aceite.
- Coloque de costado el escarificador, de forma que el lado de la bujía esté arriba y el aceite viejo caiga en un recipiente colector.
- No hacer salir el aceite viejo en la canalización o en el suelo, sino que eliminarlo de acuerdo a las disposiciones locales.
- Enderezar el cortacésped y llenar por la tubuladura con aceite de marca (cantidad y calidad, véase los datos técnicos). Introducir la varilla de medición y controlar el nivel de aceite (véase "Controlar el nivel de aceite" y "Reponer aceite", ilustración Y1)! Con el nivel de aceite correcto, coloque y enrosque la varilla de medición del aceite.

Limpieza o recambio del filtro de aire (Ilustración W)

IMPORTANTE

No arrancar nunca el motor o hacerlo funcionar con el filtro de aire desmontado.

- Abrir la cubierta (1), volcarla hacia abajo y retirarla.
- Sacar el elemento filtrante (2) con cuidado, sacudir suavemente el elemento filtrante contra una superficie plana o sustituirlo en caso de gran suciedad. En caso de gran suciedad o daño: sustituirlo.
- No aceptar nunca el elemento filtrante ni limpiarlo con aire comprimido. Los elementos filtrantes muy sucios o dañados se deben sustituir.
- Tras la limpieza o sustitución insertar el elemento filtrante en la placa del filtro de aire.
- Insertar los ganchos (3) de la cubierta (1) en el alojamiento (4) debajo de la placa del filtro de aire.
- Inclinar la cubierta hacia arriba y cerrar con cuidado.

En caso de condiciones de uso desfavorables (gran generación de polvo), es necesaria la limpieza después de cada corte o cada 25 horas de servicio.

(Nº. de pedido del elemento filtrante, véase Piezas de repuesto originales y accesorios)

Control de la bujía (Ilustración Y)

40-SPIRIT RS

Para verificar el desgaste de la bujía, desenchufe su enchufe y desenrosque la bujía. Si el electrodo está muy gastado se debe cambiar la bujía (Nº de pedido: véanse recambios originales y accesorios).

En caso contrario basta con limpiarla y ajustar la distancia entre electrodos a 0,7-0,8 mm. Enrosque a mano la bujía en el motor y apriétela firmemente con la llave de tubo. Meta el enchufe a presión. Sustituir anualmente la bujía.

40-SPIRIT

Para verificar el desgaste de la bujía, desenchufe su enchufe (1) y desenrosque la bujía (2). Si el electrodo está muy gastado se debe cambiar la bujía (Nº de pedido: véanse recambios originales y accesorios).

En caso contrario basta con limpiarla y ajustar la distancia entre electrodos a 0,5 mm. Enrosque a mano la bujía en el motor y apriétela firmemente con la llave de tubo. Meta el enchufe a presión. Sustituir anualmente la bujía.

Todos los modelos

Instrucciones para el periodo invernal del motor (o prolongado desuso)

- Vacíe el depósito del combustible y deje el motor en funcionamiento hasta que deje de marchar a causa de la falta de combustible.
- Apague el motor y extraiga el enchufe de la bujía.

- Evacúe el aceite mientras que el motor esté aún caliente. Rellene con aceite fresco (vea la cantidad y calidad en los datos técnicos).
- Elimine los depósitos de césped cortado o hierba que puedan existir en el cilindro o en sus ranuras, bajo la tapa del motor o alrededor del silenciador.
- Guarde siempre la máquina limpia en un recinto cerrado, seco e inaccesible para los niños.

IMPORTANTE

Antes de la puesta en marcha tras haber pasado el invierno y después de un tiempo de paro prolongado, use sólo carburante fresco para llenar el depósito.

18 CAUSAS DE AVERÍAS Y SU ELIMINACIÓN

Averías	Causas posibles	Remedio
El motor no arranca	Arco de mando no plegado.	Presionar el arco de mando sobre la pieza superior del larguero D.
	Tanque de combustible vacío.	Repostar combustible limpio y fresco.
	Capuchón de la bujía suelto.	Presionar el capuchón de la bujía o acudir a un taller especializado autorizado para un control.
	Bujía dañada o sucia o electrodo fundido.	Sustituir o limpiar la bujía, ajustar la distancia del electrodo Y: 0,7 - 0,8 mm (en modelo <u>40-SPIRIT RS</u>) 0,5 mm (en modelos <u>40-SPIRIT</u>).
	El motor recibe demasiado combustible (bujía mojada).	Solicitar que un taller especializado lo controle.
Se reduce la potencia del motor	Filtro de aire sucio.	Limpiar o renovar el elemento del filtro de aire W.
	La bujía se cubre de hollín.	Solicitar que un taller especializado lo controle.
	El combustible envejece y se ensucia.	Vacie el depósito de gasolina y vierta combustible nevo.
El motor funciona irregularmente	El filtro de aire está sucio.	Limpie o sustituya el filtro de aire W.
	La bujía está ennegrecida a causa del humo.	Deje examinar por un taller del ramo autorizado.
Fuertes sacudidas (vibración)		Deje examinar por un taller del ramo autorizado.
Corte deficiente, el césped se amarillece	La cuchilla no tiene filo.	Deje reafilarse y equilibrar por un taller del ramo autorizado Q.
	El alto del corte es demasiado bajo.	Ajuste una mayor altura de corte I.
	Revoluciones del motor demasiado bajas.	Deje examinar por un taller del ramo autorizado.
	El cortacésped se empuja demasiado rápido.	Adaptar la velocidad para cortar el césped.
	Insuficiente recubrimiento de los cortes al cortar el césped.	Las condiciones de césped alto pueden requerir más superposiciones de cortes.
	Césped enredado.	Utilizando un aireador de césped se obtiene una notable mejoría del césped
Expulsión obstruida	No se ha respetado la señal turbo J + K.	Vaciar el saco colector L.

1	Introduzione	2	Tagliaerba.....	12
2	Spiegazione della targhetta d'identificazione applicata sulla macchina	2	Livello di potenza sonora.....	12
3	Spiegazione dei pittogrammi	2	Livello di pressione sonora.....	12
4	Spiegazione dei simboli.....	2	Oscillazioni.....	12
5	Impiego conforme allo scopo previsto	3	20 Pezzi di ricambio originali	12
6	Norme di sicurezza generali per la tagliaerba manovrata a mano (benzina)....3 Informazioni di sicurezza generali.....3 Misure preliminari	3	Dichiarazione di conformità vedere nel seguito, dopo l'ultima lingua	
	Uso.....4 Manutenzione e deposito	5		
7	Descrizione dei componenti costruttivi.....6			
8	Lavori di preparazione	6		
	Posizionamento alto del longherone di guida (illustrazione A1 + E1 + B1 + O4)	6		
	Montaggio dello starter sul manubrio (illustrazione L1)	7		
	Montare il sacco di raccolta dell'erba e fissarlo quindi alla mietitrice (illustrazione Q1 + R1 + S1)	7		
	Regolare l'altezza di taglio (illustrazione I)	7		
9	Prima della prima messa in funzione.....7 Rifornimento dell'olio (illustrazione Y1).....7 Rifornire di carburante	7		
10	Avviamento del motore (illustrazione D + E).....8			
11	Spegnere il motore (illustrazione F).....8			
12	Fermare il motore in caso di emergenza	8		
13	Dispositivo di raccolta dell'erba	8		
	Funzionamento con sacco di raccolta.....8 Turbosegnale (indicazione che il sacco per la raccolta dell'erba è pieno) (illustrazione J + K).....8 Per svuotare il sacco di raccolta (illustrazione L)	8		
	Funzionamento senza sacco di raccolta	8		
14	Funzionamento del tagliaerba.....8 Mietitura in pendente	8		
	Controllo del livello dell'olio	8		
	Controllo della sicurezza di funzionamento.....8 Limitazioni temporali.....9 Consigli per la cura del prato.....9 Mietitura (illustrazione M)	9		
	Pacciamatura.....9 Trasformazione sull'espulsione posteriore (illustrazione U2 + S1).....9	9		
15	Intervalli di manutenzione	9		
16	Pulizia e manutenzione del tagliaerba	9		
	Pulitura (illustrazione O)	10		
	Conservazione.....10 Ribaltamento del longherone di guida (illustrazione B4 + D4)	10		
	Trasporto e fissaggio dell'apparecchio (illustrazione N)	10		
	Manutenzione del coltello a barra	10		
	Riaffilatura e bilanciamento del coltello a barra (illustrazione Q)	10		
	Cambio della lama.....10 Manutenzione delle ruote (illustrazione S)	10		
17	Manutenzione del motore	10		
	Cambio dell'olio	11		
	Pulizia o cambio del filtro dell'aria (illustrazione W)	11		
	Controllo della candela di accensione (illustrazione Y)	11		
	Prescrizioni per un corretto svernamento del motore (oppure non utilizzo prolungato).....11	11		
18	Cause dei disturbi e loro eliminazione.....11			
19	Dati tecnici.....12 Motore.....12			

1 INTRODUZIONE

Cara amica e caro amico amanti del giardino,
quando dopo un lavoro di giardinaggio ben fatto, si gioisce di aver ottenuto un prato ben curato, allora si capisce quali attrezzi di giardinaggio sono stati usati. Con il vostro nuovo tosaerba avete fatto la scelta giusta. La potenza delle prestazioni di un importante marchio della tradizione è associata all'innovazione della moderna alta tecnologia. Ciò diventa ancor più evidente quando lo usate ed ancor più ne gioirete quando vedrete il meraviglioso risultato.

Prima di iniziare a rasare il prato, ecco alcune importanti informazioni, che occorre assolutamente osservare.

Prima di mettere in funzione il tosaerba per la prima volta, è opportuno leggere attentamente queste istruzioni per l'uso, per familiarizzare con il corretto funzionamento e manutenzione della macchina e per evitare lesioni o danni al vostro tosaerba.

Utilizzare il tosaerba con prudenza. Fare attenzione alle più importanti precauzioni riportate nel pittogramma applicato sull'apparecchio. Il significato del pittogramma è indicato in questa pagina.

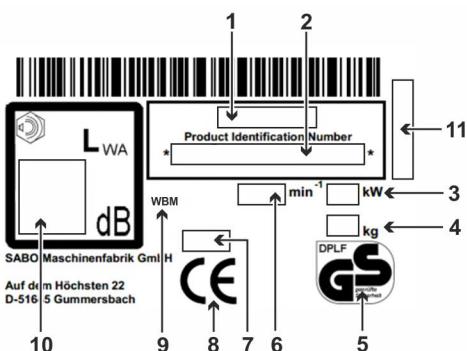
Gli avvisi di sicurezza contenuti nelle presenti istruzioni d'uso sono rappresentati con simboli. La spiegazione dei simboli è indicata nella tabella alla pagina seguente.

Le descrizioni a sinistra e a destra sono sempre riferite ai lati sinistro e destro, rispetto al senso di marcia, dell'apparecchio.

La corretta osservazione delle istruzioni tecniche consente che il tosaerba funzioni con la massima affidabilità. Si prega fare attenzione che eventuali danni al tosaerba, derivanti da errori di utilizzo, non siano soggetti ad obblighi di garanzia legale e contrattuale.

Vi auguriamo buon divertimento durante i lavori per la cura del prato e del terreno.

2 SPIEGAZIONE DELLA TARGHETTA D'IDENTIFICAZIONE APPLICATA SULLA MACCHINA



- 1 Modello
- 2 Numero d'identificazione del prodotto
- 3 Potenza nominale
- 4 Peso
- 5 Sicurezza controllata (specifiche per modello)
- 6 Velocità nom. motore
- 7 Anno di fabbricazione
- 8 Contrassegno di conformità CE
- 9 Tosaerba guidato a mano
- 10 Livello di potenza sonora garantito
- 11 Numero di serie

Le presenti istruzioni d'uso sono valide per i seguenti modelli:

40-SPIRIT RS (SA201319): con motore B&S 675EXi, larghezza di taglio 400 mm

40-SPIRIT (SA201219): con motore B&S 550 serie E, larghezza di taglio 400 mm

Il nome corretto del modello del vostro apparecchio e il numero di serie sono riportati sulla targhetta dei dati tecnici.

La sezione sotto un titolo nel testo in corsivo e sottolineato vale per il relativo modello fino al successivo titolo così evidenziato.

3 SPIEGAZIONE DEI PITTOGRAMMI



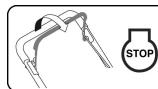
Prima della messa in funzione si raccomanda di leggere e osservare gli avvisi di sicurezza!



Pericolo a causa di pezzi scagliati via mentre il motore è in funzione - mantenere la distanza di sicurezza / tenere lontano dalla zona di pericolo eventuali terzi!



Attenzione alle lame affilate! Evitare il contatto con le barre di taglio in rotazione! Fare attenzione che mani e piedi non finiscano sotto l'alloggiamento! Prima dei lavori di pulizia e manutenzione, spegnere il motore ed estrarre il cappuccio della candela.



STOP motore



Avviso! Superficie molto calde! Non toccare il motore e il tubo di scappamento. Pericolo di ustioni!



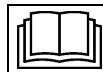
I gas di scarico sono tossici. Non lasciar funzionare il motore in locali chiusi. Pericolo di asfissia!



La benzina è facilmente infiammabile. Evitare fiamme e scintille, non fumare. Pericolo d'incendio!

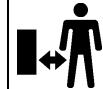
Questo apparecchio non va smaltito nei rifiuti domestici. Esso, come pure i relativi accessori e la confezione, devono essere portati in un punto per il riciclaggio ecologico.

4 SPIEGAZIONE DEI SIMBOLI



AVVERTENZA

Leggere e osservare scrupolosamente le istruzioni d'uso e le disposizioni di sicurezza. Conservare le istruzioni d'uso per consultarle in un secondo tempo.
L'impiego appropriato prevede anche il rispetto delle istruzioni d'uso, manutenzione e riparazione fornite dal produttore.



AVVERTENZA

Mantenere lontane altre persone dalla zona di pericolo!
Il contatto con la barra rotante del coltello può causare gravissime lesioni.
Gli oggetti proiettati possono causare gravissime lesioni.
Non tagliare mai l'erba mentre in prossimità si trovano ancora persone, in particolare bambini e/o animali.



AVVERTENZA

La benzina è facilmente infiammabile è altamente esplosiva.
La benzina e l'olio fuorusciti dal motore caldo sono facilmente infiammabili.
Il fuoco e le esplosioni possono causare gravissime lesioni e danni materiali.
Durante il funzionamento del motore o con la macchina ancora calda non è consentito aprire il tappo del serbatoio o rifornire la benzina.
Durante il funzionamento del motore, all'asta di misurazione dell'olio deve essere sempre avvitata in modo stretto.



AVVERTENZA

La benzina è facilmente infiammabile è altamente esplosiva.
Il fuoco e le esplosioni possono causare gravissime lesioni e danni materiali.
Durante il rifornimento del carburante è vietato fumare nonché manipolare con fiamme libere



AVVERTENZA

Attenzione contro coltelli taglienti! Il contatto con la barra rotante del coltello può causare gravissime lesioni ai piedi.
Avviare il motore solo dalla parte posteriore del tagliaerba.
Accertarsi che i piedi non pervengano sotto l'alloggiamento.

	<p>AVVERTENZA Attenzione contro coltelli taglienti! Il contatto con la barra rotante del coltello può causare gravissime lesioni alle mani e ai piedi. Rispettare la necessaria distanza di sicurezza con il motore/coltello in moto in base alla lunghezza del longherone di guida. Accertarsi che le mani e i piedi non pervengano sotto l'alloggiamento.</p>		<p>PRUDENZA Il contatto con i taglienti della barra del coltello e con altri spigoli vivi dell'apparecchio può causare gravissime lesioni. Portare sempre dei guanti di protezione durante l'esecuzione dei lavori di manutenzione e pulizia.</p>
	<p>AVVERTENZA Gli oggetti lanciati in alto possono provocare gravi lesioni. Prima della rasatura, specialmente in aree ricoperte di fogliame, rimuovere tutte le pietre, i bastoni, i fili, i giocattoli e altri corpi estranei dal prato. Non utilizzare mai l'apparecchio con i dispositivi di protezione danneggiati o mancanti. La mancanza o il danneggiamento dei dispositivi di sicurezza e protezione mettono in pericolo la sicurezza degli addetti e di eventuali terzi. Prima di eseguire la messa in funzione iniziale si deve controllare il fissaggio della vite della lama, quindi controllare regolarmente la barra di taglio per accertarne il corretto fissaggio, l'usura ed eventuali danni. Far sostituire la lama usurata o danneggiata da un'officina specializzata ed autorizzata. Far fissare la vite della lama da un'officina specializzata ed autorizzata. Prima di avviare il motore verificare se gli utensili sono stati rimossi.</p>		<h2>5 IMPIEGO CONFORME ALLO SCOPO PREVISTO</h2>
	<p>AVVERTENZA Le scosse elettriche possono causare gravi ferite. Non condurre mai l'utensile da taglio acceso sopra condutture elettriche sotto tensione. Prima e durante la falciatura controllare se sul terreno sono presenti condutture elettriche sotto tensione, ed eventualmente rimuoverle qualora possibile. Nel caso di danneggiamento di una condutture elettrica sotto tensione, spegnere l'apparecchio e disinserire il cavo dalla rete di alimentazione.</p>		<h2>6 NORME DI SICUREZZA GENERALI PER LA TAGLIAERBA MANOVRATA A MANO (BENZINA)</h2>
	<p>PRUDENZA Durante il funzionamento sia il tubo di scappamento che il motore raggiungono elevate temperature. Pericolo di scottature! Prima dei lavori di manutenzione e riparazione, lasciare raffreddare la macchina sempre per almeno 15 minuti. Non utilizzare mai l'apparecchio con la griglia del tubo di scappamento danneggiata o mancante.</p>		<p>Informazioni di sicurezza generali</p>
	<p>ATTENZIONE Se si lavora sull'apparecchio senza aver prima staccato il cappuccio della candela, il motore potrebbe avviarsi, con la conseguenza di causare lesioni gravi. Prima dei lavori di manutenzione e riparazione, occorre spegnere il motore, staccare il cappuccio della candela e rimuovere la chiave di accensione se presente. Non staccare mai il cappuccio della candela mentre il motore è acceso. Pericolo di scossa elettrica! Per le istruzioni relative alla pulizia o alla manutenzione, consultare le istruzioni per l'uso. Un'insufficiente manutenzione dell'apparecchio può causare anomalie e conseguente pericolo per la sicurezza.</p>		 Per la propria sicurezza e per garantire il corretto funzionamento si devono leggere attentamente le istruzioni d'uso. Ci si deve familiarizzare con gli elementi di comando e con l'impiego corretto della macchina. Conservare le istruzioni d'uso per consultarle in un secondo tempo.
			
	<p>AVVERTENZA Il contatto con la barra della lama rotante può causare gravi lesioni alle mani e ai piedi. Gli oggetti lanciati in alto possono provocare gravi lesioni. Spegnere il motore e attendere finché non si ferma l'utensile di taglio: <ul style="list-style-type: none"> - quando si deve sollevare o ribaltare la falciatrice, ad es. per il trasporto; - durante il movimento al di fuori dell'erba ad esempio su sentieri o strade; - quando si lascia da sola la macchina per breve tempo; - prima di regolare l'altezza di taglio; - prima di rimuovere il sacco di raccolta erba; - prima di rimuovere il tappo per pacciame; - prima di rifornire con carburante. Rifornire con carburante solo a motore freddo! </p>	 Non falciate mai quando ci sono nei pressi persone, in particolare bambini o animali. <ul style="list-style-type: none"> • Conservare la macchina in un luogo sicuro! Gli apparecchi non utilizzati si devono conservare in un locale asciutto, chiuso e non raggiungibile dai bambini. • Non si devono manipolare né disattivare i dispositivi di sicurezza e protezione della macchina! <p>Misure preliminari</p> <ul style="list-style-type: none"> • Durante la falciatura è necessario indossare sempre scarpe rigide, chiuse e antiscivolo o scarpe antinfortunistiche e pantaloni lunghi. Evitare di indossare abiti o indumenti larghi con lacci o cinture che pendono. Non falciare da scalzi o con indosso sandali. Proteggere gli occhi con degli occhiali protettivi. • Rumori intensi possono causare danni all'udito. Indossare cuffie di protezione acustica. 	 Prima e durante la rasatura, controllare a fondo il terreno, su cui è installato l'apparecchio; si raccomanda di rimuovere tutte le pietre, i

bastoni, i fili, i giocattoli e altri corpi estranei che possono essere presi e scagliati via.



Prima e durante la falciatura controllare se sul terreno sono presenti condutture elettriche sotto tensione, ed eventualmente rimuoverle qualora possibile.

Non condurre mai l'utensile da taglio acceso sopra condutture elettriche sotto tensione. Pericolo: scossa elettrica!

Nel caso di danneggiamento di una condutture elettrica sotto tensione, spegnere l'apparecchio e disinserire il cavo dalla rete di alimentazione.

- Se per la cura del prato erboso utilizzate anche un tagliaerba robotizzato, è necessario osservare le seguenti istruzioni di sicurezza in merito alla superficie di lavoro del tagliaerba:
 - prima di iniziare lavori su queste superfici è necessario controllare sempre l'area del cavo limitatore.
 - Se i cavi sono posati interrati, è necessario controllarli attentamente poiché non devono essere a vista, e si richiede inoltre particolare attenzione alla zona vicino alla stazione di carica.
 - Se i cavi di delimitazione sono posati sopra terra, questi dovrebbero essere ben distesi sul terreno e non trovarsi laschi sull'erba. I cavi devono essere sufficientemente fissati con dei chiodi di delimitazione, vedi istruzioni per l'uso.
 - I chiodi di delimitazione non devono sporgere, altrimenti è necessario premerli nel terreno.
 - Rimuovere tutti i cavi residui prima della falciatura.
- Per tutti gli stati sopra menzionati sussiste il pericolo che i cavi restino impigliati nell'utensile di lavoro e questo potrebbe di conseguenza provocare gravi ferite.
- Rami che pendono e ostacoli simili possono essere pericolosi per l'utente o essere d'intralcio per la falce. Prima di effettuare il taglio controllare ed eliminare eventuali ostacoli, come rami.

AVVERTENZA



- La benzina è facilmente infiammabile e altamente esplosiva. Il fuoco e le esplosioni possono causare gravissime lesioni e danni materiali.



- Conservare la benzina solo all'interno di un recipiente appositamente omologato e al di fuori della portata dei bambini.

- Non riempire il serbatoio in veicoli, su superfici di carico o rimorchi con rivestimento in plastica. Prima di fare rifornimento di carburante, non collocare il serbatoio vicino al veicolo e deporlo sempre a terra.

- Rifornire la macchina solo all'aperto e a motore freddo. Durante il rifornimento non fumare e non avvicinare fiamme vive.

- Non fare il pieno di carburante direttamente dalla pompa se le macchine si trovano su una superficie di carico o su un rimorchio. Utilizzare una tanica per carburante.

- Prima di avviare il motore, effettuare sempre il rifornimento di benzina.

- A motore funzionante o a macchina calda non aprire il tappo del serbatoio, né rabboccare benzina.

- Se fosse traboccata benzina, non cercare di avviare il motore. Allontanare invece la macchina dalla superficie sporca di benzina e rimuovere il carburante fuoriuscito dal motore. Evitare qualsiasi tentativo di accensione prima che si siano volatilizzati tutti i vapori di benzina.

- Per motivi di sicurezza, richiudere bene il serbatoio e la tanica di benzina.

- In caso di guasto, sostituire il serbatoio della benzina e il tappo del serbatoio.

- Prima dell'utilizzo è sempre necessario eseguire un controllo visivo per verificare se l'utensile da taglio, le viti di fissaggio e l'intera unità di taglio presentino eventuali usure o siano danneggiate. Per evitare uno squilibrio, è necessario far sostituire le lame e le viti di fissaggio usurate o danneggiate da un'officina tecnica autorizzata.
- Ad ogni impiego si devono controllare le condizioni dei pittogrammi. I pittogrammi usurati o danneggiati vanno sostituiti.

Uso

- Non è consentito utilizzare l'apparecchio in zone esposte al pericolo di deflagrazioni.
- Il motore a combustione non deve funzionare in locali chiusi, nei quali potrebbe verificarsi un accumulo di gas di scarico tossici. Pericolo di intossicazione!

- Durante il funzionamento, i portatori di pace-maker non devono toccare alcun elemento del motore sotto tensione.
- Attenzione! Non usare l'apparecchio davanti alle prese d'aria degli impianti di ventilazione.
- Non eseguire la rasatura in caso di cattive condizioni meteorologiche, quando c'è pericolo di fulmini.
- Non staccare mai il cappuccio della candela mentre il motore è acceso. Pericolo di scossa elettrica!
- Collegare il cappuccio della candela solo quando il motore si è raffreddato. Pericolo di scottature!
- Non indossare cuffie per la radio o per la musica. Per la sicurezza nel caso di manutenzione e quando la macchina è in esercizio si richiede un'attenzione assoluta.
- Utilizzare il tagliaerba solo con luce diurna o in presenza di un'illuminazione equiparabile. Condurre la macchina alla cadenza del passo.
- Regolare la velocità di marcia a seconda dell'utente e delle caratteristiche del terreno. Aumentare la velocità lentamente fino a raggiungere la velocità di marcia ideale.
- È necessario prestare la massima attenzione nel caso in cui angoli, cespugli, alberi o altri ostacoli possono compromettere la visibilità.
- Non avvicinarsi troppo a buche, fossi e scarpate. La macchina potrebbe ribaltarsi improvvisamente nel caso in cui la ruota passa sopra il bordo di un fosso o di una scarpata, oppure se dovesse franare un bordo.
- Attenzione quando si taglia l'erba sotto strutture come le altalene. La macchina potrebbe assumere una posizione non sicura. Pericolo di lesioni.
- Non usare la macchina in caso di malattia, stanchezza o sotto effetto di alcolici, farmaci o sostanze stupefacenti.
- Evitare possibilmente di utilizzare l'apparecchio con l'erba bagnata. Persiste un imminente pericolo di scivolamento.
- Sulle pendenze controllare sempre la stabilità. In pendenza falciare in senso trasversale, mai in salita o in discesa. Prestare particolare attenzione durante i cambi di direzione in pendenza.
- Non falciare su pendii eccessivamente ripidi! La falciatura su pendii nasconde sempre pericoli. La falciatrice è così potente che riesce ancora a falciare su pendii con una pendenza in salita fino al 46% (inclinazione 25°). Tuttavia, per motivi di sicurezza consigliamo caldamente di non sfruttare questo potenziale teorico. Mantenere sempre una posizione ben salda. Fondamentalmente le falciatrici manuali non si dovrebbero utilizzare nei pendii con una pendenza in salita di oltre il 26% (inclinazione 15°). Vi è il rischio di perdere la stabilità.
- Prestare particolare attenzione nel girare o nel tirare la macchina verso di sé.
- Spostando la macchina in retromarcia c'è pericolo di inciampare. Evitare i movimenti in retromarcia. Evitare un portamento anomalo. Cercare sempre una buona stabilità e mantenere sempre l'equilibrio.
- Mantenere sempre la distanza di sicurezza prevista dalla lunghezza del manico di guida.
- Per evitare che la macchina scivoli durante il trasporto, prendere sempre la macchina con i dispositivi di presa appositamente previsti (maniglia, carcassa, estremità del longherone o barra trasversale della parte inferiore del longherone di guida). Non afferrare dal coperchio di deviazione.
- Prima di sollevare o di trasportare la macchina, fare sempre attenzione al suo peso (fare riferimento ai dati tecnici). Il sollevamento di pesi eccessivi può causare problemi di salute.
- Non sollevare né trasportare mai una macchina con motore funzionante.
- Non utilizzare mai la macchina con dispositivi di sicurezza e protezione danneggiati o mancanti. La mancanza o il danneggiamento dei dispositivi di sicurezza e protezione mettono in pericolo la sicurezza degli addetti e di eventuali terzi.

I dispositivi di sicurezza sono (vedi capitolo Descrizione dei componenti):



- staffa di sicurezza arresto motore (1)
Il tagliaerba è dotato di un dispositivo di arresto motore. Durante il funzionamento e in situazioni di pericolo il motore a combustione si spegne mediante rilascio della staffa arresto motore. Il motore a combustione e la lama devono arrestarsi entro 3 secondi. Dopo il rilascio, la staffa deve ritornare in ogni caso nella posizione come indicato nella figura "Descrizione dei componenti".
In caso contrario, si deve predisporre una verifica immediata presso un'officina specializzata ed autorizzata.
Pericolo di lesioni!

Se il tempo di funzionamento per inerzia della lama è superiore, non utilizzare più l'apparecchio e portarlo ad un'officina specializzata autorizzata.

Misurazione del tempo di funzionamento per inerzia

Dopo l'avvio del motore a combustione, la lama ruota e si percepisce il rumore del vento.

Il tempo di funzionamento per inerzia corrisponde alla durata del rumore del vento dopo lo spegnimento del motore a combustione, misurabile con un cronografo.

Non è consentito mettere fuori servizio la staffa di sicurezza.

Fare attenzione che la staffa di sicurezza funzioni correttamente. In caso contrario, incaricare un'officina specializzata e autorizzata alla riparazione.

I dispositivi di protezione sono (vedi capitolo Descrizione dei componenti):



- Carcassa, sacco di raccolta dall'erba, ribalta di espulsione (12), lamiera antiurto
Questi dispositivi di protezione sono previsti per prevenire lesioni da oggetti proiettati.
Non è consentito utilizzare l'apparecchio con carcassa danneggiata e senza aver correttamente fissato il sacco di raccolta dell'erba ovvero la lamiera antiurto sull'alloggiamento o sulla ribalta d'espulsione vicina.



- Carcassa
Questo sistema di protezione evita le lesioni causate dal contatto con la barra portalama rotante.
Non utilizzare la macchina con carcassa danneggiata. Fare attenzione che mani e piedi non finiscano sotto la carcassa.
- Copertura trasmissione a cinghia, copertura motore (3)
Queste protezioni evitano le lesioni causate da parti in movimento.
Non utilizzare la macchina con coperture danneggiate o non correttamente montate.



- Griglia di protezione del tubo di scappamento (10)
Il motore/tubo di scappamento si riscalda notevolmente. La griglia di protezione serve per prevenire ustioni.
Non utilizzare l'apparecchio senza griglia di protezione del tubo di scappamento.

Non è consentito modificare i dispositivi di protezione.

- Non modificare la regolazione base del motore o non girarla eccessivamente.
- Non accendere il motore, se presente, durante la fase di avviamento



Per la messa in funzione, tenere i piedi a distanza di sicurezza dal gruppo di taglio.



All'atto dell'accensione e dell'avvio del motore non inclinare eccessivamente la macchina, altrimenti, se necessario, premere verso il basso l'impugnatura con un'inclinazione tale che l'utensile di taglio sia rivolto lontano dall'utente, ma solo di quanto assolutamente necessario. Prima che l'apparecchio non si ritrovi sul terreno, entrambe le mani devono trovarsi sulla parte superiore del longherone.

Non avviare il motore, se davanti alla falciatrice vi sono persone o animali. Per apparecchi con espulsione laterale non avviare il motore quando ci si trova nell'area del canale di espulsione o vi sono altre persone o animali nell'area di espulsione.



Non avvicinare né infilare mai mani e piedi nei pressi o sotto parti rotanti. Evitare che mani e piedi restino sotto il carter della macchina. Mantenere sempre una sufficiente distanza dall'apertura dell'espulsione.



Spegnere il motore rilasciando la staffa del freno motore, staccare il cappuccio della candela, accertarsi che tutte le parti mobili siano completamente ferme e che la chiave di accensione, se presente, sia tirata:

- se la macchina viene lasciata da sola;
- prima di controllare o pulire la macchina, oppure prima di eseguire lavori su di essa;
- prima di allentare i bloccaggi o prima di eliminare gli intasamenti dal canale di espulsione;
- se viene trovato un corpo estraneo,
- se la macchina inizia a vibrare fortemente.

- Qualora fosse stato colpito un corpo estraneo e in caso di blocchi della macchina, dovuti ad esempio a urti contro ostacoli, un esperto dovrà verificare se gli elementi della macchina hanno subito danneggiamenti o deformazioni. Anche le

eventuali riparazioni richieste devono essere affidate ad un'officina specializzata ed autorizzata.

- Nel caso in cui la macchina inizi a vibrare con forza in modo inusuale o emetta insoliti rumori intensi, occorre far eseguire tempestivamente una verifica da un'officina specializzata ed autorizzata.

Forti vibrazioni sulle mani possono causare danni alla salute. Nel caso in cui si rilevino forti vibrazioni, rivolgersi tempestivamente ad un'officina specializzata ed autorizzata.

• AVVERTENZA

I livelli di rumorosità e vibrazione indicati nelle presenti istruzioni per l'uso sono i valori massimi emessi dalla macchina durante l'uso.

L'uso di elementi di taglio non equilibrati, l'eccessiva velocità di movimento o la mancata manutenzione hanno un'influenza significativa sulle emissioni sonore e sulle vibrazioni. Di conseguenza, occorre adottare provvedimenti preventivi per eliminare i possibili danni dovuti agli elevati livelli di rumorosità e allo stress da vibrazione.

Mantenere la macchina in buone condizioni, usare una protezione per l'udito e fare pausa durante il lavoro.

Eseguire gli interventi di manutenzione descritti nelle presenti istruzioni per l'uso e fare eseguire regolarmente il controllo e la manutenzione da un'officina autorizzata.



Spegnere il motore rilasciando la staffa del freno motore, accertarsi che tutte le parti mobili siano completamente ferme e che la chiave di accensione, se presente, sia tirata,

- quando si deve sollevare o ribaltare la falciatrice, ad es. per il trasporto;
- quando si trasporta la macchina verso la superficie da falciare e al ritorno;
- durante il movimento al di fuori dell'erba;
- quando si lascia la macchina da sola;
- se si desidera regolare l'altezza di taglio;
- prima di rimuovere il sacco di raccolta dell'erba;
- prima di rimuovere il tappo per pacciame;
- prima di rifornire con carburante. Rifornire con carburante solo a motore freddo!

- Se il motore è equipaggiato con un rubinetto d'arresto della benzina, si raccomanda di chiuderlo ogni volta dopo la mietitura.

Manutenzione e deposito

- Un'insufficiente manutenzione dell'apparecchio può causare anomalie e conseguente pericolo per la sicurezza.
- Controllare che tutti i raccordi a vite siano serrati a fondo e che l'apparecchio si trovi una condizione operativa sicura.



Aprire la copertura di espulsione e asportare il sacco raccoglierba o rimuovere il tappo del pacciame solo a motore spento.



Non tenere mai la macchina con benzina in un edificio in cui i vapori di benzina possano venire a contatto con fuoco o scintille e incendiarsi.



Durante il funzionamento sia il tubo di scappamento che il motore raggiungono elevate temperature.

Prima dei lavori di manutenzione e riparazione, lasciare raffreddare la macchina sempre per almeno 15 minuti.

- Per evitare il rischio di incendi, tenere il motore, il silenziatore (scappamento) e il serbatoio del carburante privi di erba, foglie od olio (grasso) fuoriuscito. In caso di sollevamento o di collocazione sul fianco, accettare che non fuoriesca olio o benzina. Pericolo d'incendio!
Lasciare raffreddare il motore prima di riporlo la macchina in spazi chiusi. Non collocare la macchina nelle vicinanze di fiamme libere o di fonti di fuoco, come ad esempio i bollitori o i riscaldamenti.



Prima della falciatura controllare l'usura del dispositivo raccoglierba o la perdita della sua funzionalità.



Prima della falciatura controllare lo stato e la posizione della lama. La vite di fissaggio della lama si deve sempre fare stringere da un'officina autorizzata. Se la vite viene stretta eccessivamente o troppo poco, la frizione della lama o la barra di taglio potrebbe danneggiarsi o staccarsi causando gravi lesioni. Le lame usurate o danneggiate si devono tassativamente sostituire.

La sostituzione, la riaffilatura e l'equilibratura della lama sono operazioni da affidare a un'officina autorizzata.

Se la frizione delle lame non è assemblata correttamente, la barra di taglio

può staccarsi, il che potrebbe provocare gravi lesioni.
Se la lama non è affilata o equilibrata correttamente, si possono provocare vibrazioni e si può danneggiare il tosaerba.

- Per motivi di sicurezza, sostituire parti usurate o danneggiate.



Durante i lavori di pulizia e manutenzione indossare sempre guanti di protezione.

- Quando si utilizzano mezzi d'esercizio, come per es. olio motore e carburante, è necessario indossare mezzi di protezione idonei (per es. guanti protettivi). Osservare le schede tecniche dei mezzi d'esercizio.



I lavori di manutenzione e di pulizia devono essere eseguiti solo a motore spento e dopo aver rimosso il cappuccio della candela. Una regolare manutenzione è indispensabile per la sicurezza e la tutela della capacità di prestazione.

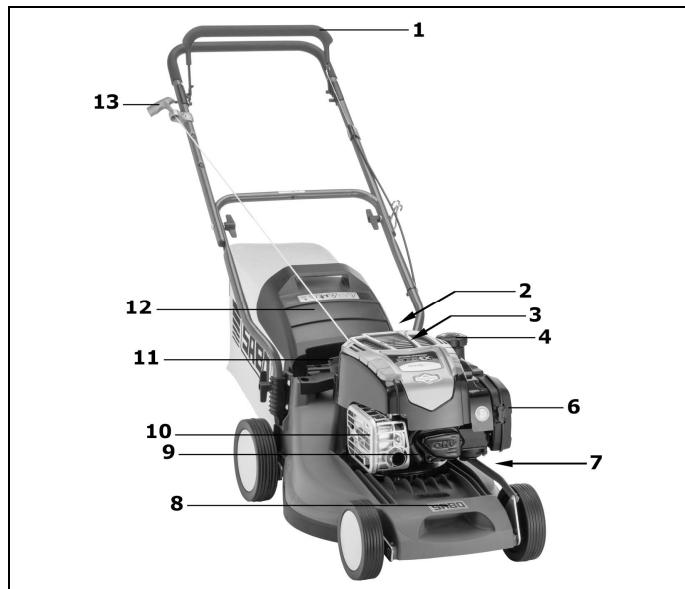
- Non staccarlo mai mentre il motore è acceso! Pericolo di scossa elettrica.
- Scollegare il cappuccio della candela solo quando il motore si è raffreddato. Pericolo di scottature!
- Controllare che il cappuccio della candela sia posizionato bene! Pericolo di scossa elettrica.
- Qualora fosse necessario svuotare il serbatoio, si raccomanda di effettuare questa operazione solo all'aperto e a motore freddo. Accertarsi di non rovesciare il carburante.

Per motivi relativi alle prestazioni di garanzia ed alla sicurezza devono essere utilizzate solo pezzi di ricambio originali.

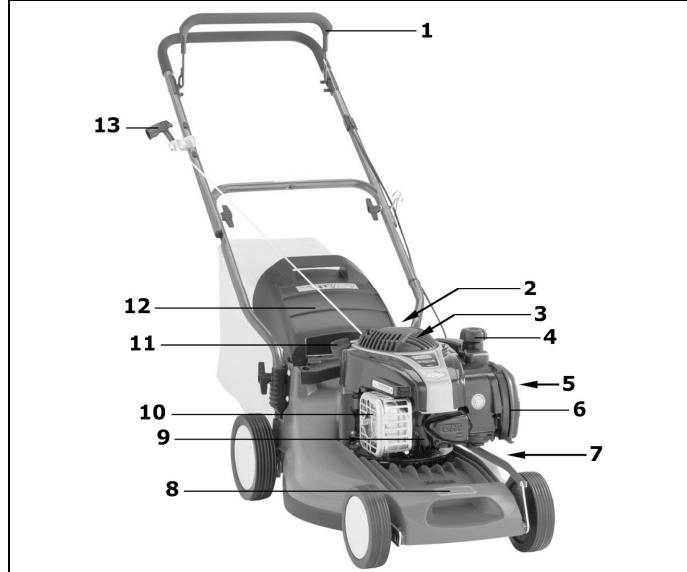
Parti di ricambio non equivalenti possono danneggiare la macchina ed inficiarne la sicurezza.

7 DESCRIZIONE DEI COMPONENTI COSTRUTTIVI

40-SPIRIT RS



40-SPIRIT



Tutti i modelli

- 1 Staffa di sicurezza arresto motore
- 2 Impugnatura per la regolazione dell'altezza di taglio (impugnatura di trasporto dietro) con pulsante
- 3 Riparo del motore
- 4 Coperchio serbatoio
- 5 -
- 6 Filtro dell'aria
- 7 Indicazione altezza di taglio
- 8 Impugnatura di trasporto davanti
- 9 Candela
- 10 Griglia di protezione tubo di scappamento
- 11 Bocchettone di rabbocco olio con asta di misurazione
- 12 Serranda di espulsione
- 13 Impugnatura fune d'avviamento

8 LAVORI DI PREPARAZIONE

Per il montaggio del tagliaerba sono disponibili i seguenti pezzi singoli nell'imballaggio:

- Tagliaerba con manubrio premontato
- Telo di raccolta, telaio del sacco di raccolta, scivolo
- Borsa degli utensili con il seguente contenuto:
 - Manuale dell'operatore con Dichiarazione di conformità
 - Condizioni di garanzia (specifiche per modello)
 - Diversi pezzi di fissaggio.

Se dovesse mancare qualche pezzo, La preghiamo di mettersi in contatto con il Suo commerciante specializzato.

ATTENZIONE

Prima del montaggio del longherone e del supporto fune togliere e quando si apre la stegola di guida sempre il cappuccio della candela! Dopo il montaggio, prima dell'avvio del motore applicare a pressione il cappuccio della candela!

**Posizionamento alto del longherone di guida
(illustrazione A1 + E1 + B1 + O4)**

IMPORTANTE

Accertare che le guaine non vengano piegate o rimangano incastrate al momento del sollevamento delle stegole di guida!

AVVISO

Prima di sollevare la stegola, è necessario regolare l'altezza di taglio sulla posizione 3 (40 mm) o superiore 1. In entrambe le posizioni di taglio inferiori, non è possibile girare completamente all'indietro la stegola.

- Aprire il longherone di guida piegato a forma di Z e spostare quest'ultimo verso l'alto A1.
- Quando le parti superiore e inferiore del longherone di guida si trovano sullo stesso piano stringere saldamente a mano i due dadi ad aletta E1.

- Inclinare il più possibile all'indietro le estremità del manubrio con gli adattamenti dentellati in plastica, fino al loro incastro nella cavità, anch'essa dentellata, del carter del tagliaerba **B1**.
In questo modo, il manubrio può essere regolato su tre diverse posizioni.
- Serrare a fondo manualmente i due dadi ad aletta **B1**.
- Inserire il cavo flessibile Bowden sulla parte sinistra nell'apposita guida. Ciò impedisce che il cavo rimanga incastrato durante il ribaltamento del longherone di guida **E1**.
- Fissare il cavo al longherone inferiore mediante gli appositi nastri inclusi nella borsa degli utensili **O4**.

ATTENZIONE

Quando si aziona il regolatore altezza longherone, allentando i dadi ad alette **B1** per fissare la parte inferiore del longherone all'alloggiamento (allentarli solo fino a quando il longherone non si muove liberamente) e sganciando gli adattatori dentati di plastica dalla cavità dell'alloggiamento, può capitare che il longherone si ribalzi accidentalmente. Inoltre possono formarsi punti di schiacciamento tra la parte inferiore del longherone e l'alloggiamento. Pericolo di lesioni!

Montaggio dello starter sul manubrio (illustrazione **L1**)

- Rimuovere il supporto funi (1) dal sacchetto utensili.
 - Svitare il dado in modo da poter spostare entrambe le metà sul longherone.
 - Sul longherone superiore si trova un adesivo (2) per il posizionamento del supporto funi.
- ATTENZIONE**
- Per motivi di sicurezza il supporto della fune deve essere montato solo nella posizione prevista.
- Premere la staffa di sicurezza arresto motore (3) sulla parte superiore del longherone (4) e tenerla ferma, estrarre la fune d'avvio (5) e inserirla nel supporto della fune.
 - Unire entrambe le metà (6), serrare di nuovo il dado. Si impedisce l'espulsione della fune d'avvio.
Il supporto della fune deve essere montato/allineato in modo da rendere accessibile la fune d'avvio e non usurare altre parti.

Montare il sacco di raccolta dell'erba e fissarlo quindi alla mietitrice (illustrazione **Q1 + R1 + S1**)

- Comprimere la graffa di tenuta (2) dello scivolo (1) sul telaio del sacco di raccolta **Q1**.
- Sospendere dal basso la staffa (3) della barra trasversale nel rinforzo.
- Premere successivamente le griffe di tenuta inferiori (4) sulla barra trasversale del telaio del sacco di raccolta.
- Inserire il telaio del sacco di raccolta con la staffa in avanti nella tela di raccolta. Allineare le cuciture superiori della tela di raccolta alla staffa.
- Spingere i profili di supporto del telo di raccolta sulle stanghe dell'intelaiatura del sacco di raccolta **R1**.
- Aprire verso l'alto la falda di espulsione del tagliaerba.
- Sollevare il sacco di raccolta in corrispondenza della staffa di sostegno, inserire lo scivolo (1) della bocca del sacco di raccolta nel foro di espulsione e fissarlo con i due ganci laterali alla parte superiore dell'involucro del tagliaerba in modo che penda **S1**.
- Chiudere la falda di espulsione sul sacco di raccolta.

Regolare l'altezza di taglio (illustrazione **I**)



Nota di sicurezza!

Per la spiegazione dei simboli si veda alla tabella pagina 3

L'altezza di taglio viene regolata dietro il motore.

- Premere il pulsante grigio con il dito, portare quindi il tagliaerba dall'impugnatura nella posizione desiderata tramite un sollevamento o abbassamento.
- Rilasciando il pulsante, la leva scatta in posizione all'altezza di taglio desiderata.
- La marcatura applicata a sinistra sull'alloggiamento indica l'altezza di taglio attualmente regolata.

IMPORTANTE

La mietitura ad un'altezza di taglio ridotta dovrebbe avvenire soltanto su superfici d'erba livellate e piane!

È da tener conto del fatto che i dispositivi di regolazione inferiori dell'altezza di taglio possono essere utilizzati soltanto in condizioni ottimali. Se viene regolata un'altezza di taglio troppo bassa, potrebbe danneggiarsi la zolla erbosa, in determinate circostanze, può perfino essere distrutta.

Oltre all'altezza di taglio, anche la velocità di marcia influenza il quadro di taglio e il risultato di raccolta. Adattare l'altezza di taglio e la velocità di marcia all'altezza dell'erba da tagliare.

9 PRIMA DELLA PRIMA MESSA IN FUNZIONE



Nota di sicurezza!

Per la spiegazione dei simboli si veda alla tabella pagina 3

Controllare che tutte le connessioni a vite e i cappucci delle candele siano ben saldi. Stringere le viti se necessario. In particolare si deve controllare il fissaggio della barra di taglio (vedi a tal proposito il capitolo "Manutenzione della barra di taglio").

La vite di fissaggio della lama si deve sempre fare stringere da un'officina autorizzata. Se la vite viene stretta eccessivamente o troppo poco, la frizione della lama o la barra di taglio potrebbe danneggiarsi o staccarsi causando gravi lesioni.

Il tosaerba è dotato di un dispositivo di arresto motore.

Prima della prima messa in esercizio occorre accertarsi che la staffa di sicurezza/leva di comando arresto motore funzioni perfettamente. Una volta rilasciata la staffa di comando, il motore e la barra di taglio devono fermarsi entro tre secondi.

Dopo il rilascio, la staffa/leva deve ritornare in ogni caso nella posizione come indicato nella figura "Descrizione dei componenti".

In caso contrario, si deve predisporre una verifica immediata presso un'officina specializzata ed autorizzata.

Pericolo di lesioni!

Se il tempo di funzionamento per inerzia della lama è superiore, non utilizzare più l'apparecchio e portarlo ad un'officina specializzata autorizzata.

Misurazione del tempo di funzionamento per inerzia

Dopo l'avvio del motore a combustione, la lama ruota e si percepisce il rumore del vento.

Il tempo di funzionamento per inerzia corrisponde alla durata del rumore del vento dopo lo spegnimento del motore a combustione, misurabile con un cronografo.

Non si devono manipolare né disattivare i dispositivi di sicurezza e protezione della macchina!

Accertarsi che tutti i dispositivi di protezione siano applicati correttamente e che non siano danneggiati.

Rifornimento dell'olio (illustrazione **Y1**)



Nota di sicurezza!

Per la spiegazione dei simboli si veda alla tabella pagina 3

IMPORTANTE

Pericolo di danni! Alla consegna della macchina, il motore è privo d'olio. Prima di avviare il motore, rabboccare l'olio.

Prima del primo avviamento, rabboccare di olio per motori (per quantità e qualità vedere i dati tecnici) da questa apertura utilizzando un imbuto dopo aver svitato l'asta di misurazione dell'olio.

- Parcheggiare la falciatrice su un pavimento piano.
- Versare lentamente l'olio attraverso il boccettone di riempimento. Non riempire eccessivamente. Dopo il rabbocco con l'olio, attendere circa un minuto e controllare il livello dell'olio.
Inserire e avvitare saldamente l'asta di misurazione dell'olio.
- Controllare il livello dell'olio
Rimuovere l'asta di misurazione dell'olio. Pulire l'asta di misurazione con un panno pulito, inserirla nuovamente e avitarla saldamente. Estrarre nuovamente l'asta di misurazione e leggere il livello dell'olio. L'olio deve trovarsi sopra in corrispondenza della marcatura di pieno (freccia). Rabboccare di olio se necessario. Il livello dell'olio non deve tuttavia superare la marcatura di pieno.
Reinserirne e avvitare saldamente l'asta di misurazione dell'olio.
- Dopo il primo riempimento, rimuovere dal motore il cartello "NO OIL" ("SENZA OLIO").

Rifornire di carburante



Nota di sicurezza!

Per la spiegazione dei simboli si veda alla tabella pagina 3

- Per il rifornimento del serbatoio si raccomanda di utilizzare esclusivamente del carburante standard fresco e pulito senza piombo.

È ammисible carburante con il 10% di etanolo.

- Togliere il tappo del serbatoio.
- Versare la benzina con un imbuto al massimo fino al bordo inferiore del boccettone.
- Riapplicare il tappo e avvitare.

10 AVVIAMENTO DEL MOTORE (ILLUSTRAZIONE D + E)



Nota di sicurezza!
Per la spiegazione dei simboli si veda alla tabella pagina 3

Avviare il motore solo stando dietro il tagliaerba.

In ogni caso collocare il tagliaerba su un terreno piano, che non sia ricoperto con erba troppo alta (l'erba troppo alta blocca l'accensione della barra di taglio e rende più difficile la procedura di avviamento). All'alto dell'accensione e dell'avvio del motore non inclinare eccessivamente la macchina, altrimenti, se necessario, premere verso il basso l'impugnatura con un'inclinazione tale che l'utensile di taglio sia rivolto lontano dall'utente, ma solo di quanto strettamente necessario. Prima di riposizionare l'apparecchio sul terreno, entrambe le mani devono trovarsi sulla parte superiore dell'impugnatura.

ATTENZIONE

Durante l'avvio, afferrare l'impugnatura della fune di avviamento saldamente, altrimenti rischia di scivolare dalla mano. Pericolo di lesioni!

IMPORTANTE

Il motore si mette in funzione solo quando viene premuta la staffa di comando di sicurezza sulla parte superiore del longherone. Nel momento in cui viene rilasciata la staffa di comando sollecitata dalla molla, questa si ribalta nuovamente indietro verso l'alto in posizione di partenza, di conseguenza viene attivato il freno motore e entro 3 secondi sia il motore che il coltello a barra si fermano completamente.

- Premere l'interruttore di sicurezza a staffa (2) sulla parte superiore del longherone (3) e tenerlo fermo **D**.
- Tirare lentamente la fune d'avviamento (4), finché non si sente una certa resistenza, dopodiché tirarla con forza **E**, - a questo punto si mette in moto il motore; riaccapponare lentamente la fune.

NOTA

Questo motore ha un sistema ReadyStart®: questo sistema presenta un choke automatico con regolazione tramite la temperatura. Il motore funziona automaticamente a regime max. ottimale richiesto per ottenere un taglio preciso (numero di giri del motore = numero di giri della lama).

11 SPEGNERE IL MOTORE (ILLUSTRAZIONE F)

- Lasciare libera la levetta dell'arresto automatico del motore.

12 FERMARE IL MOTORE IN CASO DI EMERGENZA

Lasciare la leva del comando di sicurezza

- La lama va in posizione di arresto.
- Il motore si spegne.

ATTENZIONE

Prima di ogni rasatura occorre accertarsi che la staffa di sicurezza per il freno motore funzioni perfettamente.

- Una volta rilasciata la staffa di sicurezza, il motore e la barra di taglio devono fermarsi entro tre secondi.

In caso contrario, rivolgersi all'officina specializzata ed autorizzata più vicina.

13 DISPOSITIVO DI RACCOLTA DELL'ERBA



Nota di sicurezza!
Per la spiegazione dei simboli si veda alla tabella pagina 3

Funzionamento con sacco di raccolta

AVVISO

Durante l'esercizio con la sacca di raccolta dell'erba, quest'ultimo deve essere montato completamente ed essere in uno stato tecnico ineccepibile.

Quando si taglia l'erba badare che il sacco venga vuotato per tempo. Il segnale turbo sul sacco raccoglitore vi indica quando è giunto il momento di vuotarlo.

IMPORTANTE

Maneggiando il sacco di raccolta fare attenzione che lo scivolo (1) **S1** non venga piegata.

Turbosegna (indicazione che il sacco per la raccolta dell'erba è pieno) (illustrazione **J + K**)

Sulla parte superiore del sacco di raccolta si trova un dispositivo che indica se il sacco è pieno o vuoto.

- Con il sacco di raccolta vuoto e mentre si taglia l'erba, il segnale di raccolta si gonfia **J**.
- Con il sacco di raccolta pieno, invece, il segnale di raccolta si sgonfia; in tal caso, cessare immediatamente l'attività di taglio e svuotare il sacco di raccolta **K**.

IMPORTANTE

Se il tessuto del sacco di raccolta è molto sporco, il segnale di raccolta non si gonfia – Pulire subito il tessuto. Soltanto con un sacco di raccolta, che lascia traspire aria, si ottiene una raccolta d'erba perfetta.

IMPORTANTE

Non lavare il sacco di raccolta dell'erba con acqua calda!

Per svuotare il sacco di raccolta (illustrazione **L**)

- Spegnere il motore.
- Sollevare la chiusura del canale di espulsione
- Sganciare dalla staffa di sostegno dal tagliaerba il sacco pieno che pende dal suo supporto – la ribalta di espulsione si chiude automaticamente.
- Svuotare il sacco per bene tenendolo per il supporto e per la parte inferiore del fondo.

Funzionamento senza sacco di raccolta

AVVERTENZA

Durante il funzionamento senza sacco di raccolta dell'erba, è necessario che la ribalta d'espulsione nell'alloggiamento della mietitrice sia sempre chiuso (ribaltato verso il basso).

14 FUNZIONAMENTO DEL TAGLIAERBA



Nota di sicurezza!
Per la spiegazione dei simboli si veda alla tabella pagina 3

Mietitura in pendenza

ATTENZIONE

La falciatrice può essere usata su scarpate e pendii con una pendenza in salita fino al 46% (inclinazione 25°). Posizioni oblique che vanno oltre possono danneggiare il motore.

Tuttavia, per motivi di sicurezza consigliamo caldamente di non sfruttare questo potenziale teorico. Mantenere sempre una posizione ben salda.

Fondamentalmente le falciatrici manuali non si dovrebbero utilizzare nei pendii con una pendenza in salita di oltre il 26% (inclinazione 15°). Vi è il rischio di perdere la stabilità!

Controllo del livello dell'olio

Controllare il livello dell'olio prima di ogni mietitura **Y1**. Non lasciare mai in moto il motore con un livello d'olio troppo basso. La conseguenza potrebbe essere danni irreparabili.

Controllo della sicurezza di funzionamento

La falciatrice è equipaggiata con un dispositivo di arresto motore.

Prima della prima rasatura occorre accertarsi che la staffa di sicurezza per il freno motore funzioni perfettamente. Quando si rilascia la staffa di sicurezza, il motore e la barra della lama devono arrestarsi entro tre secondi.

Dopo il rilascio, la staffa deve tornare in ogni caso alla posizione indicata nella figura „Descrizione dei componenti“.

In caso contrario, si deve richiedere una verifica presso un'officina specializzata e autorizzata.

Pericolo di lesioni!

Se il ritardo di spegnimento della lama è maggiore, non utilizzare più l'apparecchio e portarlo in un'officina specializzata ed autorizzata.

Misurazione del ritardo di spegnimento

All'avvio del motore a combustione la lama gira e si può udire un fruscio d'aria.

Il ritardo di spegnimento corrisponde alla durata del fruscio d'aria dopo lo spegnimento del motore a combustione e si può misurare con un cronometro.

Non è consentito manipolare né disattivare i dispositivi di sicurezza e di protezione della macchina!

EG Konformitätserklärung / CE Déclaration de conformité / EC Declaration of Conformity /
CE Verklaring van conformiteit / Declaración de conformidad CE / Dichiaraione di conformità CE

SABO-Maschinenfabrik GmbH, Auf dem Höchsten 22, D-51645 Gummersbach
Deutschland / Allemagne / Germany / Duitsland / Alemania / Germania

Die nachstehend genannte Person erklärt, dass / La personne nommée ci-dessous a déclaré que / The person named below declares that / De onderstaande persoon verklaart dat / La persona abajo mencionada declara que / La persona di seguito nominata dichiara che:

Maschinentyp	Type d'appareil	Machine Type	Machine type	Tipo de máquina	Modello macchina
Handgeführter Rasenmäher (WBM)	Tondeuse poussée (WBM)	Walk Behind Mower (WBM)	Walk-behind grasmaaier (WBM)	Cortacésped de empuje (WBM)	tagliaerba con conducente a piedi (WBM)
Modell	Modèle	Model	Model	Modelo	Modello
40-SPIRIT RS					
Seriennummer	Numéro de série	Serial number	Serienummer	Número de serie	Numero di serie
SA201319					

alle relevanten Bestimmungen und wesentlichen Anforderungen der folgenden Richtlinien erfüllt:

remplit toutes les garanties pertinentes et toutes les exigences essentielles des directives suivantes :

fulfils al relevant provisions and essential requirements of the following directives:

voldoet aan alle relevante bepalingen en essentiële vereisten van de volgende richtlijnen:

cumple todas las disposiciones relevantes y todos los requisitos esenciales de las siguientes directivas:

soddisfa le relative condizioni e i requisiti essenziali di cui alle seguenti direttive:

RICHTLINIE / DIRECTIVE / DIRECTIVE / RICHTLJUN / DIRECTIVA / DIRETTIVA	NUMMER / NUMERO / NUMBER / NUMMER / NÚMERO / NUMERO	ZERTIFIZIERUNGSMETHODE / METHODE DE CERTIFICATION / CERTIFICATION METHOD / CERTIFICATIMETHODE / MÉTODO DE CERTIFICACIÓN / METODO DI CERTIFICAZIONE
Maschinenrichtlinie / Directive relative aux machines / Machinery Directive / Machinerichtlijn / Directiva de máquinas / Direttiva sui macchinari	2006/42/EC	Selbstzertifizierung / Autocertification / Self-Certification / Zelfcertificatie / Autocertificación / Autocertificazione
Richtlinie zur elektromagnetischen Verträglichkeit / Directive relative à la compatibilité électromagnétique / Electromagnetic Compatibility Directive / Richtlijn electromagnetische compatibiliteit / Directiva de compatibilidad electromagnética / Direttiva sulla compatibilità elettromagnetica	2014/30/EC	VDE GmbH, D-63069 Offenbach EU Kenn-Nummer 0366 Numéro d'identification UE 0366 EU-Ident. Number 0366 EU-kengetal 0366 Número de identificación de la UE 0366 No. di riferimento UE 0366
Gerauschrichtlinie Directive relative au bruit Noise Directive Geluidsrichtlijn Directiva de emisiones sonoras Direttiva sui rumori	2000/14/EC (Anhang VI.) 2000/14/EC (Annexe VI.) 2000/14/EC (Annex VI.) 2000/14/EC (bijlage VI.) 2000/14/EC (anexo VI.) 2000/14/EC (Appendice VI.)	Zertifizierung durch benannte Stelle Certification par tierce partie Third-Party Certification Certificatie door derde partijen Certificación por terceros Certificazione da parte di terzi
		Benannte Stelle / Organisme notifié / Notified Body / Geregistreerde instantie / Organismo notificado / Ente notificado
		DPLF, D-64823 Groß-Umstadt EU Kenn-Nummer 0363, Numéro d'identification UE 0363, EU-Ident. Number 0363, EU-kengetal 0363, Número de identificación de la UE 0363, No. di riferimento UE 0363
RoHS-Richtlinie / Directive RoHS / RoHS Directive / RoHS-Richtlijn / Directiva RoHS / Direttiva RoHS	2011/65/EC	Selbstzertifizierung / Autocertification / Self-Certification / Zelfcertificatie / Autocertificación / Autocertificazione

Gemessener Schallleistungspegel / Niveau de puissance acoustique mesuré / Measured Sound Power Level / Gemeten geluidssterkteniveau / Nivel de potencia acústica determinado / Livello di potenza sonora misurato	
40-SPIRIT RS handgeführter Rasenmäher, Schnittbreite 40 cm Tondeuse poussée 40-SPIRIT RS, largeur de coupe 40 cm 40-SPIRIT RS Walk Behind Mower, cutting width 40 cm 40-SPIRIT RS walk-behind maaier, maaibreedte 40 cm Cortacésped de empuje 40-SPIRIT RS, anchura de corte 40 cm Falciatrice con conducente a piedi 40-SPIRIT RS, larghezza taglio 40 cm	93,8 dB(A)
Garantierter Schallleistungspegel / Niveau de puissance acoustique assuré / Guaranteed Sound Power Level / Gegarandeerd geluidssterkteniveau / Nivel de potencia acústica garantizado / Livello di potenza sonora garantito	
40-SPIRIT RS handgeführter Rasenmäher, Schnittbreite 40 cm Tondeuse poussée 40-SPIRIT RS, largeur de coupe 40 cm 40-SPIRIT RS Walk Behind Mower, cutting width 40 cm 40-SPIRIT RS walk-behind maaier, maaibreedte 40 cm Cortacésped de empuje 40-SPIRIT RS, anchura de corte 40 cm Falciatrice con conducente a piedi 40-SPIRIT RS, larghezza taglio 40 cm	96 dB(A)

Name und Anschrift der Person in der Gemeinschaft, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen:

Nom et adresse de la personne de la communauté habilité à compiler la documentation technique:

Name and address of the person in the community authorized to compile the technical construction file:

Naam en adres van de persoon in de Gemeenschap die gemachtigd is de technische documenten samen te stellen:

Nombre y dirección de la persona en la comunidad autorizada a recopilar la documentación técnica:

Nome e indirizzo della persona della comunità autorizzata a mettere insieme la documentazione tecnica:

Knut Viebahn
SABO-Maschinenfabrik GmbH
Auf dem Höchsten 22
D-51645 Gummersbach

Ort der Erklärung / Lieu de la déclaration:

Place of declaration / Plaats van de verklaring:

Lugar de la declaración / Luogo della dichiarazione:

Gummersbach, Deutschland / Allemagne

Gummersbach, Germany / Duitsland

Gummersbach, Alemania / Germania



Name / Nom / Name / Naam / Nombre / Nome:

Titel / Titre / Title / Titel / Título / Titolo:

Dietmar Steinhoff

MANAGER PRODUCT DEVELOPMENT

Datum der Erklärung / Date de la déclaration:

08.10.2019

Date of declaration / Datum van de verklaring:

Fecha de la declaración / Data della dichiarazione:

Hersteller / Unité de fabrication:

Manufacturing unit / Fabricage-unit:

Unidad industrial / Centro di produzione:

SABO-Maschinenfabrik GmbH

Auf dem Höchsten 22

D-51645 Gummersbach

Tel.: +49 2261 704-0

Fax: +49 2261 704-104

E-Mail: post@sabo-online.de

www.sabo-online.com

EG Konformitätserklärung / CE Déclaration de conformité / EC Declaration of Conformity /
CE Verklaring van conformiteit / Declaración de conformidad CE / Dichiarazione di conformità CE

SABO-Maschinenfabrik GmbH, Auf dem Höchsten 22, D-51645 Gummersbach
Deutschland / Allemagne / Germany / Duitsland / Alemania / Germania

Die nachstehend genannte Person erklärt, dass / La personne nommée ci-dessous a déclaré que / The person named below declares that / De onderstaande persoon verklaart dat / La persona abajo mencionada declara que / La persona di seguito nominata dichiara che:

Maschinentyp	Type d'appareil	Machine Type	Machine type	Tipo de máquina	Modello macchina
Handgeführter Rasenmäher (WBM)	Tondeuse poussée (WBM)	Walk Behind Mower (WBM)	Walk-behind grasmaaier (WBM)	Cortacésped de empuje (WBM)	tagliaerba con conducente a piedi (WBM)
Modell	Modèle	Model	Model	Modelo	Modello
40-SPiRiT					
Seriennummer	Numéro de série	Serial number	Serienummer	Número de serie	Numero di serie
SA201219					

alle relevanten Bestimmungen und wesentlichen Anforderungen der folgenden Richtlinien erfüllt:
remplit toutes les garanties pertinentes et toutes les exigences essentielles des directives suivantes :
fulfils all relevant provisions and essential requirements of the following directives :
voldoet aan alle relevante bepalingen en essentiële vereisten van de volgende richtlijnen :
cumple todas las disposiciones relevantes y todos los requisitos esenciales de las siguientes directivas :
soddisfa le relative condizioni e i requisiti essenziali di cui alle seguenti direttive :

RICHTLINIE / DIRECTIVE / DIRECTIVE / RICHTLUN / DIRECTIVA / DIRETTIVA	NUMMER / NUMERO / NUMBER / NUMMER / NÚMERO / NUMERO	ZERTIFIZIERUNGSMETHODE / METHODE DE CERTIFICATION / CERTIFICATION METHOD / CERTIFICATIMETHODE / MÉTODO DE CERTIFICACIÓN / METODO DI CERTIFICAZIONE
Maschinenrichtlinie / Directive relative aux machines / Machinery Directive / Machinerichtlijn / Directiva de máquinas / Direttiva sui macchinari	2006/42/EC	Selbstzertifizierung / Autocertification / Self-Certification / Zelfcertificatie / Autocertificación / Autocertificazione
Richtlinie zur elektromagnetischen Verträglichkeit / Directive relative à la compatibilité électromagnétique / Electromagnetic Compatibility Directive / Richtlijn electromagnetische compatibiliteit / Directiva de compatibilidad electromagnética / Direttiva sulla compatibilità elettromagnetica	2014/30/EC	VDE GmbH, D-63069 Offenbach EU Kenn-Nummer 0366 Numéro d'identification UE 0366 EU-Ident. Number 0366 EU-kengetal 0366 Número de identificación de la UE 0366 No. di riferimento UE 0366
Geräuschrichtlinie Directive relative au bruit Noise Directive Geluidsrichtlijn Directiva de emisiones sonoras Direttiva sui rumori	2000/14/EC (Anhang VI.) 2000/14/EC (Annexe VI.) 2000/14/EC (Annex VI.) 2000/14/EC (bijlage VI.) 2000/14/EC (anexo VI.) 2000/14/EC (Appendice VI.)	Zertifizierung durch benannte Stelle Certification par tierce partie Third-Party Certification Certificatie door derde partijen Certificación por terceros Certificazione da parte di terzi
		Benannte Stelle / Organisme notifié / Notified Body / Geregistreerde instantie / Organismo notificado / Ente notificado
		DPLF, D-64823 Groß-Umstadt EU Kenn-Nummer 0363, Numéro d'identification UE 0363, EU-Ident. Number 0363, EU-kengetal 0363, Número de identificación de la UE 0363, No. di riferimento UE 0363
RoHS-Richtlinie / Directive RoHS / RoHS Directive / RoHS-Richtlijn / Directiva RoHS / Direttiva RoHS	2011/65/EC	Selbstzertifizierung / Autocertification / Self-Certification / Zelfcertificatie / Autocertificación / Autocertificazione

Gemessener Schallleistungspegel / Niveau de puissance acoustique mesuré / Measured Sound Power Level / Gemeten geluidssterkte niveau / Nivel de potencia acústica determinado / Livello di potenza sonora misurato		
40-SPIRIT handgeführter Rasenmäher, Schnittbreite 40 cm Tondeuse poussée 40-SPIRIT, largeur de coupe 40 cm 40-SPIRIT Walk Behind Mower, cutting width 40 cm 40-SPIRIT walk-behind maaijer, maaibreedte 40 cm Cortacésped de empuje 40-SPIRIT, anchura de corte 40 cm Falciatrice con conducente a piedi 40-SPIRIT, larghezza taglio 40 cm		93,8 dB(A)
Garantierter Schallleistungspegel / Niveau de puissance acoustique assuré / Guaranteed Sound Power Level / Gegarandeerd geluidssterkteniveau / Nivel de potencia acústica garantizado / Livello di potenza sonora garantito		
40-SPIRIT handgeführter Rasenmäher, Schnittbreite 40 cm Tondeuse poussée 40-SPIRIT, largeur de coupe 40 cm 40-SPIRIT Walk Behind Mower, cutting width 40 cm 40-SPIRIT walk-behind maaijer, maaibreedte 40 cm Cortacésped de empuje 40-SPIRIT, anchura de corte 40 cm Falciatrice con conducente a piedi 40-SPIRIT, larghezza taglio 40 cm		96 dB(A)

Name und Anschrift der Person in der Gemeinschaft, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen:

Nom et adresse de la personne de la communauté habilité à compiler la documentation technique:

Name and address of the person in the community authorized to compile the technical construction file:

Naam en adres van de persoon in de Gemeenschap die gemachtigd is de technische documenten samen te stellen:

Nombre y dirección de la persona en la comunidad autorizada a recopilar la documentación técnica:

Nome e indirizzo della persona della comunità autorizzata a mettere insieme la documentazione tecnica:

Knut Viebahn
SABO-Maschinenfabrik GmbH
Auf dem Höchsten 22
D-51645 Gummersbach

Ort der Erklärung / Lieu de la déclaration:

Place of declaration / Plaats van de verklaring:

Lugar de la declaración / Luogo della dichiarazione:

Gummersbach, Deutschland / Allemagne

Gummersbach, Germany / Duitsland

Gummersbach, Alemania / Germania



Name / Nom / Name / Naam / Nombre / Nome:

Titel / Titre / Title / Titel / Título / Titolo:

Dietmar Steinhoff

MANAGER PRODUCT DEVELOPMENT

Datum der Erklärung / Date de la déclaration:

08.10.2019

Date of declaration / Datum van de verklaring:

Fecha de la declaración / Data della dichiarazione:

Hersteller / Unité de fabrication:

Manufacturing unit / Fabricage-unit:

Unidad industrial / Centro di produzione:

SABO-Maschinenfabrik GmbH

Auf dem Höchsten 22

D-51645 Gummersbach

Tel.: +49 2261 704-0

Fax: +49 2261 704-104

E-Mail: post@sabo-online.de

www.sabo-online.com

SABO Maschinenfabrik GmbH
Auf dem Höchsten 22
D-51645 Gummersbach
Tel. +49 (0) 22 61 704-0
Fax +49 (0) 22 61 704-104
post@sabo-online.com
sabo-online.com
facebook.de/SABO

12/2021

